

RHÔNE 25 DUO

Weinkühlschrank
Wine Cooler
Vinoteca
Cave à vin
Frigorifero per vino

10041239

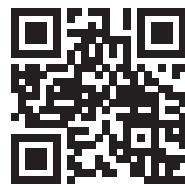


KLARSTEIN

www.klarstein.com

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Gerätes. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um möglichen Schäden vorzubeugen. Für Schäden, die durch Missachtung der Hinweise und unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Scannen Sie den folgenden QR-Code, um Zugriff auf die aktuellste Bedienungsanleitung und weitere Informationen rund um das Produkt zu erhalten.



INHALT

Technische Daten	4
Sicherheitshinweise	5
Installation	8
Inbetriebnahme	13
Bedienung	13
Einstellungen	15
Funktionen	16
Flaschenregale und Lagerung	21
Pflege und Wartung	26
Fehlerbehebung	31
Produktdatenblatt	34
Spezielle Entsorgungshinweise für Verbraucher in Deutschland	36
Hinweise zur Entsorgung	38
Hersteller & Importeur (UK)	38

TECHNISCHE DATEN

Artikelnummer	10041239
Stromversorgung	220-240 V ~ 50 Hz
Kapazität	63 L / 25 Flaschen
Maße (H*B*T) (mm)	59,5 x 59,2 x 55,9 cm
Gewicht	42 kg
Klimaklasse	N/ST
Geeignete Umgebungstemperatur	16-38 °C
Art der Aufstellung	Einbaugerät

SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Beaufsichtigen Sie Kinder, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder ab 8 Jahren, psychisch, sensorisch und körperlich eingeschränkte Menschen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie vorher von einer für sie verantwortlichen Aufsichtsperson ausführlich mit den Funktionen und den Sicherheitsvorkehrungen vertraut gemacht wurden und die damit verbundenen Risiken verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen von Kindern nicht ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Um eine Gefährdung durch Instabilität des Geräts zu vermeiden, muss es gemäß den Anweisungen befestigt werden.
- Achten Sie beim Aufstellen des Geräts darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Mehrfachsteckdosen oder Netzteile auf der Rückseite des Geräts befinden.
- Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen im Gehäuse des Geräts oder im Einbauschrank nicht blockiert werden.
- Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen, außer sie werden vom Hersteller ausdrücklich empfohlen.
- Der Kältemittelkreislauf darf nicht beschädigt werden.
- Verwenden Sie in den Getränkekühlfäächern des Geräts keine elektrischen Geräte, es sei denn, sie werden vom Hersteller ausdrücklich empfohlen.
- Bewahren Sie im Gerät keine explosiven Stoffe auf, wie beispielsweise Spraydosen mit brennbarem Treibmittel.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz im Haushalt und in ähnlichen Umgebungen vorgesehen. Dazu zählen:
 - Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen
 - Bauernhöfe, Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen
 - Pensionen, die Frühstück anbieten (Bed & Breakfasts)
 - Catering und ähnliche Anwendungen außerhalb des Einzelhandels
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Kühlgeräte mit Lebensmitteln befüllen und Lebensmittel entnehmen.

Um eine Kontamination von Getränken zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Anweisungen:

- Ein längeres Öffnen der Tür kann zu einem deutlichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes führen.
- Reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Getränken in Berührung kommen können. Reinigen Sie regelmäßig den Wasserablauf.
- Reinigen Sie die Wassertanks (falls vorhanden), wenn sie 48 Stunden lang nicht benutzt worden sind. Spülen Sie das an eine Wasserversorgung angegeschlossene Wassersystem (falls vorhanden), wenn 5 Tage lang kein Wasser entnommen wurde.
- Wenn Sie das Kühlgerät längere Zeit nicht benutzen, schalten Sie es aus, lassen Sie es abtauen, reinigen Sie es und trocknen Sie es ab. Lassen Sie die Tür offen, um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden.

Hinweis: Dieses Gerät enthält das Kältemittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, aber brennbar. Obwohl es brennbar ist, schädigt es nicht die Ozonschicht und verstärkt nicht den Treibhauseffekt. Die Verwendung dieses Kältemittels führt zu einer etwas höheren Geräuschenwicklung des Gerätes. Zusätzlich zum Kompressorgeräusch können Sie den Fluss des Kältemittels hören. Dies ist unvermeidlich und hat keine negative Wirkung auf die Leistung des Gerätes. Seien Sie während des Transports vorsichtig, so dass der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird. Kältemittellecks können die Augen reizen.



WARNUNG

Achten Sie bei Gebrauch, Wartung und Entsorgung des Gerätes auf das linke Symbol, das sich auf der Rückseite oder am Kompressor des Gerätes befindet. Dieses Symbol warnt vor möglichen Bränden. In den Kältemittelleitungen und im Kompressor befinden sich brennbare Stoffe. Halten Sie das Gerät bei Gebrauch, Wartung und Entsorgung von Feuerquellen fern.

Besondere Hinweise zum korrekten Gebrauch

- Dieses Gerät ist ausschließlich für die Lagerung von Wein bestimmt.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung als Einbaugerät vorgesehen, außer es wird explizit in der Anleitung erwähnt.
- Dieses Gerät ist nicht zum Einfrieren von Lebensmitteln geeignet.
- Die Regale wurden vorab so eingesetzt, dass sie die effizienteste Energienutzung ermöglichen.

Hinweis: Es wird empfohlen, die Temperatur auf 12 °C einzustellen. Wenn die Temperatur zu hoch eingestellt wird, kann der Wein verderben, wenn die Temperatur zu niedrig eingestellt wird, wird sehr viel Strom verbraucht.

Besondere Hinweise zu den Regalen

- Die Regale wurden vorab so eingesetzt, dass sie die effizienteste Energienutzung ermöglichen.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller bereitgestellten Regale.
- Blockieren Sie niemals die Löcher in den Regalen oder verwenden Sie andere vom Hersteller nicht zugelassene Regaltypen, die eine schlechte Kühlung verursachen oder den Energieverbrauch erhöhen können.
- Wir empfehlen Ihnen die Regale wie dargestellt einzusetzen, damit die Energie möglichst effizient genutzt wird.

Hinweise zur Umgebungstemperatur

Installieren Sie dieses Gerät an einem Ort, an dem die Umgebungstemperatur der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Klimaklasse entspricht.

SN	Niedrig	Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 10-32 °C vorgesehen.
N	Gemäßigt	Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16-38 °C vorgesehen.
ST	Subtropisch	Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16-38 °C vorgesehen.
T	Tropisch	Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16-43 °C vorgesehen.

Die Umgebungstemperatur beeinflusst die Innentemperatur des Weinkühlschranks. Für einen optimalen Betrieb des Weinkühlschranks empfehlen wir eine Umgebungstemperatur von 23 °C bis 25 °C.

INSTALLATION

Vor dem ersten Betrieb

Lassen Sie das Gerät vor dem ersten Betrieb 24 Stunden lang stehen, damit sich das Kühlmittel verteilen kann. Lassen Sie die Tür in dieser Zeit offen, damit sich produktionsbedingter Geruch verflüchtigen kann.

Hinweis: Alle Modelle ohne Frontbelüftung bzw. Belüftungsschlitz an der Front sind keine Einbaugeräte und müssen frei stehen.

Standort

Der Ort, an dem Sie das Gerät aufstellen, sollte:

- belastbar und gut durchlüftet sein.
- fern von direkter Sonneneinstrahlung und Wärmequellen sein.
- nicht zu feucht sein, wie z. B. Bäder oder Waschräume.
- einen ebenen Boden haben.
- über einen standardisierten Elektroanschluss verfügen.
- über ein Steckdose mit Überspannungsschutz verfügen.
- fern von Mikrowellen sein, da deren Interferenzen einen negativen Einfluss auf das Gerät haben könnten.

Ferner sollte die Umgebungstemperatur im Raum weder sehr kalt noch sehr warm sein. Kälte und Wärme können sich möglicherweise negativ auf die Funktion auswirken, so dass die gewünschte Innentemperatur nicht erreicht wird.

Aufstellung

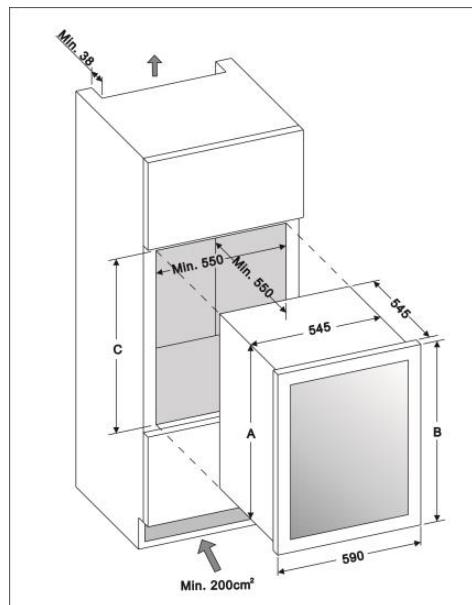
- Entfernen Sie das komplette Verpackungsmaterial aus und um den Kühlschrank.
- Stellen Sie den Kühlschrank so auf, dass der Stecker jederzeit zugänglich ist. Lösen Sie das Netzkabel und stellen Sie das Gerät an seinen finalen Standort. Stellen Sie ihn so auf, dass der Kompressor frei ist und keinen Kontakt zu anderen Gegenständen oder Wänden hat.
- Gleichen Sie kleine Bodunebenheiten aus, bevor Sie das Gerät befüllen. Benutzen Sie dazu die einstellbaren Füße. Drehen sie die hinteren Füße dafür komplett herein und gleichen Sie die Schräglage mit den vorderen beiden Füßen aus.

Vollständig integrierte, eingebaute Anweisungen für die Säulenmontage

GEFAHR DER SACHBESCHÄDIGUNG : Der Weinschrank hat eine verlängerte Glastür und darf zu keiner Zeit senkrecht abgestellt werden!

Ausführung 1

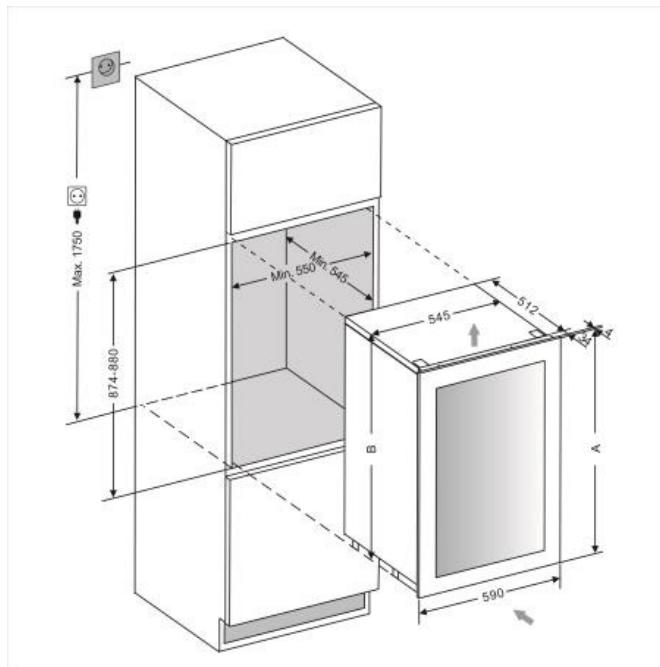
Die Gerätetür dichtet das eingebaute Gerät fast vollständig ab, daher muss im Gehäuseboden eine Entlüftung eingebaut werden. Die erwärmte Luft muss über den Belüftungsschacht zur Gehäuserückwand geleitet und nach oben abgeleitet werden. Die Lüftungskanäle sollten einen Querschnitt von mindestens 200 cm^2 haben.



Öffnung	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm H	588	595	590

Ausführung 2

Die Luft auf der Rückseite des Geräts wird warm. Das Gerät ist mit einem integrierten Belüftungssystem ausgestattet, welches die warme Luft automatisch abführt. Die Luft wird unter der Gerätetür angesaugt, und die Luft entweicht oben aus der Tür. Der Luftein- und -auslass darf nicht abgedeckt oder blockiert werden. Außerdem müssen diese regelmäßig von Staub befreit werden. Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass sich die Gerätetür ordnungsgemäß öffnen und schließen lässt.



Öffnung	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm H	590	588	589-593

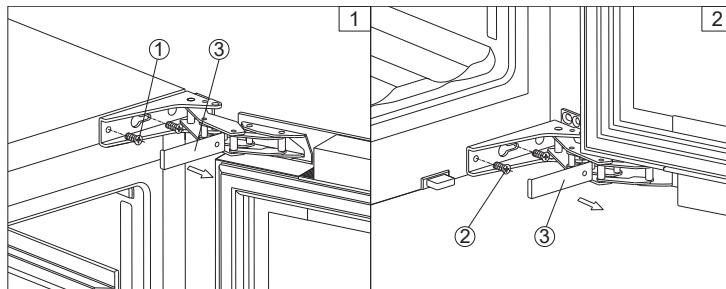
Türanschlag ändern



VORSICHT Gefahr von Einklemmen

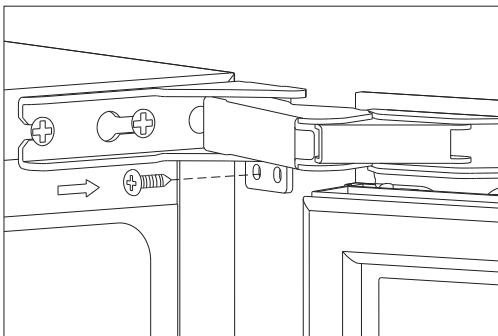
Gehen Sie mit den Gelenkscharnieren äußerst vorsichtig um.

1. Entfernen Sie die Abdeckkappen (3) und nehmen Sie dann die Glastür ab, indem Sie die vier Schrauben (1) und (2) herausdrehen. Achten Sie darauf, die Glastür nach dem Entfernen der Schrauben gut festzuhalten und auf eine gepolsterte Unterlage zu legen, um Beschädigungen zu vermeiden.
2. Nehmen Sie die Abdeckkappen auf der linken Seite des Gehäuses heraus und verwenden Sie diese, um die Schraubenlöcher auf der rechten Seite abzudecken.
3. Drehen Sie die Glastür um 180° und setzen Sie die Glastür auf der gegenüberliegenden Seite wieder ein. Ziehen Sie die Schrauben fest, nachdem die Tür nivelliert wurde.



Das Gerät sichern

Bei einigen Arten von Gelenkscharnieren können Sie das Gerät direkt in der Nische befestigen, indem Sie die Schrauben durch das Gelenkscharnier hindurch anziehen.



Elektroanschluss



WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags

Bei unsachgemäßer Verwendung des geerdeten Steckers besteht die Gefahr eines Stromschlags. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, lassen Sie es von einem qualifizierten Elektriker oder einer autorisierten Kundendienststelle austauschen.

Alle elektrischen Arbeiten sollten von einer entsprechend qualifizierten und kompetenten Person in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen Sicherheitsvorschriften durchgeführt werden.

Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Gerät angegebene Spannung mit Ihrer Netzspannung übereinstimmt.

Schließen Sie das Gerät an einen separaten Stromkreis mit mindestens 13 A an. Der Anschluss sollte über eine geeignete, leicht zugängliche, abschaltbare Steckdose erfolgen. Für zusätzliche Sicherheit ist es ratsam, einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von 30 mA zu installieren.

Lassen Sie die Steckdose und den Stromkreis von einem qualifizierten Elektriker überprüfen, um sicherzustellen, dass die Steckdose korrekt geerdet ist.

Hinweis: An Orten, an denen es häufig zu Blitz-einschlägen kommt, ist es ratsam, Überspannungsschutzgeräte zu verwenden.

- Schließen Sie das Gerät nicht über ein Verlängerungskabel an das Stromnetz an. Verlängerungskabel gewährleisten nicht die erforderliche Sicherheit des Geräts (z. B. Überhitzungsgefahr).
- Das Gerät darf nicht an einen Inverter angeschlossen und nicht mit einem Zwischenstecker verwendet werden, da dies zu Schäden an der Elektronik des Gerätes führen kann.
- Das Kabel muss sicher hinter dem Gerät liegen und darf nicht ungeschützt liegen oder hängen.

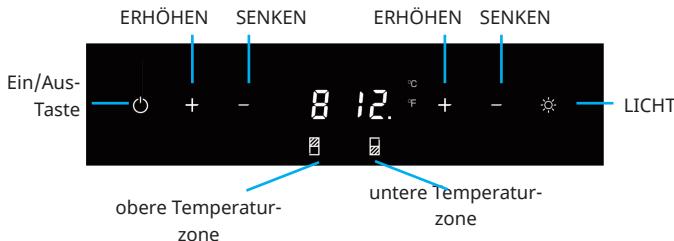
INBETRIEBNAHME

Einschalten des Geräts

- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen oder es nach längerer Zeit wieder einschalten, kann es zu einer Abweichung, zwischen der von Ihnen gewählten und der auf der LCD+Anzeige angezeigten Temperatur kommen. Dies ist normal und hängt mit der Länge der Aktivierungszeit zusammen. Sobald das Gerät ein paar Stunden in Betrieb ist, ist alles wieder normal.
- Wenn das Gerät vom Stromnetz getrennt oder ausgeschaltet wurde, müssen Sie 3 bis 5 Minuten warten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten können. Wenn Sie versuchen, das Gerät vor dieser Zeitspanne neu zu starten, wird es nicht funktionieren.

BEDIENUNG

Bedienfeld



Ein-/Ausschalten

Halten Sie zum Ausschalten des Geräts die Ein/Aus+Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis die Temperaturanzeige ausgeht. Halten Sie zum Einschalten die Ein/Aus+Taste eine Sekunde lang gedrückt, bis die Temperaturanzeige aufleuchtet..

ERHÖHEN

Die Temperatureinstellung wird um 1 °C/ 1 °F erhöht.

SENKEN

Die Temperatureinstellung wird um 1 °C/ 1 °F gesenkt.

LICHT

To turn the interior light on/off, lightly touch and hold the LIGHT key for 5 seconds. The interior light indicator will light up or go out to confirm the selection.

Display

Die digitale Temperatur und Symbole werden angezeigt.

Es gibt ein Symbol für die obere Temperaturzone und eines für die untere Temperaturzone.

Lichtanzeige/ Multitastenfunktion

Die Innenbeleuchtungsanzeige ist der Punkt unten rechts auf dem Bildschirm. Die Innenbeleuchtungsanzeige leuchtet im Ausstellungsmodus auf. Die Innenbeleuchtungsanzeige blinkt auf, wenn die Multitastenfunktion ausgewählt wurde. Halten Sie, zum Aktivieren der Multitastenfunktion, zunächst die erste Taste gedrückt und drücken Sie anschließend gleichzeitig mindestens 5 Sekunden lang die zweite Taste und lassen Sie dann alle Tasten los.

Kindersicherung

Wenn innerhalb von 2 Minuten oder länger keine Taste betätigt wird, wird die Kindersicherung bei Modellen, bei denen sich die Steuerung außerhalb des Gehäuses befindet, automatisch aktiviert. Zur Aufhebung der Kindersicherung müssen Sie die Tasten + und + gleichzeitig für mindestens 5 Sekunden drücken.

Temperatur einstellen

- Das Gerät verfügt über zwei anpassbare Temperaturzonen. Es kann in beiden Zonen eine Temperatur zwischen 5 °C und 20 °C eingestellt werden (41 °F und 68 °F). Das Gerät kann sowohl als Weinreifeschrank oder als Weintemperierschrank verwendet werden. Der empfohlene Temperaturbereich für die für die Reifung von Wein liegt zwischen 11 °C und 14 °C (52 °F und 57 °F). Für das Servieren von Wein sollte der empfohlene Temperaturbereich der oberen/linken Zone zwischen 5 °C und 10 °C (41 °F und 50 °F) liegen. Dieser Temperaturbereich ist ideal für das Servieren von Sekt und Weißwein. Der empfohlene Temperaturbereich der unteren/rechten Zone sollte zwischen 15 °C und 20 °C (58 °F und 68 °F) liegen. Dieser Temperaturbereich ist ideal für das Servieren von Rotwein.
- Wenn das Gerät zum ersten Mal eingesteckt wird, schaltet es sich automatisch mit den voreingestellten Werten ein. Die werkseitig voreingestellte Temperatur beträgt für die obere/linke Temperaturzone 8 °C (46 °F) und für die untere/rechte Temperaturzone 12 °C (54 °F).
- Sie können die Tasten + und - auf der linken Seite berühren, um die InnenTemperatur der oberen/linken Temperaturzone zu steuern, und die Tasten + und - auf der rechten Seite, um die Innentemperatur der unteren/rechten Temperaturzone zu steuern. Wenn Sie eine der beiden Tasten zum ersten Mal berühren, zeigt der Bildschirm die zuletzt eingestellte Temperatur an.
- WICHTIG:** Bei einem nicht zweigeteilten Weinklimatisierungssystem muss die für die untere Temperaturzone eingestellte Temperatur immer genauso hoch oder höher sein als die der oberen Temperaturzone. Für eine optimale Leistung sollte die eingestellte Temperatur der beiden Zonen um mindestens 4 °C (7 °F) differieren.
- Die Temperatur, die Sie einstellen möchten, erhöht sich um 1 °C oder 1 °F, wenn Sie die Taste + einmal berühren, im Gegensatz dazu sinkt die Temperatur um 1 °C oder 1 °F, wenn Sie die Taste - Taste berühren. Die Anzeige blinkt,

während Sie die Einstellung vornehmen.

- Nach dem Einstellen der Temperatur zeigt der Bildschirm die aktuelle Innen-temperatur der jeweiligen Temperaturzone an.
- Um die eingestellte Temperatur jederzeit abzurufen, berühren Sie die + oder - Taste, die eingestellte Temperatur blinkt kurzzeitig für 5 Sekunden auf dem Bildschirm auf. Danach zeigt der Bildschirm wieder die aktuelle Innentempe-ratur an.

EINSTELLUNGEN

Bestimmte Einstellungen am Weinkühlschrank können nur im Einstellungsmodus vorgenommen werden. Nur die Tasten + und - der unteren Zone sind im Einstel-lungsmodus für Zweizonen- und Dreizonengeräten gültig.

°F-/°C-Auswahl

- Berühren Sie die Taste + leicht und halten Sie diese für 5 Sekunden gedrückt.
- Verwenden Sie die Tasten + und -, um die Temperaturanzeigeeinstellung in Fahrenheit oder Grad Celsius auszuwählen.
- Berühren Sie die POWER-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
- Berühren Sie die Taste + und halten Sie sie 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen. Andernfalls verlässt das Gerät den Einstel-lungsmodus nach ungefähr einer Minute automatisch.

Bildschirmhelligkeit

- Berühren Sie die Taste + leicht und halten Sie diese 5 Sekunden lang gedrückt, und berühren Sie dann einmal die Taste POWER.
- Wählen Sie mit den Tasten + und - die Helligkeit des Bildschirms. Die Werkseinstellung ist d1.
d0: aus
d1: schwächste Einstellung
d2: mittlere Einstellung
d3: hellste Einstellung
- Berühren Sie die POWER-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
- Halten Sie die Taste + 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen. Andernfalls verlässt das Gerät den Einstellungsmodus nach etwa einer Minute automatisch.

Helligkeit der Innenbeleuchtung

- Berühren Sie die Taste + leicht und halten Sie sie 5 Sekunden lang gedrückt, und berühren Sie dann zweimal die Taste POWER.
- Wählen Sie mit den Tasten + und - die Helligkeit der Innenbeleuchtung. Die werkseitige Standardeinstellung ist L1.
+ L0: aus (bei geschlossener oder offener Tür)
+ L1: schwächste Einstellung

- + L2: mittlere Einstellung
- + L3: hellste Einstellung

- Berühren Sie die POWER-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
- Halten Sie die Taste + 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen. Andernfalls verlässt das Gerät den Einstellungsmodus nach etwa einer Minute automatisch.

Ventilatormodus

- Drücken Sie die Taste + leicht und halten Sie diese 5 Sekunden lang gedrückt, und drücken Sie dann dreimal die Taste POWER.
- Verwenden Sie die Tasten + und -, um den Ventilatormodus auszuwählen. Die werkseitige Standardeinstellung ist F0.
 - F0: Leiser Modus - Energiesparmodus
 - F1: DynaClima - Betrieb halbe Zeit
 - F2: DynaClima - Betrieb ganze Zeit
- Berühren Sie die POWER-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
- Halten Sie die Taste + 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen. Andernfalls verlässt das Gerät den Einstellungsmodus nach etwa einer Minute automatisch.

Signaltöne

- Halten Sie die Taste + 5 Sekunden lang leicht gedrückt und berühren Sie dann viermal die Taste POWER.
- Verwenden Sie die Tasten + und -, um die akustischen Töne auszuwählen. Die Werkseinstellung ist S1.

S0: Sensorton EIN, Alarmton AUS

S1: Sensorton EIN, Alarmton EIN

S2: Sensorton AUS, Alarmton AUS

S3: Sensorton AUS, Alarmton EIN

- Berühren Sie die POWER-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
- Berühren Sie die +-Taste und halten Sie diese 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen. Andernfalls verlässt das Gerät den Einstellungsmodus nach ungefähr einer Minute automatisch.

FUNKTIONEN

Temperaturanzeige

Während des normalen Betriebs zeigt die Temperaturanzeige auf dem Bedienfeld die Temperatur im Inneren des Geräts an. Die Temperaturanzeige blinkt, wenn

- eine andere Temperatur eingestellt wird,

- die Temperatur in der Zone um mehr als 5 °C (9 °F) von der eingestellten Temperatur abweicht.

Das Blinken der Temperaturanzeige stellt sicher, dass die Temperatur nicht unbemerkt steigen oder fallen und den Wein dadurch negativ beeinträchtigen kann.

Temperaturspeicherfunktion

Im Falle einer Stromunterbrechung (Überspannung, Trennschalter usw.) speichert das Gerät die vorherigen Temperatureinstellungen. Wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, wird die Temperatur im Gerät wieder auf die gleiche Temperatur wie vor der Stromunterbrechung eingestellt.

Temperaturalarm

Ein akustischer Alarm ertönt, wenn die Temperatur in einer der Zonen über oder unter den eingestellten Temperaturbereich ansteigt. Gleichzeitig blinkt die entsprechende Temperaturanzeige.

Die Temperatur, auf die das Gerät eingestellt ist, bestimmt die Temperatur, die das Gerät als zu warm oder zu kalt erkennt. Der akustische Alarm ertönt und die Temperaturanzeige blinkt.

- Beim Einschalten des Geräts, wenn die Temperatur im Inneren des Geräts stark von der eingestellten Temperatur abweicht.
- Wenn die Stromzufuhr für längere Zeit unterbrochen wurde.
- Wenn zu viele Flaschen auf einmal in das Gerät gelegt wurden oder wenn beim Umräumen und Entnehmen von Flaschen zu viel Umgebungsluft in das Gerät gelangt ist.
- Wenn die Tür nicht fest verschlossen ist.
- Wenn das Gerät defekt ist.

Der akustische Alarm verstummt automatisch, die Temperaturanzeige hört auf zu blinken, wenn die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist.

Sollten Sie sich durch das Geräusch gestört fühlen, können Sie den akustischen Alarm auch vorher abstellen, indem Sie eine beliebige Taste einmal drücken.

Der Alarm hört dann auf. Die jeweilige Temperaturanzeige blinkt weiter, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist. Danach leuchtet die Anzeige konstant und die Alarmfunktion ist wieder voll aktiv.

Türalarm

Wenn die Tür länger als 60 Sekunden offensteht, ertönt der akustische Alarm (und bei Modellen mit LCD-Bildschirm leuchtet das Symbol auf). Durch Schließen der Tür oder einmaliges Berühren einer beliebigen Taste kann der akustische Alarm ausgeschaltet werden.

Türöffnungsmechanismus (PUSH-TO-OPEN-Türfunktion)

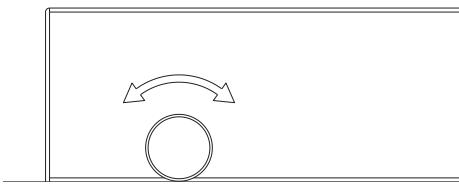
Die Push-to-Open-Türfunktion (falls Ihr Modell damit ausgestattet ist) wird aktiviert, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Um die Tür zu öffnen, drücken Sie die Tür beim Modell mit rechtem Scharnier leicht nach innen (beim Modell mit linkem Scharnier leicht nach rechts oben) und lassen sie dann los. Die Tür wird durch den Druckkolben ein Stück weit geöffnet. Anschließend kann die Tür von Hand vollständig geöffnet werden. Der Druckkolben kehrt nach 4 Sekunden automatisch in seine Ausgangsposition zurück.

Hinweise

- Zum Schutz vor unbeabsichtigtem Öffnen schließt sich die Tür bei Modellen mit Gelenkscharnieren nach ca. 4 Sekunden von selbst wieder, wenn Sie die Tür nicht manuell aufziehen.
- Blockieren Sie die Tür nicht und halten Sie sie nicht fest, während sie geöffnet wird. Wenn die Tür während des Öffnens blockiert oder festgehalten wird, werden der Türöffnungsmechanismus und die Tür beschädigt. Es sind laute und wiederholte Knackgeräusche zu hören.
- Drücken Sie den Druckkolben während des Schließens nicht hinein und halten Sie ihn nicht fest. Wenn der Druckkolben während des Schließens blockiert wird, kann dieser seine Ausgangsposition nicht mehr erreichen. In der Ausgangsposition ist der Druckkolben bündig mit der Vorderseite des Gehäuses. Um den Druckkolben wieder in die Ausgangsstellung zu bringen, trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, warten Sie ca. 10 Sekunden und stecken Sie es wieder ein. Der Druckkolben kehrt in seine Ausgangsposition zurück.

Das System wird nicht sofort nach dem Schließen der Tür ausgelöst. Warten Sie 3 Sekunden und versuchen Sie es erneut. Es handelt sich nicht um einen Systemfehler. Die Tür des Geräts ist druckempfindlich. Die Druckempfindlichkeit zum Öffnen der Tür lässt sich in folgenden Schritten einstellen.

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Drehen Sie die Schraube oben in der Mitte der Tür gegen den Uhrzeigersinn, um die Empfindlichkeit zu erhöhen, und im Uhrzeigersinn, um die Empfindlichkeit zu verringern.
3. Schließen Sie die Tür und prüfen Sie, ob sie richtig eingestellt ist. Wenn Sie die Schraube zu sehr gegen den Uhrzeigersinn drehen, kann sich die Tür automatisch öffnen, ohne dass Sie die Tür drücken oder nur fest schließen. Umgekehrt kann ein zu starkes Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn dazu führen, dass sich die Tür auch bei starkem Drücken nicht öffnen lässt.



Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtung erleichtert das Betrachten Ihrer Weinetiketten und unterstreicht die Präsentation Ihrer Sammlung.

Wenn Sie die Taste LIGHT 5 Sekunden lang gedrückt halten, können Sie zwischen 2 Betriebsmodi für die Innenbeleuchtung wechseln: Funktionsmodus (Standard) und Ausstellungsmodus. Im Funktionsmodus (Standard) schaltet sich die Beleuchtung nur dann ein, wenn die Tür geöffnet ist. Die Innenbeleuchtung geht ungefähr 5 Sekunden nach dem Schließen der Tür aus. Wenn Sie sich im Ausstellungsmodus befinden, leuchtet die Beleuchtung unabhängig davon, ob die Tür geöffnet ist oder nicht, und die Lichtanzeige leuchtet auf. Das Gerät ist mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet, die für eine extrem lange Lebensdauer ausgelegt ist. Dank der LED-Beleuchtung wird der Wein nicht durch Hitze oder UV-Licht beeinträchtigt. Allerdings kann die Beleuchtung nicht vom Benutzer gewartet werden. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn diese ausgetauscht werden muss.

Hinweis: Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller gelieferten Original-LED-Beleuchtungen.

Dynaclima / geräuschloser Betrieb

Das Gerät verfügt über zwei verschiedene Betriebsmodi.

Die Betriebsart DYNACLIMA (Dynamisches Klima) ermöglicht eine gleichmäßige Verteilung der relativen Luftfeuchtigkeit im Gerät und der Temperatur im Innenraum, so dass Sie alle Ihre Weine unter genau denselben hervorragenden Bedingungen lagern können. Wenn Sie das Gerät für die langfristige Lagerung von Wein verwenden möchten, ist der DYNACLIMA-Modus ein Muss. Dadurch wird im Gerät ein kontinuierliches Klima geschaffen, das das eines Weinkellers imitiert.

Im DYNACLIMA-Modus sorgt der Innenventilator für eine gleichmäßige Umwälzung der Innenluft, auch wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist. Die Verwendung des DYNACLIMA-Modus erhöht den Geräuschpegel im Betrieb. Im Modus SILENT (auch als Energiesparmodus bekannt) läuft das Gerät ohne Ventilator, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist.

Sabbatmodus

Der Sabbatmodus ist für die Einhaltung bestimmter religiöser Feiertage verfügbar. Dieser Modus schaltet die Anzeigen, die Innenbeleuchtung, die Sensortöne und die akustischen Alarme aus und verhindert, dass sich diese wieder einschalten. Der normale Kühlbetrieb findet weiterhin statt.

Zum Aktivieren des Sabbatmodus müssen Sie die Tasten POWER und LIGHT mindestens 5 Sekunden lang gleichzeitig drücken. Die Anzeigen und die Innenbeleuchtung erlöschen und bestätigen, dass der Sabbatmodus eingeschaltet ist. Der Sabbatmodus kann durch Wiederholung des obigen Vorgangs abgebrochen werden. Der Sabbatmodus wird nach 48 Stunden automatisch deaktiviert.

Eco-Demo-Modus

Der Eco-Demo-Modus kann bei der Präsentation des Geräts auf Messen oder in Verkaufsräumen aktiviert werden. Im Eco-Demo-Modus sind der Kompressor und alle Ventilatormotoren ausgeschaltet.

Wenn Sie die Tasten + und - (die Steuerung der oberen Zone bei Modellen mit zwei Zonen und die Steuerung der unteren Zone bei Modellen mit drei Zonen) und LIGHT gleichzeitig mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten, blinkt die Leuchte zur Bestätigung der Eingabe auf und das Gerät arbeitet im Eco-Demo-Modus. Der Eco-Demo-Modus kann durch Wiederholung des obigen Vorgangs abgebrochen werden.

FLASCHENREGALE UND LAGERUNG

ACHTUNG

- Ziehen Sie nicht mehr als einen beladenen Einlegeboden auf einmal heraus, da das Gerät ansonsten nach vorne kippen könnte.
- Ziehen Sie nicht den Einlegeboden heraus, auf welchem sich die übereinander gelagerten Flaschen befinden.
- Versuchen Sie nicht, die Einlegeböden über die feste Position hinaus nach außen zu schieben, um ein Herausfallen der Flaschen zu verhindern.
- Um eine Beschädigung der Türdichtung zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Tür vollständig geöffnet ist, wenn Sie die Einlegeböden aus dem Fach ziehen.
- Decken Sie keinen Teil der Regale mit Alufolie oder anderen Materialien ab, da dies die ausreichende Luftzirkulation im Gerät verhindern würde.

Alle Weinregale lassen sich für einen einfachen Zugriff herausziehen, mit Ausnahme des unteren festen Regals. Um einen leichten Zugang zu den gelagerten Flaschen zu erhalten, ziehen Sie das Regal vorsichtig bis zum Anschlag heraus. Die Einlegeböden sind mit einem Notstopp versehen, um zu verhindern, dass diese beim Beladen zu weit verschoben werden. Viele Flaschen können sich in Größe und Abmessungen unterscheiden. Daher kann die tatsächliche Anzahl der Flaschen, die Sie unterbringen können, variieren. Die Flaschenkapazitäten sind ungefähre Maximalwerte für die Lagerung traditioneller 750-ml-Bordeauxflaschen und berücksichtigen auch die Lagerung von Großbehältern. Sie können Ihre Weinfaschen in einzelnen Reihen oder übereinanderstapeln, wobei Sie Folgendes beachten sollten: Wenn Sie nicht genügend Flaschen haben, um Ihren Weinkühlschrank zu füllen, ist es besser, die Ladung über den ganzen Weinkühlschrank zu verteilen, um zu vermeiden, dass alle Flaschen oben oder alle unten liegen.

- Entfernen oder versetzen Sie verstellbare Holzregale, um größere Flaschensorten unterzubringen oder das Fassungsvermögen des Kellers zu erhöhen, indem Sie die Flaschen bei Bedarf aufstapeln (siehe Abschnitt „Entfernen von Regalen“).
- Lassen Sie kleine Lücken zwischen den Wänden und den Flaschen, damit die Luft zirkulieren kann. Wie in einem unterirdischen Keller ist die Luftzirkulation wichtig, um Schimmel zu vermeiden und eine gleichmäßige Temperatur zu gewährleisten.
- Um die Luftzirkulation zu erleichtern, sollten Sie Ihren Weinkühlschrank nicht überladen.
- Legen Sie die Flaschen flach hin, damit die Korken auf der Innenseite feucht gehalten werden und keine Luft in die Flaschen eindringen kann.
- Vermeiden Sie es, die internen Ventilatoren zu blockieren (sie befinden sich an der Rückwand des Geräts).
- Vermeiden Sie Kreuzkontaminationen. Lagern Sie nur Wein in Ihrem Gerät, um sicherzustellen, dass die Umgebung geruchsfrei ist.
- Lagern Sie Wein nur in ungeöffneten Flaschen. Wenn Sie geöffnete Flaschen

aufbewahren, besteht die Gefahr, dass sie verschüttet werden.

Betriebsgeräusche

Das Gerät wird durch einen Kompressor (Kälteaggregat) gekühlt.) Der Kompressor pumpst Kühlmittel durch das Kühlsystem und erzeugt dabei Betriebsgeräusche. Auch bei ausgeschaltetem Kompressor sind Geräusche aufgrund von Temperatur- und Druckschwankungen unvermeidlich. Das Betriebsgeräusch ist unmittelbar nach dem Einschalten des Kompressors am stärksten zu hören. Mit zunehmender Betriebsdauer werden sie leiser.

Die folgenden Geräusche sind normal und treten von Zeit zu Zeit auf:

- Gluckerndes Geräusch, verursacht durch das Kältemittel, das durch die Wärmetauscher des Geräts fließt.
- Brummendes Geräusch, das durch den Motorkompressor verursacht wird. Dieses Geräusch kann kurzzeitig lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.
- Knisternde/knackende Geräusche, die durch das Zusammenziehen und Ausdehnen des Materials aufgrund von Temperaturschwankungen entstehen.
- Betriebsgeräusch des Ventilators, der die Luft im Weinschrank umwälzt.

Ungewöhnliche Geräusche sind normalerweise das Ergebnis einer unsachgemäßen Installation. Die Schläuche dürfen unter keinen Umständen mit einer Wand, anderen Möbeln oder anderen Leitungen in Berührung kommen.

Wenn das Gerät in einer offenen Küche oder in Trennwänden installiert wird, sind die Betriebsgeräusche deutlicher zu hören. Dies ist jedoch auf die umgebende Architektur und nicht auf das Gerät zurückzuführen.

Die individuelle Geräuschwahrnehmung steht in direktem Zusammenhang mit der Umgebung, in der sich das Gerät befindet, sowie mit dem jeweiligen Gerätetyp. Unsere Geräte entsprechen den internationalen Normen für solche Geräte und den neuesten technischen Entwicklungen. Denken Sie daran, dass das Geräusch des Kompressors und der im System zirkulierenden Kühlflüssigkeit unvermeidlich ist.

Abtauen/ Hygrometrie/ Belüftung

Ihr Gerät ist mit einem automatischen Abtausystem ausgestattet. Während des „Aus-Zyklus“ taut der Verdampfer hinter der Rückwand des Geräts automatisch ab. Das Kondensat sammelt sich in der Auffangwanne hinter der Rückwand des Geräts, und ein Teil davon fließt durch die Abflussöffnung in die Auffangschale neben/über dem Kompressor. Die Wärme wird von der Abflussleitung oder dem Kompressor übertragen und verdampft das in der Wanne angesammelte Kondensat. Ein Teil des verbleibenden Wassers wird im Gerät für die Luftfeuchtigkeit aufgefangen.

Dieses System ermöglicht die Schaffung des richtigen Feuchtigkeitsniveaus im Inneren des Geräts, das der Naturkork benötigt, um eine dauerhafte Versiegelung zu gewährleisten, und sorgt für eine natürliche Belüftung und eine konstante Luftzirkulation im Schrank.

Das Gerät ist nicht vollständig versiegelt: Frischluft kann durch das Abflussrohr und/oder das Luftaustauschrohr zugeführt werden. Die Luftzirkulation im Gerät erfolgt über einen oder mehrere Ventilatoren und die offenen Einlegeböden.

Hinweis: Auf dem Verdampfer kann sich Frost bilden, wenn das Gerät wiederholt an einem Ort mit großer Hitze oder hoher Luftfeuchtigkeit geöffnet wird. Wenn dieser Frost sich nicht innerhalb von 24 Stunden zurückbildet, muss Ihr Gerät manuell abgetaut werden.

Temperaturtabelle für den Weinausschank

Alle Weine reifen bei der gleichen Temperatur, d. h. bei einer konstanten Temperatur zwischen 11 °C und 14 °C. Die nachfolgende Tabelle zeigt die beste Trinktemperatur für verschiedene Weinsorten.

Weinsorte	°C	°F
Champagner NV, prickelnd, Spumante	6	43
Trockener weißer Semillon, Sauvignon Blanc	8	46
Champagner Jahrgang	10	50
Weißen trockener Chardonnay	10	50
Trockener weißer Gewürztraminer, Riesling, Pinot Grigio	10	50
Süßer weißer Sauternes, Barsac, Montbazillac, Eiswein, Spätlese	10	50
Beaujolais	13	55
Süßer weißer Jahrgang: Sauternes...	14	57
Weißen Chardonnay (Jahrgang)	14	57
Roter Pinot Noir	16	61
Roter Grenache, Syrah	16	61
Roter Pinot Noir (Jahrgang)	18	65
Cabernet und Merlot: Französisch, australisch, neuseeländisch, chilenisch, italienisch, spanisch, kalifornisch, argentinisch usw.	20	68
Bordeaux (Jahrgang)	Maximale Raumtemperatur 20 °C/ 68 °F.	

Tipp: Lagern Sie den Wein 1 bis 2 °C kühler als die empfohlene Trinktemperatur, da er sich beim Einschenken ins Glas etwas erwärmt.

Tipp: Vollmundige Rotweine sollten 2-3 Stunden vor dem Trinken geöffnet werden, damit der Wein atmen und sein Aroma entfalten kann.

Wichtige Informationen zur Temperatur

Ihr Gerät wurde so konzipiert, dass es optimale Bedingungen für die Lagerung und/oder den Ausschank Ihrer Weine gewährleistet. Edle Weine benötigen eine lange und schonende Entwicklung und brauchen besondere Bedingungen, um ihr volles Potenzial zu erreichen.

Lediglich die Temperatur der „Dégustation“ (Weinprobe) variiert je nach Art des Weins (siehe die Tabelle der Serviertemperaturen für Wein oben).

Wie bei den natürlichen Kellern, die von den Winzern für eine lange Lagerung genutzt werden, ist nicht die exakte Temperatur wichtig, sondern ihre Beständigkeit. Mit anderen Worten: Solange die Temperatur in Ihrem Weinkühlschrank konstant ist (zwischen 11 °C und 14 °C bzw. 52 °F und 57 °F), werden Ihre Weine unter optimalen Bedingungen gelagert.

Nicht alle Weine werden im Laufe der Jahre besser. Einige sollten in einem frühen Stadium (2 bis 3 Jahre) getrunken werden, während andere ein enormes Alterungspotenzial aufweisen (50 Jahre und mehr). Alle Weine haben einen Höhepunkt der Reife.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Weinhändler, um die entsprechenden Informationen zu erhalten.

Bei einer zu hohen Temperatur (über 22 °C) reift der Wein zu schnell, wodurch sich die Aromen nicht weiter entwickeln können. Bei einer zu niedrigen Temperatur (unter 5 °C) kann der Wein nicht vollständig reifen.

Temperaturschwankungen setzen den Wein unter Stress und unterbrechen den Reifungsprozess. Es ist daher sehr wichtig, eine konstante Temperatur zu halten.

PFLEGE UND WARTUNG



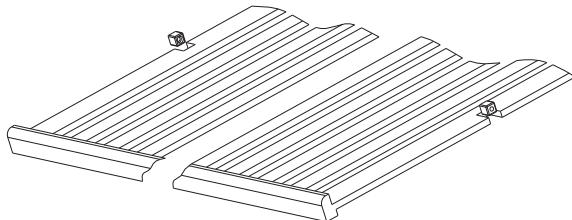
WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags

Wenn Sie das Gerät während der Wartung und Reinigung nicht vom Stromnetz trennen, kann dies zu einem Stromschlag oder anderen Verletzungen führen.

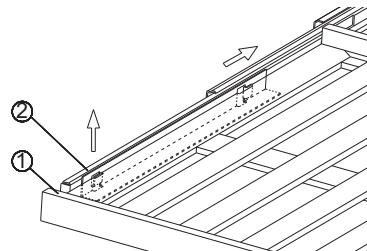
Entfernen von Einlegeböden

Um einen der Einlegeböden aus dem Schienenfach zu entfernen, schieben Sie den Einlegeboden in die Position, in der sich die Einkerbungen des Holzbodens genau unter den Kunststoffanschlägen auf beiden Seiten befinden, und heben Sie ihn dann nach oben und heraus.



Bei Modellen mit Vollauszug fahren Sie zum Entfernen eines Regals das Regal bis zum Anschlag aus dem Schienenfach heraus und entnehmen alle Flaschen aus dem Regal.

Heben Sie dann die Vorderseite des Regals gerade nach oben, greifen Sie die Schienen (2) und drücken Sie das Regal (1) gerade nach innen, um das Regal von den Schienen zu lösen. Um das Regal wieder einzusetzen, wiederholen Sie diesen Vorgang in umgekehrter Reihenfolge.

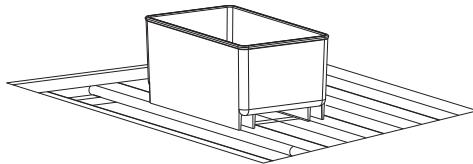


Steuerung der Luftfeuchtigkeit

Das Gerät ist mit einem System zur Aufrechterhaltung des richtigen Feuchtigkeitsniveaus ausgestattet. Bei extrem trockenen Umgebungsbedingungen müssen Sie eventuell etwas Wasser in den mit Ihrem Weinkeller gelieferten Luftfeuchtigkeitsbehälter einfüllen.

Füllen Sie den kleinen Kunststoffbehälter (Luftfeuchtigkeitsbehälter) zu $\frac{3}{4}$ mit Wasser und setzen Sie ihn auf die Führungsschienen auf der Ablage des Geräts. Kontrollieren Sie den Wasserstand regelmäßig und füllen Sie bei Bedarf nach.

Achten Sie darauf, dass der Behälter richtig auf den Führungsschienen des Regals sitzt, damit kein Wasser verschüttet wird.

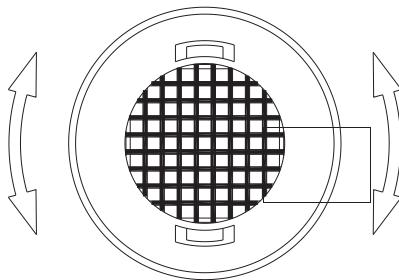


Eine zu hohe Luftfeuchtigkeit im Schrank führt nicht zum Verderben der gelagerten Weine, aber es können sich Schimmelpilze bilden und die Etiketten können sich lösen.

AKTIVKOHLE-LUFTFILTER

Der Aktivkohle-Luftfilter (falls Ihr Modell damit ausgestattet ist) befindet sich auf der Rückseite des Gehäuses. Der Aktivkohlefilter sorgt für eine optimale Luftqualität, indem er die einströmende Luft filtert und die unerwünschten Gerüche absorbiert. Tauschen Sie ihn einmal im Jahr gegen einen neuen aus. Sie können ihn bei Ihrem Händler oder in der Ersatzteilabteilung erwerben.

- Entfernen Sie die Ablage vor dem Filter.
- Fassen Sie den Filter an und drehen Sie ihn um 90° im oder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu entfernen.
- Setzen Sie den neuen Filter senkrecht ein und drehen Sie ihn um 90° im oder gegen den Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



Türschloss

Wenn das Gerät mit einem Schlosssystem ausgestattet ist, befinden sich die Schlüssel in der Plastiktüte, welche ebenfalls die Bedienungsanleitung enthält. Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss, drücken Sie ihn hinein und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um die Tür zu entriegeln. Um die Tür zu verriegeln, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor und achten Sie darauf, dass der Metallstift vollständig eingerastet ist. Ziehen Sie den Schlüssel ab und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

Reinigung des Gerätes

- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und entfernen Sie alle Gegenstände, einschließlich der Einlegeböden und des Regals.
- Reinigen Sie die Innenflächen mit einer Lösung aus warmem Wasser und Backpulver. Die Lösung sollte aus etwa 2 Esslöffeln Backpulver auf einen Liter Wasser bestehen.
- Reinigen Sie die Einlegeböden mit einer milden Spülmittellösung.
- Wringen Sie überschüssiges Wasser aus dem Schwamm oder Tuch aus, wenn Sie die Bedienelemente reinigen.

- Die Dichtung um die Tür muss regelmäßig gereinigt werden, um Verfärbungen zu vermeiden und deren Lebensdauer zu verlängern. Verwenden Sie sauberes Wasser. Prüfen Sie nach der Reinigung der Dichtung, ob sie weiterhin dicht ist.
- Reinigen Sie die Außenseite des Gehäuses mit warmem Wasser und einem milden Flüssigreiniger. Spülen Sie dieses gut ab und wischen Sie es mit einem sauberen, weichen Tuch trocken.
- Reinigen Sie die Edelstahlbestandteile des Geräts nicht mit Stahlwolle-Pads. Wir empfehlen die Verwendung eines All-in-One-Edelstahlreinigers zur Reinigung des Edelstahls. Reinigen Sie dieses immer in Richtung der Maserung.

Stromausfall

Im Falle einer Stromunterbrechung werden alle vorherigen Temperatureinstellungen automatisch gespeichert. Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird (Überspannung, Trennschalter usw.) und dann wieder eingeschaltet wird, arbeitet das Gerät mit dem zuletzt eingestellten Temperaturwert.

Die meisten Stromaustände werden innerhalb weniger Stunden behoben und sollten die Temperatur Ihres Geräts nicht beeinträchtigen, wenn Sie die Tür so selten wie möglich öffnen. Wenn die Stromversorgung über einen längeren Zeitraum unterbrochen wird, müssen Sie geeignete Maßnahmen ergreifen, um Ihren Inhalt zu schützen.

Hinweis: Wenn Sie eine abnormale Temperatur oder Luftfeuchtigkeit in Ihrem Gerät feststellen, können Sie unabhängig von der Ursache sicher sein, dass nur eine lange und häufige Exposition gegenüber diesen abnormalen Bedingungen Ihre Weine schädigen kann.

Urlaubszeit

Kurzer Urlaub: Lassen Sie das Gerät bei einem Urlaub von weniger als drei Wochen in Betrieb.

Längere Abwesenheit: Wenn das Gerät mehrere Monate lang nicht benutzt wird, entfernen Sie alle Gegenstände, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Reinigen und trocknen Sie den Innenraum gründlich. Um Geruchs- und Schimmelbildung zu vermeiden, lassen Sie die Tür leicht geöffnet und blockieren Sie diese gegebenenfalls.

Transport des Geräts

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Nehmen Sie den Inhalt aus den Regalen und alle beweglichen Teile aus dem Inneren heraus. Heben Sie die verstellbaren Füße bis zum Sockel an, um Schäden zu vermeiden.
- Verschließen Sie die Tür mit Klebeband und verriegeln Sie diese, falls sie mit einem Schlosssystem ausgestattet ist.

- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich in aufrechter Position.
- Schützen Sie auch die Außenseite des Geräts mit einer Decke oder einem ähnlichen Gegenstand.

Energiespartipps

- Sollte das Gerät längere Zeit leer stehen, empfiehlt es sich, den Stecker aus der Steckdose zu ziehen und nach einer sorgfältigen Reinigung die Tür einen Spalt breit offen zu lassen, damit die Luft im Inneren des Gehäuses zirkulieren kann, um mögliche Kondensation, Schimmel oder Geruchsbildung zu vermeiden.
- Das Gerät sollte in einem möglichst kühlen Bereich des Raumes, in ausreichender Entfernung von wärmeproduzierenden Geräten und außerhalb direkter Sonneneinstrahlung aufgestellt werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausreichend belüftet ist.
- Decken Sie niemals die Lüftungsöffnungen ab.
- Befreien Sie den Kondensator in regelmäßigen Abständen von Staub und Schmutz.
- Öffnen Sie die Tür nur so lange wie nötig und so kurz wie möglich.
- Bewahren Sie den Inhalt ordentlich auf. Damit die Luft zirkulieren kann, darf das Gerät nicht überladen werden.

FEHLERBEHEBUNG

Viele gängige Probleme lassen sich leicht lösen. Probieren Sie die folgenden Vorschläge aus, um zu sehen, ob Sie das Problem lösen können, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Nichts funktioniert. Das Gerät funktioniert nicht	Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen. Das Gerät ist ausgeschaltet. Der Trennschalter wurde ausgelöst oder eine Sicherung ist durchgebrannt.	Schließen Sie das Gerät an. Schalten Sie das Gerät ein. Schalten Sie den Trennschalter ein oder ersetzen Sie die Sicherung.
Das Gerät wird nicht kühl genug.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt. Die Umgebungstemperatur könnte eine andere Temperatureinstellung erfordern. Die Tür wurde zu oft geöffnet. Die Tür wurde nicht vollständig geschlossen. Die Türdichtung dichtet die Tür nicht richtig ab. Der Kondensator ist zu stark verschmutzt. Die Lüftungsöffnung ist blockiert oder zu verstaubt.	Überprüfen Sie die eingestellte Temperatur. Stellen Sie eine andere Temperatur ein. Öffnen Sie die Tür nicht öfter als nötig. Schließen Sie die Tür richtig. Prüfen Sie die Türdichtung und reinigen oder ersetzen Sie diese. Reinigen Sie den Kondensator, wenn nötig. Beseitigen Sie Blockaden und entfernen Sie den Staub.
Das Gerät schaltet sich häufig ein und aus.	Die Raumtemperatur ist höher als der Durchschnitt. Es wurde eine große Menge an Flaschen in das Gerät gelegt. Die Tür wird zu oft geöffnet. Die Tür ist nicht vollständig geschlossen. Die Türdichtung dichtet nicht richtig ab.	Stellen Sie das Gerät an einen kühleren Ort. Lassen Sie das Gerät eine Weile arbeiten, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist. Öffnen Sie die Tür nicht öfter als nötig. Schließen Sie die Tür richtig. Prüfen Sie die Türdichtung und reinigen oder ersetzen Sie diese.
Das Licht leuchtet nicht.	Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen. Der Trennschalter hat ausgelöst oder eine Sicherung ist durchgebrannt. Das Licht wurde am Bedienfeld ausgeschaltet. Das Licht ist defekt.	Schließen Sie das Gerät an. Schalten Sie den Trennschalter ein oder ersetzen Sie die Sicherung. Schalten Sie das Licht ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Licht austauschen zu lassen.
Die Tür öffnet nicht.	Die Tür ist verschlossen.	Entsichern Sie die Tür.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Vibrationen.	Das Gerät steht nicht eben.	Nivellieren Sie das Gerät mit den anpassbaren Standfüßen.
Das Gerät macht zu viel Lärm.	Das rasselnde Geräusch kann vom Durchfluss des Kältemittels herrühren, was normal ist. Wenn jeder Zyklus endet, können Sie gurgelnde Geräusche hören, die durch den Kältemittelfluss in Ihrem Gerät verursacht werden. Bei Temperaturschwankungen kann das Zusammenziehen und Ausdehnen der Innenwände Knack- und Knistergeräusche verursachen.	
	Das Gerät steht nicht eben.	Nivellieren Sie das Gerät mit den anpassbaren Standfüßen.
Die Tür lässt sich nicht richtig schließen.	Das Gerät ist nicht richtig nivelliert. Die Tür wurde umgedreht und nicht richtig wieder eingebaut. Die Dichtung ist verschmutzt. Die Einlegeböden sind nicht richtig positioniert	Richten Sie das Gerät mit den verstellbaren Füßen aus. Prüfen Sie das Türscharnier und bauen Sie es wieder richtig ein. Reinigen Sie die Türdichtung. Prüfen Sie die Einlegeböden und bauen Sie sie wieder richtig ein.
Auf dem Display erscheint E0, E1, E2, E3, E4, E5, E6, E7, E8 oder E9.	Fehlercodes	Versuchen Sie, die Steuerung zurückzusetzen, indem Sie das Gerät 5 Minuten lang von der Stromversorgung trennen und dann wieder einschalten. Wenn der Fehlercode erneut auftritt, kann das Problem nicht vom Benutzer behoben werden. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Alarm ertönt und Temperaturanzeige blinkt NICHT (Türalarm).	Die Tür wurde länger als 60 Sekunden offen gelassen.	Schließen Sie die Tür oder berühren Sie eine beliebige Taste, um den Alarm zu deaktivieren. Der Alarm wird zurückgesetzt, wenn die Tür geschlossen wird..
Der Alarm ertönt UND die Temperaturanzeige blinkt (Temperaturalarm).	War die Gerätetür länger als 60 Sekunden geöffnet? Wenn nicht, dann ist die Temperatur über die eingestellte Temperatur gestiegen oder gesunken. Dies kann folgende Ursachen haben: Die Gerätetür wurde zu oft geöffnet. Die Lüftungsöffnung ist verdeckt oder zu staubig. Eine längere Unterbrechung der Stromzufuhr. Es wurde eine große Menge an Flaschen in das Gerät gelegt.	Falls ja, schließen Sie die Tür. Öffnen Sie die Tür nicht öfter als nötig Beseitigen Sie Hindernisse und entfernen Sie den Staub. Lassen Sie das Gerät eine Weile arbeiten, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Symbol „--“ leuchtet und blinkt in der Temperaturanzeige.	Die Temperaturanzeige liegt außerhalb des zulässigen Bereichs.	Wenn die Temperatur nicht in dem Bereich liegt, den das Gerät anzeigen kann, wird stattdessen das Symbol „--“ angezeigt. Dies ist normal. Halten Sie die Tür geschlossen und lassen Sie das Gerät auf die eingestellte Temperatur abkühlen.
Kondenswasser auf den Außenflächen der Glastür.	Klima mit hoher Luftfeuchtigkeit.	In Zeiten hoher Luftfeuchtigkeit kann sich auf den Außenflächen der Glastür Kondenswasser bilden. Das Kondenswasser verschwindet, wenn die Luftfeuchtigkeit sinkt. Es ist ratsam, das Gerät mit ausreichender Belüftung an einem trockenen und/ oder klimatisierten Ort aufzustellen.

PRODUKTDATENBLATT

Angaben nach Verordnung (EU) Nr. 2019/2016

Name oder Handelsmarke des Herstellers: Klarstein				
Adresse des Herstellers: Wallstraße 16, 10179 Berlin, Deutschland.				
Artikelnummer: 10041239				
Art des Kühlgeräts:				
Geräuscharmes Gerät:	nein	Bauart:	Einbaugerät	
Weinlagerschrank:	ja	Anderes Kühlgerät:	nein	
Allgemeine Produktparameter:				
Parameter	Wert	Parameter	Wert	
Abmessungen (mm)	Höhe	595	Gesamtrauminhalt (in dm³ oder l)	63
	Breite	592		
	Tiefe	559		
EEI		162	Energieeffizienzklasse	G
Luftschallemissionen (in dB(A) re 1 pW)		39	Luftschallemissionsklasse	C
Jährlicher Energieverbrauch (in kWh/a)		131	Klimaklasse:	N/ST
Mindest-Umgebungstemperatur (in °C), für die das Kühlgerät geeignet ist		16	Höchstumgebungstemperatur (in °C), für die das Kühlgerät geeignet ist	38
Winterschaltung		ja		

Fachparameter:									
Fachtyp	Fachparameter und -werte								
	Rauminhalt des Fachs (in dm³ oder l)	Empfohlene Temperaturreinstellung für eine optimierte Lebensmittel Lagerung (in °C)	Gefriervermögen (in kg/24h)	Entfrostungsart (automatische Entfrostung = A, manuelle Entfrostung = M)					
Speisekammerfach	nein	-	-	-	-				
Weinlagerfach	ja	63	12	-	M				
Kellerfach	nein	-	-	-	-				
Lagerfach für frische Lebensmittel	nein	-	-	-	-				
Kaltlagerfach	nein	-	-	-	-				
Null-Sterne- oder Eisbereiterfach	nein	-	-	-	-				
Ein-Stern-Fach	nein	-	-	-	-				
Zwei-Sterne-Fach	nein	-	-	-	-				
Drei-Sterne-Fach	nein	-	-	-	-				
Vier-Sterne-Fach	nein	-	-	-	-				
Zwei-Sterne-Abteil	nein	-	-	-	-				
Fach mit variabler Temperatur	-	-	-	-	-				
Lichtquellenparameter:									
Art der Lichtquelle		LED							
Energieeffizienzklasse		G							
Mindestlaufzeit der vom Hersteller angebotenen Garantie: 24 Monate									
Weitere Angaben:									
Weblink zur Website des Herstellers, auf der die Informationen gemäß Nummer 4 Buchstabe a des Anhangs der Verordnung (EU) 2019/2019 der Kommission zu finden sind: www.klarstein.de									

SPEZIELLE ENTSORGUNGSHINWEISE FÜR VERBRAUCHER IN DEUTSCHLAND

Entsorgen Sie Ihre Altgeräte fachgerecht. Dadurch wird gewährleistet, dass die Altgeräte umweltgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit vermieden werden. Bei der Entsorgung sind folgende Regeln zu beachten:

- Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte (Altgeräte) sowie Batterien und Akkus getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Sie erkennen die entsprechenden Altgeräte durch folgendes Symbol der durchgestrichene Mülltonne (WEEE-Symbol).
- Sie haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Entsorgungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.
- Bestimmte Lampen und Leuchtmittel fallen ebenso unter das Elektro- und Elektronikgesetz und sind dementsprechend wie Altgeräte zu behandeln. Ausgenommen sind Glühbirnen und Halogenlampen. Entsorgen Sie Glühbirnen und Halogenlampen bitte über den Hausmüll, sofern sie nicht das WEEE-Symbol tragen.
- Jeder Verbraucher ist für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikgerät selbst verantwortlich.



Rücknahmepflicht der Vertreiber

Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

- 1 bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen und
- 2 auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

- Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln ist die unentgeltliche Abholung am Ort der Abgabe auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ (Oberfläche von mehr als 100 cm²) oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußerer Abmessung über 50 Zentimeter) beschränkt. Für andere Elektro- und Elektronikgeräte (Kategorien 3, 5, 6) ist eine Rückgabemöglichkeit in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.
- Altgeräte dürfen kostenlos auf dem lokalen Wertstoffhof oder in folgenden Sammelstellen in Ihrer Nähe abgegeben werden: www.take-e-back.de
- Für Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 bieten wir auch die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung am Ort der Abgabe. Beim Kauf eines Neugeräts haben Sie die Möglichkeit, eine Altgerätabholung über die Webseite auszuwählen.
- Batterien können überall dort kostenfrei zurückgegeben werden, wo sie verkauft werden (z. B. Super-, Bau-, Drogeremarkt). Auch Wertstoff- und Recyclinghöfe nehmen Batterien zurück. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Altbatterien in haushaltsüblichen Mengen können Sie direkt bei uns von Montag bis Freitag zwischen 07:30 und 15:30 Uhr unter der folgenden Adresse unentgeltlich zurückgeben:

Chal-Tec GmbH
Member of Berlin Brands Group
Handwerkerstr. 11
15366 Dahlwitz-Hoppegarten
Deutschland

- Wichtig zu beachten ist, dass Lithiumbatterien aus Sicherheitsgründen vor der Rückgabe gegen Kurzschluss gesichert werden müssen (z. B. durch Abkleben der Pole).
- Finden sich unter der durchgestrichenen Mülltonne auf der Batterie zusätzlich die Zeichen Cd, Hg oder Pb ist das ein Hinweis darauf, dass die Batterie gefährliche Schadstoffe enthält. (»Cd« steht für Cadmium, »Pb« für Blei und »Hg« für Quecksilber).

Hinweis zur Abfallvermeidung

Indem Sie die Lebensdauer Ihrer Altgeräte verlängern, tragen Sie dazu bei, Ressourcen effizient zu nutzen und zusätzlichen Müll zu vermeiden. Die Lebensdauer Ihrer Altgeräte können Sie verlängern, indem Sie defekte Altgeräte reparieren lassen. Wenn sich Ihr Altgerät in gutem Zustand befindet, könnten Sie es spenden, verschenken oder verkaufen.

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG



Wenn es in Ihrem Land eine gesetzliche Regelung zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten gibt, weist dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung darauf hin, dass dieses Produkt nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen muss es zu einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden. Durch regelkonforme Entsorgung schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen vor negativen Konsequenzen. Informationen zum Recycling und zur Entsorgung dieses Produkts, erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung oder Ihrem Hausmüllentsorgungsdienst.

HERSTELLER & IMPORTEUR (UK)

Hersteller:

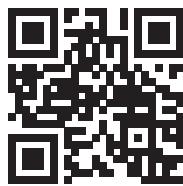
Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Deutschland.

Importeur für Großbritannien:

Berlin Brands Group UK Limited
PO Box 42
272 Kensington High Street
London, W8 6ND
United Kingdom

Dear Customer,

Congratulations on purchasing this device. Please read the following instructions carefully and follow them to prevent possible damages. We assume no liability for damage caused by disregard of the instructions and improper use. Scan the QR code to get access to the latest user manual and more product information.



CONTENTS

- Technical Data 40
- Safety Instructions 41
- Installation 44
- Commissioning 49
- Use 49
- Settings Mode 51
- Functions 52
- Bottle Racks and Storage 56
- Care and Maintenance 61
- Troubleshooting 66
- Product Data Sheet 69
- Disposal Considerations 71
- Manufacturer & Importer (UK) 71

TECHNICAL DATA

Item number	10041239
Power supply	220-240 V ~ 50 Hz
Capacity	63 L / 25 bottles
Dimensions (H*W*D) (mm)	59.5 x 59.2 x 55.9 cm
Weight	42 kg
Climate class	N/ST
Suitable ambient temperature	16-38 °C
Installation type	built-in

SAFETY INSTRUCTIONS

- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- To avoid a hazard due to instability of the appliance, it must be fixed in accordance with the instructions.
- When positioning the appliance, ensure the supply cord is not trapped or damaged.
- Do not locate multiple portable socket-outlets or portable power supplies at the rear of the appliance.
- Keep ventilation openings, in the appliance enclosure or in the built-in structure, clear of obstruction.
- Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.
- Do not damage the refrigerant circuit.
- Do not use electrical appliances inside the drink storage compartments of the appliance, unless they are of the type recommended by the manufacturer.
- Do not store explosive substances such as aerosol cans with a flammable propellant in this appliance.
- This appliance is intended to be used in household and similar applications such as
 - staff kitchen areas in shops, offices and other working environments;
 - farm houses and by clients in hotels, motels and other residential type environments;
 - bed and breakfast type environments;
 - catering and similar non-retail applications.
- Children aged from 3 to 8 years are allowed to load and unload refrigerating appliances.

To avoid contamination of drinks, please respect the following instructions:

- Opening the door for long periods can cause a significant increase of the temperature in the compartments of the appliance.
- Clean regularly surfaces that can come in contact with drink and accessible drainage systems.
- Clean water tanks if they have not been used for 48 h; flush the water system connected to a water supply if water has not been drawn for 5 days.
- If the refrigerating appliance is left empty for long periods, switch off, defrost, clean, dry, and leave the door open to prevent mould developing within the appliance.

Note: This unit contains the refrigerant Isobutane (R600a), a natural gas that has high environmental compatibility, but is flammable. Although it is flammable, it does not damage the ozone layer or increase the greenhouse effect. The use of this refrigerant results in a slightly higher noise level of the unit. In addition to the compressor noise, you can hear the flow of refrigerant. This is unavoidable and has no negative effect on the performance of the device. Be careful during transport to avoid damage to the refrigerant circuit. Refrigerant leaks can irritate the eyes.



WARNING

When using, during maintenance and when disposing of the appliance, pay attention to the left symbol located on the back or on the compressor of the appliance. This symbol warns you of possible fires. There are flammable substances in the refrigerant lines and in the compressor. Keep the appliance away from sources of fire during use, maintenance and disposal.

Special notes on correct use

- This device is intended exclusively for the storage of wine.
- This appliance is not intended for use as a built-in appliance unless explicitly stated in the instructions.
- This appliance is not suitable for freezing food.
- The racks were preset to allow the most efficient use of energy.

Note: It is recommended to set the temperature to 12 °C. If the temperature is set too high, the wine may spoil. If the temperature is set too low, the power consumption could increase.

Special notes on the shelves

- The shelves have been preset to allow the most efficient use of energy.
- Only use the shelves provided by the manufacturer.
- Never block the holes in the shelves or use any other types of shelves that have not been approved by the manufacturer, which may cause poor cooling or increase energy consumption.
- We recommend that you use the shelves as shown so that the energy is used as efficiently as possible.

Notes on ambient temperature

Install this unit in a location where the ambient temperature corresponds to the climate class indicated on the unit's rating plate.

SN	Extended temperate	This cooling unit is intended for use at ambient temperatures of 10-32 °C.
N	Temperate	This cooling unit is intended for use at ambient temperatures of 16-32 °C.
ST	Subtropical	This cooling unit is intended for use at ambient temperatures of 16-38 °C.
T	Tropical	This cooling unit is intended for use at ambient temperatures of 16-43 °C.

The ambient temperature influences the internal temperature of the wine refrigerator. For optimal operation of the wine refrigerator, we recommend an ambient temperature of 23 °C to 25 °C.

INSTALLATION

Location

The location you have selected for your wine cellar should:

- be unencumbered and well ventilated;
- be well away from any heat source and direct sunlight;
- not be too damp (laundry, pantry, bathroom etc.);
- have a flat floor;
- have a standard and reliable electricity supply
- have a surge protector fitted to the electrical outlet;
- Away from the microwave oven. Certain microwave ovens do not have wave interference shield. When placed within 1 meter vicinity of the wine cabinet, they may affect the operation of the wine cabinet.

Placing in cold or hot temperature conditions may cause cellar's temperatures fluctuating, and it will not reach the ideal one.

Installation

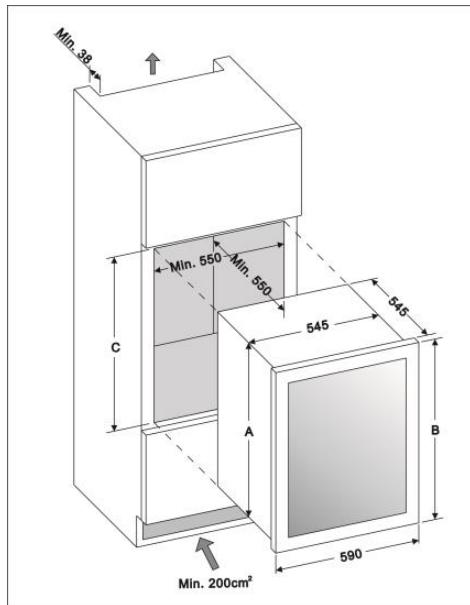
- Unpack and remove all of the protection and adhesive strips from the packaging around and inside the wine cellar.
- The wine cellar must be positioned such that the plug is accessible. Release the power cord. Move your wine cellar to its final location. The wine cellar should be installed in a suitable place where the compressor will not be subject to physical contact.
- Wine cellar must be levelled before loading your wines. Your wine cellar is equipped with 4 adjustable feet to facilitate easy levelling. The cooler recommends that you tighten the back feet to the maximum and adjust the front feet to level the wine cellar.

Fully integrated built in column instructions

RISK OF DAMAGE :The wine cabinet has an elongated glass door and must not be set down vertically at any time!

Design 1

The unit door seals the installed unit almost completely, so an air vent must be provided in the base of the housing. Warmed air must be conducted via the ventilation shaft to the rear wall of the housing and then expelled upwards. The ventilation channels should measure at least 200 square centimetres in cross-section.

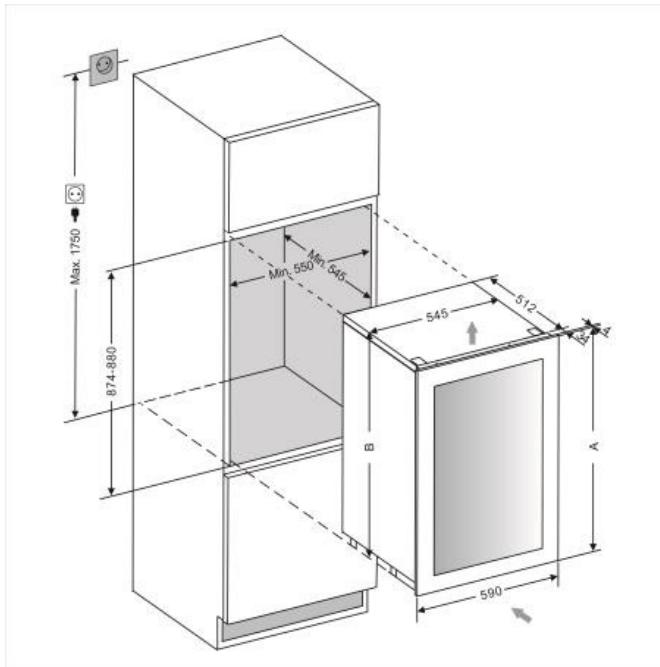


Aperture	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm H	588	595	590

Design 2

Air at the back of the unit gets warm. The unit is equipped with an integrated ventilation system to disperse the warm air automatically. Air intake is provided underneath the appliance door and the air escapes at the top of the door. The air inlet and outlet must not be covered or blocked in any way. They must also be regularly cleaned of dust.

After installation make sure that the appliance door opens and closes properly.



Aperture	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm H	590	588	589-593

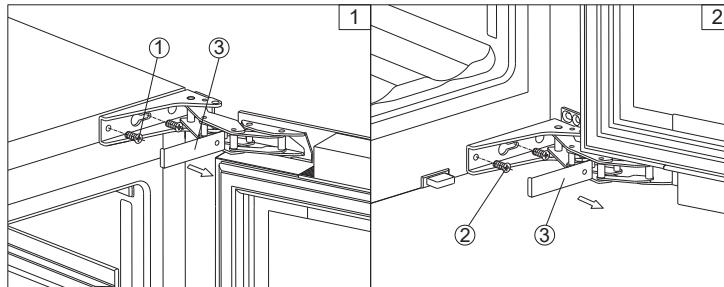
Reversing the door hinge



CAUTION Risk of pinching

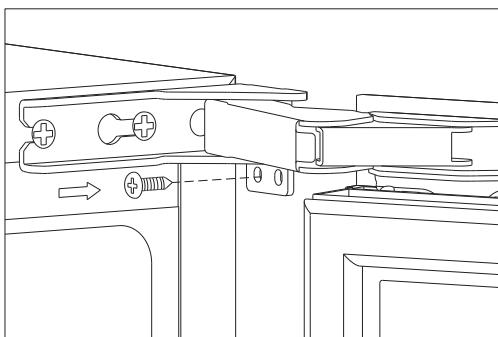
Use extreme caution with the articulated hinges.

1. Remove the cover caps (3) and then remove the glass door by unscrewing the four screws (1) and (2). Be careful to hold the glass door firmly after removing the screws and place it on a padded surface to avoid the risk of damage.
2. Pop out the cover caps on the left side of cabinet and use them to cover the screw holes on the right hand side.
3. Rotate the glass door 180° and refit the glass door to the opposite side. Then screw and tighten it after the door is levelled.



Securing the appliance

For some kinds of articulated hinges, you can directly secure the appliance in the niche by tightening the screws through the articulated hinge.



Electrical connection

**WARNING
Risk of electric shock**

Improper use of the grounded plug can result in the risk of electrical shock. This appliance must be earthed. If the power cord is damaged, have it replaced by a qualified electrician or an authorized service centre.

All electrical work must be carried out by a suitably qualified and competent person in accordance with local and national safety regulations. Check that the voltage marked on the product corresponds with your supply voltage.

Connect this appliance to a separate at least 13 A circuit. Connection must be made via a suitable switched socket which is easily accessible. For extra safety it is advisable to install a residual current device (RCD) with a trip current of 30 mA. Have the receptacle and the circuit checked by a qualified electrician to ensure that the socket is grounded correctly.

Note: In locations where there is frequent lightning, it is advisable to use surge protectors.

- Do not connect the appliance to the mains electricity supply by an extension lead. Extension leads do not guarantee the required safety of the appliance (e.g. danger of overheating).
- The appliance must not be connected to an inverter and must not be used with a plug adapter as these can cause damage to the appliance's electronic unit.
- The cord must rest securely behind the appliance and not be allowed to lie or hang unprotected.

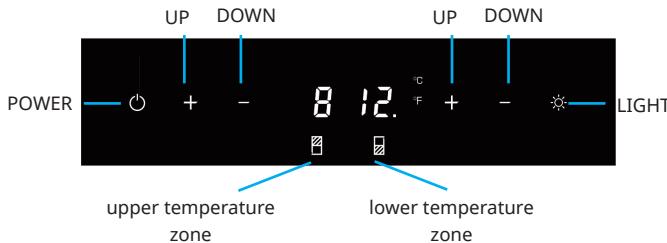
COMMISSIONING

Starting up the device

- When you use the appliance for the first time or restart the appliance after having been shut off for a long time, there could be a few degrees variance between the temperature you select and the one indicated on the LED read-out. This is normal and it is due to the length of the activation time.
- Once the unit is running for a few hours everything will be back to normal. If the unit is unplugged, has lost power, or is turned off, you must wait 3 to 5 minutes before restarting the unit. If you attempt to restart before this time delay, the unit will not start.

USE

Control panel



POWER

To turn the appliance off, lightly touch and hold the POWER key for 5 seconds until temperature display goes out. To turn the appliance on, lightly touch and hold the POWER key for 1 second until temperature display lights up.

UP

To increase (warm) the set temperature by 1 °C or 1 °F.

DOWN

To decrease (cool) the set temperature by 1 °C or 1 °F.

LIGHT

To turn the interior light on/off, lightly touch and hold the LIGHT key for 5 seconds. The interior light indicator will light up or go out to confirm the selection.

Display

Display the digital temperature and service indicators.

There is a symbol for the UPPER temperature zone and one for the LOWER temperature zone.

Light Indicator / Multi-key Function

The interior light indicator is the dot at the bottom right of the display. The interior light indicator will light up in showcase mode.

The interior light indicator will flash when the multi-key function is selected. To perform the multi-key function, lightly touch and hold the first key, then touch the rest key for at least 5 seconds and then release all the keys.

Child Lock

If in 2 minutes or longer without touching any key, the child lock will be activated automatically for models with the control outside of cabinet. To cancel the lock, lightly touch the UP and DOWN keys at the same time for at least 5 seconds.

Setting the Temperature Control

- The unit has two separate temperature zones. The temperature of both zones can be set between 5 °C and 20 °C (41 °F and 68 °F). It can be used as a wine maturing cabinet or a wine serving cabinet. For maturing wine, the recommended temperature setting ranges of both zones should be between 11 °C and 14 °C (52 °F and 57 °F) For serving wine, the recommended temperature setting range of UPPER/LEFT zone should be between 5 °C and 10°C (41°F and 50 °F) which is ideal for serving champagne & white wine and the recommended temperature setting range of LOWER/RIGHT zone should be between 15 °C and 20 °C (58°F and 68 °F) which is ideal for serving red wine
- When the unit is plugged in for the first time, the unit will power up automatically to the preset defaults. The preset temperature at the factory for UPPER/LEFT temperature zone is 8 °C (46 °F) and for LOWER/RIGHT temperature zone is 12 °C (54 °F).
- You can touch the left side UP and DOWN keys to control the internal temperature of the UPPER/LEFT temperature zone and touch the right side UP and DOWN keys to control the internal temperature of the LOWER/RIGHT temperature zone. When you touch either key at the first time, the display will show the last temperature set previously.
- **IMPORTANT** For non Twin Wine Conditioning System, the temperature set for the LOWER temperature zone must always be just as high as or higher than that in the UPPER temperature zone. For optimal performance, the set temperature of the two zones should differ by at least 4 °C (7 °F)
- The temperature that you desire to set will increase 1 °C or 1° F if you touch the UP key once, on the contrary the temperature will decrease 1 °C or 1 °F if you touch the DOWN key once. The display flashes while you make the setting.
- After the temperature has been set, the display shows the current inner temperature of the particular temperature zone.
- To view the set temperature at any time, touch the UP or DOWN key, the set temperature will temporarily flash in the display for 5 seconds. Then the display shows the current inner temperature again.

SETTINGS MODE

Certain settings on the wine cabinet can only be selected in settings mode. Only the UP and DOWN keys of lower zone are valid in settings mode for dual zone and three zone units.

°F/°C Selection

- Lightly touch and hold the UP key for 5 seconds
- Use the UP and DOWN keys to select the temperature display setting in Fahrenheit or Celsius degree.
- Touch the POWER key to confirm your selection.
- Touch and hold the UP key for 5 seconds to leave settings mode. Otherwise the appliance exits settings mode automatically after approximately one minute.

Display Brightness

- Lightly touch and hold the UP key for 5 seconds and then touch the POWER key once.
- Use the UP and DOWN keys to select the brightness of the display. The factory default setting is d1.
 - d0: off
 - d1: dimmest setting
 - d2: medium setting
 - d3: brightest setting
- Touch the POWER key to confirm your selection.
- Touch and hold the UP key for 5 seconds to leave settings mode. Otherwise the appliance exits settings mode automatically after approximately one minute.

Interior Lighting Brightness

- Lightly touch and hold the UP key for 5 seconds and then touch the POWER key twice.
- Use the UP and DOWN keys to select the brightness of the interior lighting . The factory default setting is L1.
 - L0: off (when the door is closed or open)
 - L1: dimmest setting
 - L2: medium setting
 - L3: brightest setting
- Touch the POWER key to confirm your selection.
- Touch and hold the UP key for 5 seconds to leave settings mode. Otherwise the appliance exits settings mode automatically after approximately one minute.

Fan Mode

- Lightly touch and hold the UP key for 5 seconds and then touch the POWER key three times
- Use the UP and DOWN keys to select the fan mode . The factory default setting is F0.
F0: Silent mode Energy saving mode
F1: DynaClima mode half time
F2: DynaClima mode full time
- Touch the POWER key to confirm your selection.
- Touch and hold the UP key for 5 seconds to leave settings mode. Otherwise the appliance exits settings mode automatically after approximately one minute.

Audible Tones

- Lightly touch and hold the UP key for 5 seconds and then touch the POWER key four times
- Use the UP and DOWN keys to sele ct the audible tones . The factory default setting is S1.
 - S0: sensor tone ON , alarm tone OFF
 - S1: sensor tone ON, alarm tone ON
 - S2: sensor tone OFF, alarm tone OFF
 - S3: sensor tone O
 - FF, alarm tone ON
- Touch the POWER key to confirm your selection.
- Touch and hold the UP key for 5 seconds to leave settings mode. Otherwise the appliance exits settings mode automatically after approximately one minute.

FUNCTIONS

Temperature display

During normal operation, the temperature display on the control panel show s the temperature inside the appliance. The temperature display will flash if

- A different temperature is being set,
- The temperature in t he zone deviates by more than 5 °C (from the set temperature).

The temperature display flashing ensures that the temperature can not rise or fall unnoticed and impair the wine.

Temperature memory function

In the event of a power interruption (power surge, breaker switch, etc.), the unit remembers the previous temperature settings. When the power is recovered, the cabinet temperature will go back the same setting temperature as before the

power interruption.

Temperature alarm

An audible alarm will sound if the temperature in one of the zones rises or falls outside the temperature range. The relevant temperature display will flash at the same time. The temperature the appliance is set at determines the temperature the appliance recognizes as being too warm or too cool.

The audible alarm will sound and the temperature display will flash:

- When you switch the appliance on, if the temperature inside the appliance is very different from the temperature set.
- When there has been a lengthy interruption to the power supply.
- When too many items have been put into the unit at one time. Or too much ambient air flowed in when rearranging and removing storage items.
- When the door is not been closed tightly.
- The appliance is faulty.

The audible alarm will be automatically silenced, the temperature display stops flashing when the set temperature is reached again.

However, if the noise disturbs you, you can switch the audible alarm off before this if you wish by touching any key once. The alarm will stop. The relevant temperature display continues to flash until the set temperature has been reached. The display then lights up constantly and the alarm system is fully active again.

Door alarm

If the door has been left open for more than 60 seconds, the audible alarm will sound. Closing the door or touching any key once can switch off the audible alarm.

Door opening mechanism

(PUSH-TO-OPEN DOOR FUNCTION)

The push-to-open door function (if your model supplied with it) is activated when the unit is powered. To open the door, push the door slightly inwards on the top left position for the right hinge model (the top right position for the left hinge model) and then release it. The door will be opened a little away by the push piston. Then the door can be fully opened manually. The push piston will return to its initial position after 4 seconds automatically.

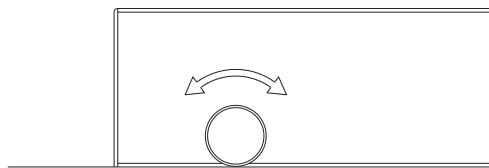
Notes

- To protect against inadvertent opening, the door will close again by itself after approx. 4 seconds if you do not pull the door open manually for models with articulated hinges.
- Do not block the door or hold on it while it is opening. If the door is blocked or held during opening, the door opening mechanism and the door will be damaged. The loud and repeated cracking noises will be heard.
- Do not push the push piston in or hold on to it during closing. If the push

piston is blocked during closing, it will no longer be able to reach its initial position. In the initial position, the push piston is flush with the front of cabinet. In order to set the push piston back in its initial position, disconnect the appliance from the mains, wait for approx. 10 seconds and plug it back in again. The push piston will return to its initial position.

The system is not triggered immediately after the door is closed. Allow 3 seconds and try again. This is not a system failure. The door on the unit is sensitive to pressure. The pressure sensitivity to open the door is possible to adjust as following steps:

1. Open the door.
 2. Rotate the screw on the top middle of door counterclockwise to increase the sensitivity and clockwise to decrease the sensitivity.
 3. Close the door and check if it is correctly adjusted. Rotating the screw counterclockwise too much can cause the door to open automatically even without pushing or just closing the door hard. In reverse rotating the screw clockwise too much can cause the door not to open even with heavy pushing.
-



Interior light

The interior lighting makes it easy to view your wine labels and enhances the display of your collection.

Touching and holding the LIGHT key for 5 seconds toggles between 2 modes of operation for the interior lights: functional (default) mode and showcase mode. If you are in functional (default) mode, the lights will turn on only when the door is open. The interior light will go out approx. 5 seconds after the door is closed. If you are in showcase mode, the lights will be on whether or not the door is open and the light indicator will light up for models with LED display.

The unit is equipped with the LED type lights and they are designed for extremely long life. Thanks to the LED lighting, the wine will not be adversely affected by heat or UV light. But they are not user serviceable. To change them pls contact the service department.

NOTE: Please use only the original LED light fittings provided by the manufacturer.

Dynaclima / Silent mode

The appliance has two different running modes. The DYNACLIMA (Dynamic Climate) mode enables the relative humidity inside the unit and the temperature to be distributed evenly around the interior so you can store all your wine under exactly the same excellent conditions. If you would like to use the unit to store wine long term, the DYNACLIMA mode is a must. This will create a continuous climate in the cabinet which imitates that of a wine cellar. In the DYNACLIMA mode, the interior fan circulates the inside air evenly even when the set temperature is reached. Using the DYNACLIMA mode increases the level of noise in operation. In the SILENT mode (also known as energy saving mode), the appliance will run without the fan when the set temperature is reached.

Sabbath mode

Sabbath mode is available for the observance of certain religious holidays. This mode turns off the displays, interior light, sensor tones and audible alarms and prevents them from turning on again.

Normal cooling operations will still take place. To initiate Sabbath mode, touch the POWER and LIGHT keys at the same time for at least 5 seconds. The displays and interior lights will go out and confirm the Sabbath mode is ON. Sabbath mode can be cancelled by repeating the above process. The Sabbath Mode will automatically turn off after 48 hours.

Eco demo mode

Eco Demo mode can be activated by presenting the appliance at exhibitions or in sales rooms. In Eco Demo mode, the compressor and all fan motors are switched OFF.

Touch and hold the UP&DOWN (the controls of upper zone for dual zone models) and LIGHT keys at the same time for at least 5 seconds, the light indicator will flash to confirm the input and the unit will operate in Eco Demo mode. Eco Demo mode can be cancelled by repeating the above process.

BOTTLE RACKS AND STORAGE

ATTENTION

- Do not pull out more than one loaded shelf at a time as this may cause the unit to tilt forward.
- Do not pull out the shelf where the stacked bottles are loaded.
- To prevent the bottles from falling, do not try to slide the shelves outward beyond the fixed position.
- To prevent damaging the door gasket, make sure the door is fully open when pulling shelves out of the compartment.
- Do not cover any part of the shelves with aluminium foil or any other material that will prevent adequate air circulation within the cabinet.
- All the wine racks slide out for easy access, except for the bottom fixed shelf. For easy access to the bottles stored, pull the rack out gently until it stops. The shelves are designed with an emergency stop to prevent them being moved too far when loaded.

Many bottles may differ in size and dimensions. As such the actual number of bottles you may be able to store may vary.

Bottle capacities are approximate maximums when storing traditional Bordeaux 750 ml bottles and including bulk storage.

You may load your wine bottles in single rows or by stacking while taking note of the following if you do not have enough bottles to fill your wine cellar, it is better to distribute the load throughout the wine cellar so as to avoid "all on top" or "all below" type loads.

- Do remove or relocate adjustable wooden racks to accommodate larger types of bottles or increase the capacity of the cellar by stacking the bottles up when necessary. (See Removing Shelves)
- Keep small gaps between the walls and the bottles to allow air circulation. Like an underground cellar, air circulation is important to prevent mold and promote a better homogeneous temperature
- To facilitate air circulation, do not overload your wine cellar.
- Lay the bottles flat so that the corks can be kept moist on the inside and air is prevented from getting into the bottles.
- Avoid obstructing the internal fans (located inside on the back panel of the unit).
- Do not cross contaminate. Store only wine in your unit to ensure that the environment is odour free.
- Only store wine in unopened bottles. Storing opened bottles may result in spillage.

Operating noises

The unit is cooled by a compressor (refrigeration aggregate). The compressor pumps coolant through the cooling system, producing operating noise. Even when the compressor cuts out, noises caused by changes in temperature and pressure are unavoidable. Operating noise will be most audible immediately after the compressor cuts in. It becomes quieter as the operating period continues.

The following noises are normal and occur from time to time:

- Gurgling sound, caused by the refrigerant flowing through the appliance's coils,
- Humming noise made by the motor compressor. This noise can get louder for brief periods when the motor is switching on.
- Crackling/popping sounds, resulting from the materials contraction and expansion due to temperature variations
- Fan operating sound, to circulate the air within the wine cabinet

Unusual noise is normally the result of improper installation. Under no circumstances must tubing come in to contact with a wall, other furniture or with other tubing.

Where the unit is installed in an open plan kitchen or in partition walls, the level of operating noise will be heard more acutely. However, this is due to the surrounding architecture and not to the unit.

An individual's perception of noise is directly linked to the environment in which the unit is located, as well as the specific type of model. Our appliances are in line with international standards for such appliances and in line with the latest technical developments. But please remember that the noise of the compressor and the coolant circulating in the system is unavoidable.

Defrosting / hygrometry / ventilation

Your unit is designed with an automatic defrost system. During the "Off cycle" the evaporator behind the rear wall of the unit defrosts automatically. The condensate collects in the drain trough behind the rear wall of the unit, and part of it flows through the drainage hole into the drip tray by/above the compressor. The heat is transferred from the discharge pipe or compressor and evaporates any condensation that has collected in the tray . Part of the remaining water is collected within the unit for humidity purposes.

This system enables the creation of the correct humidity level inside your unit required by the natural cork to maintain a long lasting seal and gives the cabinet natural ventilation and constant air circulation.

The appliance is not totally sealed : fresh air admission is permitted through the drainpipe and /or air exchange pipe . Air is circulated through the unit by means of a fan fans and the open shelves.

NOTE: Frost may be accumulated on the evaporator if the unit is repeatedly opened in a high heat or high humidity location. If this frost pattern does not clear within 24 hours, your unit will require manual defrosting.

Wine serving temperature chart

All wines mature at the same temperature, which is a constant temperature set between 11 °C to 14 °C.

The chart below indicates the best temperature for drinking various types of wine.

Wine Style	°C	°F
Champagne NV, Sparkling, Spumante	6	43
Dry White Semillon, Sauvignon, Blanc	8	46
Champagne Vintage	10	50
Dry White Chardonnay	10	50
Dry White Gewürztraminer, Riesling, Pinot grigio	10	50
Sweet White Sauternes, Barsac, Montbazillac, Ice Wine, Late Harvest	10	50
Beaujolais	13	55
Sweet White Vintage: Sauternes etc	14	57
White Vintage Chardonnay	14	57
Red Pinot Noir	16	61
Red Grenache, Syrah	16	61
Red Vintage Pinot Noir	18	65
Cabernet & Merlot: French, Australian, New Zealand, Chilean, Italian, Spanish, Californian, Argentinean...	20	68
Vintage Bordeaux ...	Room temperature not exceeding 20°C /68 ° F	

Tips

- Store the wine 1 or 2 °C cooler than the recommended drinking temperature as it warms up a little when poured into the glass.
- Full-bodied reds should be opened for 2-3 hours before drinking to allow the wine to breathe and develop its aroma.

Important information about temperature

Your unit has been designed to guarantee optimum conditions for storing and/or serving your wines. Fine wines require long and gentle developments and need specific conditions in which to reach their full potential.

All wines mature at the same temperature, which is a constant temperature set between 11 °C to 14 °C. Only the temperature of "dégustation" (wine appreciation) varies according to the type of wines (see the Wine Serving Temperature Chart as above). This being said and as it is for natural cellars used by wine producers for long period of storage, it is not the exact temperature that is important, but its consistency. In other words, as long as the temperature of your wine cellar is constant (between 11 °C to 14°C, or 52 °F to 57 °F) your wines will be stored under perfect conditions.

Not all wines will improve over the years. Some should be consumed at an early stage (2 to 3 years) while others have tremendous ageing capability (50 years and over). All wines have a peak in maturity. Check with your wine merchant to get the relevant information.

At too high a temperature (over 22 °C) wine matures too quickly, which prevents the aromas from developing further. Wine cannot mature fully at too low a temperature (below 5 °C).

Fluctuations in temperature put wine under stress and interrupt the maturing process. It is therefore very important to maintain a constant temperature.

CARE AND MAINTENANCE



WARNING

Risk of electric shock

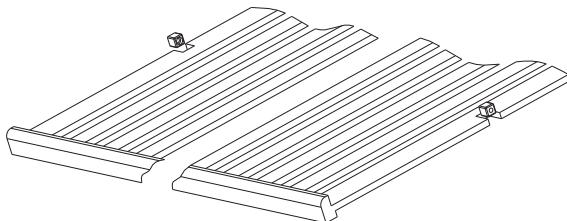
Failure to unplug the appliance during service and cleaning could result in electrical shock or other personal injury.

WARNING: Failure to unplug the appliance during service and cleaning could result in electrical shock or other personal injury.

Removing shelves

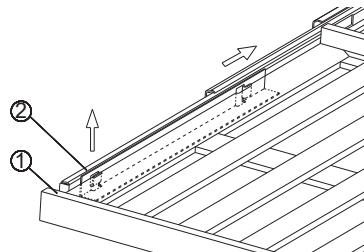
To remove any of the shelves from the rail compartment, move the shelf to the position where the notches of the wooden shelf are exactly under the plastic rack stops on both sides and then lift it up and out.

In order to replace the shelf, repeat steps described above in reverse. And make sure to engage the shelves with the small pegs of the extended rails when the model is equipped with part extension slides.



For models with full extension slides, to remove a shelf, extend the shelf out of the rail compartment until it stops and remove all bottles from the shelf.

Then lift the shelf front straight up and then grasp the slides (2) and push the shelf (1) straight inward to release the shelf from the slides. In order to replace the shelf, repeat this procedure in reverse.

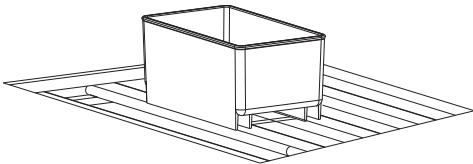


Humidity control

The appliance is equipped with a system for maintaining the correct level of humidity. Under extremely dry environmental conditions, you may have to add some water into the humidity box provided with your wine cellar.

Fill the small plastic reservoir (humidity box) $\frac{3}{4}$ full with water, and fit onto the runners found on the shelf of the appliance. Check the water level regularly and refill as necessary.

Please ensure the reservoir is positioned correctly on the runners on the shelf to avoid the possibility of water spillage.

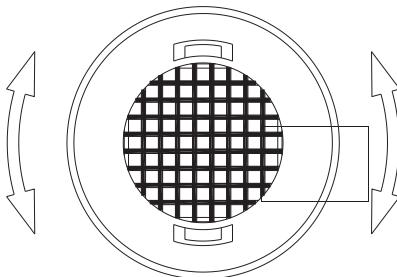


Too high humidity level inside the cabinet will not spoil the stored wines but mildew and mould may appear and labels may get unstuck.

Active charcoal air filter

The active charcoal air filter (if your model supplied with it) is located in the back compartment. The active charcoal filter achieves optimum air quality by filtering the incoming air and absorbing the unwanted odours. Replace it with a new one once a year. It can be purchased from your dealer or from the Spare Parts Department.

- Remove the shelf in front of the filter.
- Grip the filter and turn it 90 °C clockwise or anticlockwise to remove.
- Insert the new filter in the vertical position and turn it 90° clockwise or anti-clockwise until it clicks into position.



Door lock

If the unit is provided with a lock system, the keys are located inside the plastic bag that contains the Owner's Manual.

Insert the key into the lock , push in and turn it counterclockwise to unlock the door. To lock the door do the reverse operation making sure metal pin is engaged completely. Remove the key and place it in a secure place for safekeeping.

Cleaning your appliance

Turn off the power, unplug the appliance, and remove all items including shelves and rack.

Wash the inside surfaces with a warm water and baking soda solution. The solution should be about 2 tablespoons of baking soda to a quart of water.

Wash the shelves with a mild detergent solution. Wring excess water out of the sponge or cloth when cleaning any area of the controls.

The sealing gasket around the door must be cleaned regularly to prevent discolouration and prolong service life. Use clean water. After cleaning the sealing gasket, check that it continues to provide a tight seal.

Wash the outside cabinet with warm water and mild liquid detergent. Rinse well and wipe dry with a clean soft cloth.

Do not clean the stainless steel with steel wool pads. We suggest using an all-in-one stainless steel cleaner to clean the stainless steel. Always clean in the direction of the grain.

Power failure

In the event of a power interruption, all previous temperature settings are automatically memorized. If power is interrupted (power surge, breaker switch, etc.) and then powered up again, the unit will operate with the last temperature set-point.

Most power failures are corrected within a few hours and should not affect the temperature of your appliance if you minimize the number of times the door is opened. If the power is going to be off for a longer period of time, you need to take the proper steps to protect your contents.

Note: Irrespective of the cause, if you notice either abnormal temperature or humidity levels inside your unit , be reassured that only long and frequent exposure to these abnormal conditions can cause a detrimental effect on your wines.

Vacation time

Short holidays: Leave the unit in operation for holidays of less than three weeks.

Long absences: If the appliance will not be used for several months, remove all items, turn off the appliance and unplug. Clean and dry the interior thoroughly. To prevent odour and mold growth, leave the door open slightly, blocking it open if necessary.

Moving your appliance

- Unplug the power plug from the electrical outlet.
- Remove the contents from the racks and all moving parts from inside.
- Raise the adjustable legs up to the base to avoid damage.
- Tape the door shut and lock it if with a lock system.
- Transport the unit only in the upright position. Also protect the outside of the appliance with a blanket or similar item.

Energy saving tips

Should the unit be left empty for long periods of time, it is suggested that the appliance is unplugged, and after careful cleaning, leave the door ajar to allow air to circulate inside the cabinet in order to avoid possible condensation, mold or odours forming.

The appliance should be installed in the coolest area of the room, away from heat producing appliances, and out of the direct sunlight.

Ensure that the unit is adequately ventilated. Never cover air vents. Clean dust and dirt from the condenser at regular intervals. Only open the door for as long as necessary and for as short a time as possible.

Store the content in an organized way. To allow air to circulate, do not overfill the appliance.

TROUBLESHOOTING

You can resolve many of the problems that may arise without having to call Customer Care Service. Please try the suggestions below to see if you can solve the problem before calling customer service.

PROBLEM	POSSIBLE CAUSE	REMEDY
Nothing works. Appliance does not operate.	Appliance is not connected to a power supply. The appliance is turned off. Circuit breaker has tripped or a fuse has blown.	Connect the appliance. Switch on the appliance. Switch on circuit breaker or replace fuse
Appliance is not cold enough.	The temperature is not set correctly. The ambient temperature could require a different temperature setting. The door was opened too often. The door was not closed completely. Door is not hermetically sealed. The condenser is too dirty. The ventilation opening is blocked or too dusty.	Check the set temperature. Set a different temperature. Do not open the door more often than necessary Close door properly. Check the door seal and clean or replace Clean the condenser when necessary. Clear the obstructions and clean off the dust.
Appliance turns itself on and off frequently.	The room temperature is higher than average. A large amount of bottles has been added to the unit. The door is opened too often. The door is not closed completely. The door gasket does not seal properly.	Put the appliance in a cooler place. Leave the appliance to work for a while until the set temperature has been reached. Do not open the door more often than necessary. Close door properly. Check the door seal and clean or replace.
The light does not come on.	Appliance is not connected to a power supply. Circuit breaker has tripped or a fuse has blown. The light was switched off on the control panel. Light malfunctioning.	Connect the appliance. Switch on circuit breaker or replace fuse. Switch on the light. Call for service to have it replaced.
Door will not open.	Door locked.	Unlock the door.
Vibrations.	The appliance is not properly level.	Level the appliance with the adjustable feet.

PROBLEM	POSSIBLE CAUSE	REMEDY
The appliance seems to make too much noise.	The rattling noise may come from the flow of the refrigerant, which is normal. As each cycle ends, you may hear gurgling sounds caused by the flow of refrigerant in your appliance. If temperature fluctuations occur, the contraction and expansion of the inner walls may cause popping and crackling noises.	
	The appliance is not properly level.	Level the appliance with the adjustable feet.
The door will not close properly.	The appliance is not properly level. The door was reversed and not properly re-installed. The gasket is dirty. The shelves are out of position.	Level the appliance with the adjustable feet. <ul style="list-style-type: none"> • Check the door hinge and reassemble correctly • Clean the door gasket. • Check the shelves and refit correctly.
E0, E1, E2, E3, E4, E5, E6, E7, E8 or E9 appears on the display.	Error codes.	Try resetting the controls by disconnecting power to the unit for 5 minutes, then reconnect. If error code returns, problem cannot be resolved by user. Call for service.
Alarm sounds and temperature display NOT flashing (door or alarm).	Door has been left open longer than 60 seconds.	Close door, or touch any key to disable alarm. Alarm will reset when door is closed.
The alarm sounds AND the temperature display flashes (temperature-alarm)alarm).	Has the appliance door been open for longer than 60 seconds? If not, then the temperature has risen higher or fallen lower than the temperature that has been set. This could be due to: <ul style="list-style-type: none"> - The appliance door being opened too often. - The ventilation opening being covered or too dusty. - A lengthy interruption to the power supply. - A large amount of bottles has been added to the unit 	If yes, close the door. <ul style="list-style-type: none"> - Do not open the door more often than necessary - Clear the obstructions and clean the dust. - Leave the appliance to work for a while until the set temperature has been reached.

PROBLEM	POSSIBLE CAUSE	REMEDY
The icon dashes “--” is lit up and flashing in the temperature display.	The temperature display is out of the range.	If the temperature is not within this range that the appliance is able to display, the icon dashes “--” will be displayed instead. That is normal. Keep door closed and allow unit to cool to set temperature.
Condensation on outside surfaces of glass door.	High humidity climate.	During periods of high humidity, some condensation may appear on outside surfaces of glass door. It will disappear when humidity levels drop. It is advisable to install the appliance with sufficient ventilation in a dry and/or an air conditioned place.

PRODUCT DATA SHEET

Information according to Regulation (EU) No. 2019/2016

Supplier's name or trademark: Klarstein			
Supplier's address: Wallstraße 16, 10179 Berlin, DE			
Model identifier: 10041239			
Type of refrigerating appliance:			
Low-noise appliance:	No	Design type:	built-in
Wine storage appliance:	Yes	Other refrigerating appliance:	No
General product parameters:			
Parameter	Value	Parameter	Value
Overall dimensions (mm)	Height 595	Total volume (dm ³ or L)	63
	Width 592		
	Depth 559		
EEI	162	Energy efficiency class	G
Airborne acoustical noise emissions (dB(A) re 1 pW)	39	Airborne acoustical noise emission class	C
Annual energy consumption (kWh/a)	131	Climate class:	N/ST
Minimum ambient temperature (°C), for which the refrigerating appliance is suitable	16	Maximum ambient temperature (°C), for which the refrigerating appliance is suitable	38
Winter setting	Yes		

Compartment Parameters:					
Compartment type		Compartment parameters and values			
		Compartment volume (dm ³ or L)	Recommended temperature setting for optimised food storage (°C)	Freezing capacity (kg/24h)	Defrosting type (auto-defrost=A, manual defrost=M)
Pantry	No	-	-	-	-
Wine storage	Yes	63	12	-	M
Cellar	No	-	-	-	-
Fresh food	No	-	-	-	-
Chill	No	-	-	-	-
0-star or icemaking	No	-	-	-	-
1-star	No	-	-	-	-
2-star	No	-	-	-	-
3-star	No	-	-	-	-
4-star	No	-	-	-	-
2-star section	No	-	-	-	-
Variable temperature compartment	-	-	-	-	-

Light source parameters:	
Type of light source	LED
Energy efficiency class	G

Minimum duration of the guarantee offered by the manufacturer: 24 months	
Additional information:	

Weblink to the manufacturer's website, where the information in point4(a) Annex of Commission Regulation (EU) 2019/2019 is found: www.klarstein.co.uk
--

DISPOSAL CONSIDERATIONS



If there is a legal regulation for the disposal of electrical and electronic devices in your country, this symbol on the product or on the packaging indicates that this product must not be disposed of with household waste. Instead, it must be taken to a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By disposing of it in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences. For information about the recycling and disposal of this product, please contact your local authority or your household waste disposal service.

This product contains batteries. If there is a legal regulation for the disposal of batteries in your country, the batteries must not be disposed of with household waste. Find out about local regulations for disposing of batteries. By disposing of them in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences.

MANUFACTURER & IMPORTER (UK)

Manufacturer:

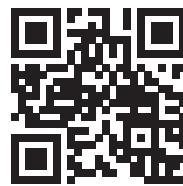
Chal-Tec GmbH, Wallstrasse 16, 10179 Berlin, Germany.

Importer for Great Britain:

Berlin Brands Group UK Limited
PO Box 42
272 Kensington High Street
London, W8 6ND
United Kingdom

Cher client, chère cliente,

Toutes nos félicitations pour l'acquisition de ce nouvel appareil. Lisez attentivement les indications suivantes et suivez-les pour éviter d'éventuels dommages. Nous ne saurions être tenus pour responsables des dommages dus au non-respect des consignes et à la mauvaise utilisation de l'appareil. Scannez le QR-Code pour obtenir la dernière version du mode d'emploi ainsi que d'autres informations concernant le produit.



SOMMAIRE

Fiche technique	74
Consignes de sécurité	75
Installation	78
Mise en marche	83
Utilisation	83
Réglages	85
Fonctions	86
Rayonnages pour bouteilles et stockage	91
Entretien et maintenance	96
Résolution des problèmes	101
Fiche de données produit	104
Informations sur le recyclage	106
Fabricant et importateur (GB)	106

FICHE TECHNIQUE

Numéro d'article	10041239
Alimentation	220-240 V ~ 50 Hz
Capacité	63 L / 25 bouteilles
Dimensions (H*L*P) (mm)	59,5 x 59,2 x 55,9 cm
Poids	42 kg
Classe climatique Température ambiante adaptée	N/ST 16-38 °C
Type d'installation	Appareil encastré

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris des enfants) ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales limitées ou dénuées d'expérience et de connaissances, sauf sous surveillance ou après avoir été formées par un responsable de leur sécurité aux instructions et à la façon d'utiliser l'appareil.
- Surveillez les enfants pour qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Les enfants à partir de 8 ans et les personnes souffrant de handicaps mentaux, sensoriels et physiques ne peuvent utiliser l'appareil que s'ils ont été parfaitement familiarisés avec les fonctions et les précautions de sécurité par une personne responsable et s'ils comprennent les risques associés. Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être réalisés par des enfants sans surveillance.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, le service après-vente ou une personne de qualification similaire afin d'éviter tout danger.
- Pour éviter tout danger dû à l'instabilité de l'appareil, celui-ci doit être fixé conformément aux instructions.
- Lors du positionnement de l'appareil, assurez-vous de ne pas pincer ni endommager le cordon d'alimentation.
- Assurez-vous qu'il n'y a pas de prises multiples ou blocs d'alimentation à l'arrière de l'appareil.
- Veillez à ce que les ouvertures de ventilation du boîtier de l'appareil ou de la niche d'encastrement ne soient pas obstruées.
- N'utilisez pas de dispositifs mécaniques ou d'autres moyens pour accélérer le processus de dégivrage, sauf s'ils sont expressément recommandés par le fabricant.
- Le circuit du réfrigérant ne doit pas être endommagé.
- N'utilisez pas d'appareils électriques dans les compartiments de refroidissement des boissons de l'appareil, sauf s'ils sont spécifiquement recommandés par le fabricant.
- Ne stockez pas de substances explosives dans l'appareil, telles que des bombes aérosols contenant un gaz propulseur inflammable.
- L'appareil n'est pas destiné à un usage commercial, mais uniquement à une utilisation domestique et dans des environnements similaires. Cela comprend :
 - les cuisines du personnel dans les magasins, bureaux et autres environnements de travail,
 - fermes, hôtels, motels et autres installations résidentielles,
 - Chambres d'hôtes proposant des petits-déjeuners (bed & breakfasts),
 - Restauration et applications similaires en dehors du commerce de détail
- Les enfants âgés de 3 à 8 ans sont autorisés à remplir les réfrigérateurs et à prendre les aliments.

Pour éviter de contaminer les boissons, respectez les consignes suivantes :

- L'ouverture prolongée de la porte peut entraîner une hausse significative de la température dans les compartiments de l'appareil.
- Nettoyez régulièrement les surfaces pouvant entrer en contact avec les aliments. Nettoyez régulièrement l'évacuation de l'eau.
- Nettoyez les réservoirs d'eau (si présents) s'ils n'ont pas été utilisés pendant 48 heures. Rincez le système d'eau relié à une alimentation en eau (le cas échéant) si aucune eau n'a été prélevée pendant 5 jours.
- Si vous n'utilisez pas le réfrigérateur pendant une longue période, éteignez-le, faites-le dégivrer, nettoyez-le et séchez-le. Laissez la porte ouverte pour éviter la formation de moisissures dans l'appareil.

Remarque : Cet appareil contient le réfrigérant isobutane (R600a), un gaz naturel à haute compatibilité environnementale, mais inflammable. Bien qu'il soit inflammable, il n'endommage pas la couche d'ozone et n'augmente pas l'effet de serre. L'utilisation de ce réfrigérant entraîne un niveau sonore légèrement plus élevé de l'appareil. En plus du bruit du compresseur, vous pouvez entendre le flux de réfrigérant. Ceci est inévitable et n'a aucun effet négatif sur les performances de l'appareil. Soyez prudent pendant le transport pour ne pas endommager le circuit de réfrigérant. Les fuites de réfrigérant peuvent être irritantes pour les yeux.



MISE EN GARDE

Lors de l'utilisation, de l'entretien et de la mise au rebut de l'appareil, soyez attentif au symbole à gauche à l'arrière ou sur le compresseur de l'appareil. Ce symbole met en garde contre les risques d'incendie. Les conduites de réfrigérant et le compresseur contiennent des substances inflammables. Tenez l'appareil éloigné des sources d'incendie pendant son utilisation, sa maintenance et son élimination.

Consignes particulières pour une utilisation correcte

- Cet appareil est exclusivement destiné à la conservation du vin.
- Cet appareil n'est pas destiné à être encastré, sauf si cela est explicitement mentionné dans les instructions.
- Cet appareil n'est pas destiné à la congélation d'aliments.
- Les clayettes ont été pré installées pour permettre l'utilisation la plus efficace de l'énergie.

Remarque: il est recommandé de régler la température sur 12 °C. Une température trop élevée peut gâcher le vin, une température trop basse consomme beaucoup d'électricité.

Consignes particulières concernant les clayettes

- Les clayettes ont été pré installées pour permettre l'utilisation la plus efficace de l'énergie.
- Utilisez uniquement les clayettes fournies par le fabricant.
- Ne bouchez jamais les trous dans les clayettes et n'utilisez jamais d'autres types de clayettes non approuvés par le fabricant, ce qui pourrait entraîner un mauvais refroidissement ou augmenter la consommation d'énergie.
- Nous vous recommandons d'utiliser les clayettes comme illustré afin que l'énergie soit utilisée le plus efficacement possible.

Remarques sur la température ambiante

Installez cet appareil dans un endroit où la température ambiante correspond à la classe climatique spécifiée sur la plaque signalétique de l'appareil.

SN	Faible	Ce réfrigérateur est destiné à être utilisé à des températures ambiantes de 10 à 32 °C.
N	Tempéré	Ce réfrigérateur est destiné à être utilisé à des températures ambiantes de 10 à 32 °C.
ST	Subtropical	Ce réfrigérateur est destiné à être utilisé à des températures ambiantes de 16 à 38 °C.
T	Tropical	Ce réfrigérateur est destiné à être utilisé à des températures ambiantes de 16 à 43 °C.

La température ambiante a une influence sur la température à l'intérieur de la cave à vin. Pour un fonctionnement optimal de la cave à vin, nous recommandons une température ambiante de 23 °C à 25 °C.

INSTALLATION

Avant la première utilisation

Avant d'utiliser l'appareil pour la première fois, laissez-le reposer pendant 24 heures afin que le liquide de refroidissement puisse se répartir. Pendant ce temps, laissez la porte ouverte pour que l'odeur de neuf puisse s'échapper.

Remarque : Tous les modèles sans ventilation ou fentes de ventilation à l'avant ne sont pas des appareils intégrés et doivent être installés en pose libre.

Emplacement

Le lieu d'emplacement de l'appareil doit :

- supporter la charge et être bien aéré.
- être éloigné des sources de chaleur et à l'abri de l'ensoleillement direct.
- ne pas être humide, comme dans une salle de bain ou des toilettes.
- avoir un sol plat.
- disposer d'une connexion électrique standardisée.
- disposer d'une prise avec protection contre les surtensions.
- être loin des micro-ondes, car leurs interférences pourraient avoir une influence négative sur l'appareil.

De plus, la température ambiante de la pièce ne doit être ni très froide ni très chaude. Le froid et la chaleur peuvent avoir un effet négatif sur le fonctionnement et empêcher d'atteindre la température interne souhaitée.

Installation

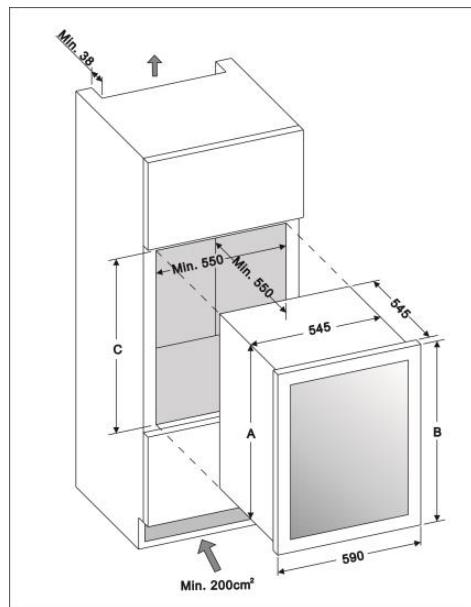
- Retirez tous les matériaux d'emballage du réfrigérateur et autour de celui-ci.
- Installez le réfrigérateur de manière à ce que la prise soit facilement accessible à tout moment. Débranchez le cordon d'alimentation et installez l'appareil à son emplacement définitif. Positionnez-le de manière à ce que le compresseur soit libre et n'ait aucun contact avec d'autres objets ou murs.
- Compensez les inégalités du sol avant de remplir l'appareil. Utilisez pour cela les pieds réglables. Vissez complètement les pieds arrière pour les rentrer et compensez l'inclinaison avec les deux pieds avant.

Instructions d'assemblage de colonne entièrement intégrées

RISQUE DE DOMMAGES : La cave à vin a une porte vitrée prolongée et ne doit à aucun moment être placée en position verticale !

Version 1

La porte de l'appareil assure presque entièrement l'étanchéité de l'appareil installé, c'est pourquoi il est nécessaire d'installer une aération dans le fond du boîtier. L'air réchauffé doit être dirigé vers la paroi arrière du boîtier par le puits de ventilation et évacué vers le haut. Les conduits de ventilation doivent avoir une section d'au moins 200 cm².

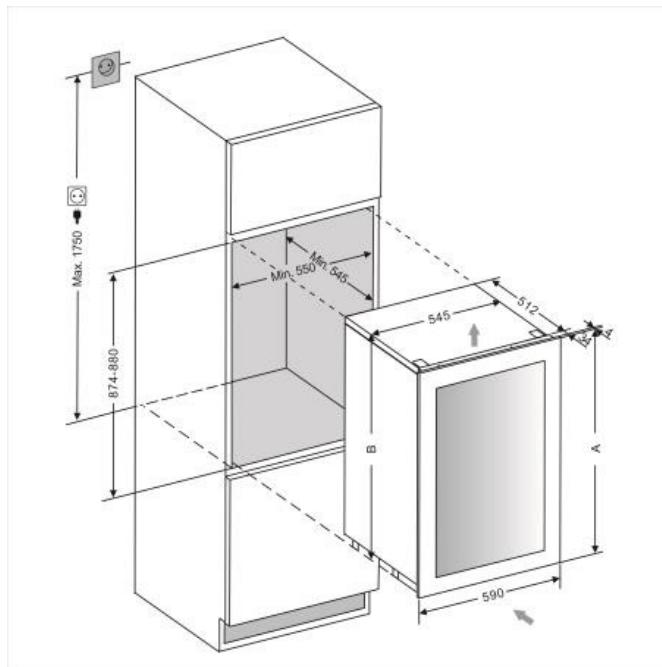


Ouverture	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm H	588	595	590

Version 2

L'air à l'arrière de l'appareil se réchauffe. L'appareil est équipé d'un système de ventilation intégré pour évacuer automatiquement l'air chaud. L'air est aspiré sous la porte de l'appareil et s'échappe par le haut de la porte. L'entrée et la sortie d'air ne doivent pas être recouvertes ou bloquées. En outre, elles doivent être régulièrement dépoussiérées.

Après l'installation, assurez-vous que la porte de l'appareil s'ouvre et se ferme correctement.



Ouverture	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm H	590	588	589-593

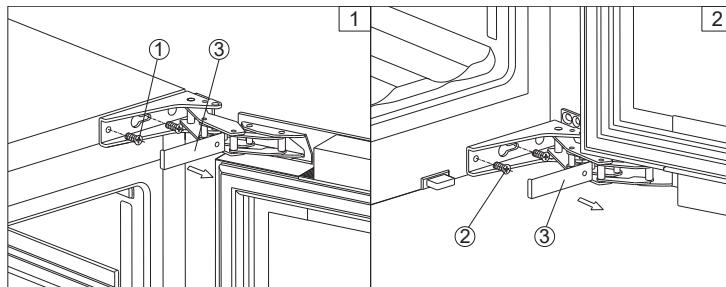
Modification de la butée de porte



ATTENTION Risque de se coincer

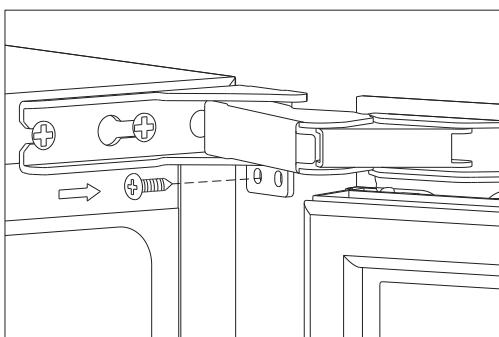
Manipulez les charnières avec le plus grand soin.

1. Enlevez les caches (3), puis retirez la porte vitrée en dévissant les quatre vis (1) et (2). Veillez à bien tenir la porte vitrée après avoir retiré les vis et à la poser sur une surface rembourrée afin d'éviter tout dommage.
2. Retirez les caches sur le côté gauche du boîtier et utilisez-les pour couvrir les trous de vis sur le côté droit.
3. Tournez la porte vitrée à 180° et replacez-la du côté opposé. Serrez les vis après avoir mis la porte à niveau.



Pour sécuriser l'appareil

Pour certains types de charnières articulées, vous pouvez fixer l'appareil directement dans la niche en serrant les vis à travers la charnière articulée.



Raccordement électrique



MISE EN GARDE Risque d'électrocution

L'utilisation incorrecte de la fiche de mise à la terre présente un risque d'électrocution. Si le cordon d'alimentation est endommagé, faites-le remplacer par un électricien qualifié ou un centre de service après-vente agréé.

Tous les travaux électriques doivent être effectués par une personne dûment qualifiée et compétente, conformément aux réglementations locales et nationales en matière de sécurité.

Assurez-vous que la tension indiquée sur le produit correspond à celle de votre réseau.

Branchez l'appareil sur un circuit électrique séparé de 13 A minimum. Le raccordement doit se faire par une prise de courant appropriée, facilement accessible et pouvant être mise hors tension. Pour plus de sécurité, il est conseillé d'installer un disjoncteur différentiel (RCD) avec un courant de déclenchement de 30 mA.

Faites vérifier la prise et le circuit par un électricien qualifié afin de vous assurer que la prise est correctement mise à la terre.

Remarque : dans les endroits où la foudre est fréquente, il est conseillé d'utiliser des dispositifs de protection contre les surtensions.

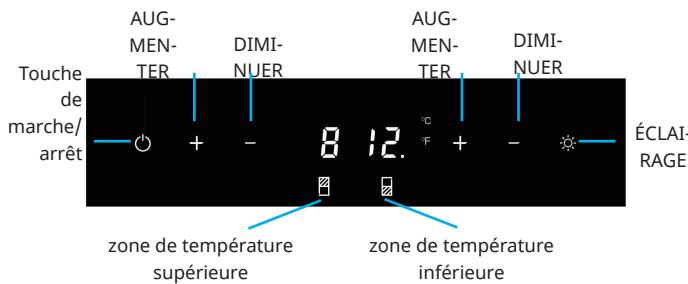
- Ne branchez pas l'appareil sur le secteur à l'aide d'une rallonge. Les rallonges ne garantissent pas la sécurité requise de l'appareil (risque de surchauffe, par exemple).
- L'appareil ne doit pas être raccordé à un onduleur ni utilisé avec une fiche intermédiaire, car cela pourrait endommager l'électronique de l'appareil.
- Le câble doit être placé en toute sécurité derrière l'appareil et ne doit pas être posé ou pendre sans protection.

MISE EN MARCHE

Mise en marche de l'appareil

- Lorsque vous utilisez la cave à vin pour la première fois ou que vous redémarrez l'appareil après une longue période, il peut y avoir un écart de quelques degrés entre la température que vous avez sélectionnée et la température affichée sur l'écran LCD+. Ceci est normal et est lié au temps d'activation. Une fois que la cave à vin fonctionne pendant quelques heures, tout redévient normal.
- Si l'appareil a été éteint ou si la fiche d'alimentation a été retirée de la prise, attendez au moins 5 minutes avant de le rallumer ou de rebrancher la fiche d'alimentation dans la prise. Si vous essayez de redémarrer l'appareil avant ce délai, celui-ci ne fonctionnera pas.

UTILISATION



Panneau de commande

Allumer / éteindre

Pour éteindre l'appareil, maintenez la touche de marche/arrêt + pendant 5 secondes jusqu'à ce que l'affichage de la température s'éteigne. Pour allumer l'appareil, maintenez la touche de marche/arrêt + pendant 1 seconde jusqu'à ce que l'affichage de la température s'allume.

AUGMENTER

Le réglage de la température augmente de 1 °C / 1 °F.

DIMINUER

Le réglage de la température diminue de 1 °C / 1 °F.

ÉCLAIRAGE

Pour allumer/éteindre l'éclairage intérieur, touchez légèrement la touche LIGHT et maintenez-la pendant 5 secondes. L'indicateur lumineux intérieur s'allume ou s'éteint pour confirmer la sélection.

Écran

La température numérique et les symboles sont affichés.

Il y a un symbole pour la zone de température supérieure et un autre pour la zone de température inférieure.

Indicateur d'éclairage / fonction multi-touches

L'indicateur d'éclairage intérieur est le point en bas à droite de l'écran. Le voyant d'éclairage intérieur s'allume en mode exposition. Le voyant d'éclairage intérieur clignote lorsque la fonction multi-touches est sélectionnée. Pour activer la fonction multi touche, maintenez d'abord la première touche, puis appuyez simultanément sur la deuxième touche pendant au moins 5 secondes et relâchez ensuite toutes les touches.

Verrouillage parental

Si aucune touche n'est actionnée dans un délai de 2 minutes ou plus, le verrouillage parental est automatiquement activé sur les modèles dont la commande se trouve à l'extérieur du boîtier. Pour annuler le verrouillage parental, appuyez simultanément sur les touches + et - pendant au moins 5 secondes.

Réglage de la température

- L'appareil dispose de deux zones de température réglables. Vous pouvez régler une température entre 5 °C et 20 °C (41 °F et 68 °F) dans les deux zones. L'appareil peut s'utiliser aussi bien comme cave de maturation du vin que comme cave de mise en température du vin. La plage de température recommandée pour la maturation du vin se situe entre 11 °C et 14 °C (52 °F et 57 °F). Pour servir le vin, la plage de température recommandée pour la zone supérieure/gauche doit être comprise entre 5 °C et 10 °C (41 °F et 50 °F). Cette plage de température est idéale pour servir du vin mousseux et du vin blanc. La plage de température recommandée pour la zone inférieure/droite doit être comprise entre 15 °C et 20 °C (58 °F et 68 °F). Cette plage de température

est idéale pour servir du vin rouge.

- Lorsque l'appareil est branché pour la première fois, il s'allume automatiquement avec les valeurs prédéfinies. La température prérglée en usine est de 8 °C (46 °F) pour la zone de température supérieure/gauche et de 12 °C (54 °F) pour la zone de température inférieure/droite.
- Vous pouvez appuyer sur les touches + et - sur la gauche pour contrôler la température intérieure de la zone de température supérieure/gauche et les touches + et - sur la droite pour contrôler la température intérieure de la zone de température inférieure/droite. Lorsque vous appuyez sur l'une des deux touches pour la première fois, l'écran affiche la dernière température réglée.
- IMPORTANT : Dans un système de climatisation du vin qui n'est pas divisé en deux, la température réglée pour la zone de température inférieure doit toujours être égale ou supérieure à celle de la zone de température supérieure. Pour une performance optimale, la température réglée pour les deux zones doit différer d'au moins 4 °C (7 °F).
- La température que vous souhaitez régler augmente de 1 °C ou 1 °F si vous appuyez une fois sur la touche +, à l'inverse, la température diminue de 1 °C ou 1 °F si vous appuyez sur la touche -. Le voyant clignote pendant que vous effectuez le réglage.
- Après le réglage de la température, l'écran affiche la température intérieure actuelle de la zone de température correspondante.
- Pour rappeler à tout moment la température réglée, appuyez sur la touche + ou -, la température réglée clignote brièvement pendant 5 secondes à l'écran. Ensuite, l'écran affiche à nouveau la température intérieure actuelle.

RÉGLAGES

Certains réglages de la cave à vin ne peuvent être effectués qu'en mode réglage. Seules les touches + et - de la zone inférieure sont valables en mode de réglage pour les appareils à deux ou trois zones.

Sélection °F/°C

- Appuyez légèrement sur la touche + et maintenez-la pendant 5 secondes.
- Utilisez les touches + et - pour sélectionner le réglage de l'affichage de la température en degrés Fahrenheit ou Celsius.
- Appuyez sur la touche POWER pour confirmer votre choix.
- Appuyez sur la touche + et maintenez-la pendant 5 secondes pour quitter le mode de réglage. Dans le cas contraire, l'appareil quitte automatiquement le mode de réglage au bout d'une minute environ.

Luminosité de l'écran

- Appuyez légèrement sur la touche + et maintenez-la pendant 5 secondes, puis appuyez une fois sur la touche POWER.
- Sélectionnez la luminosité de l'écran à l'aide des touches + et -. Le réglage par

défaut est d1.

d0: arrêté

d1 : réglage le plus faible

d2 : réglage moyen

d3 : réglage le plus clair

- Appuyez sur la touche POWER pour confirmer votre choix.
- Maintenez la touche + pendant 5 secondes pour quitter le mode de réglage.
Dans le cas contraire, l'appareil quitte automatiquement le mode de réglage au bout d'une minute environ.

Luminosité de l'éclairage intérieur

- Appuyez légèrement sur la touche + et maintenez-la pendant 5 secondes, puis appuyez deux fois sur la touche POWER.
- Sélectionnez la luminosité de l'écran à l'aide des touches + et -. Le réglage par défaut est L1.
 - + L0 : arrêté (lorsque la porte est ouverte ou fermée)
 - + L1 : Réglage le plus faible
 - + L2 : Réglage moyen
 - + L3 : Réglage le plus clair
- Appuyez sur la touche POWER pour confirmer votre choix.
- Maintenez la touche + pendant 5 secondes pour quitter le mode de réglage.
Dans le cas contraire, l'appareil quitte automatiquement le mode de réglage au bout d'une minute environ.

Mode ventilateur

- Appuyez légèrement sur la touche + et maintenez-la pendant 5 secondes, puis appuyez trois fois sur la touche POWER.
- Utilisez les touches + et - pour sélectionner le mode du ventilateur. Le réglage standard par défaut est F0.
 - F0 : Mode silencieux - mode économie d'énergie
 - F1 : DynaClima - Fonctionnement à mi-temps
 - F2 : DynaClima - Fonctionnement à plein temps
- Appuyez sur la touche POWER pour confirmer votre choix.
- Maintenez la touche + pendant 5 secondes pour quitter le mode de réglage.
Dans le cas contraire, l'appareil quitte automatiquement le mode de réglage au bout d'une minute environ.

Bips sonores

- Maintenez légèrement la touche + pendant 5 secondes, puis appuyez quatre fois sur la touche POWER.
- Utilisez les touches + et - pour sélectionner les sons. Le réglage par défaut est S1.

S0 : son du capteur MARCHE, son de l'alarme ARRÊT

S1 : son du capteur MARCHE, son de l'alarme MARCHE

S2 : son du capteur ARRÊT, son de l'alarme ARRÊT
 S3 : son du capteur ARRÊT, son de l'alarme MARCHE

- Appuyez sur la touche POWER pour confirmer votre choix.
- Appuyez sur la touche + et maintenez-la pendant 5 secondes pour quitter le mode de réglage. Dans le cas contraire, l'appareil quitte automatiquement le mode de réglage au bout d'une minute environ.

FONCTIONS

Affichage de la température

Pendant le fonctionnement normal, l'affichage de la température sur le panneau de commande indique la température à l'intérieur de l'appareil. L'indicateur de température clignote lorsque

- une autre température est réglée,
- la température dans la zone s'écarte de plus de 5 °C (9 °F) de la température réglée.

Le clignotement de l'indicateur de température permet de s'assurer que la température ne peut pas augmenter ou baisser sans que l'on s'en rende compte, ce qui aurait un effet négatif sur le vin.

Fonction de mémorisation de la température

En cas de coupure de courant (surtension, disjoncteur, etc.), l'appareil mémorise les réglages de température précédents. Lorsque l'alimentation électrique est rétablie, la température précédant la coupure d'alimentation est rétablie dans l'appareil.

Alarme de température

Une alarme sonore retentit si la température dans l'une des zones dépasse ou descend en dessous de la plage de température définie. En même temps, l'indicateur de température correspondant clignote.

La température à laquelle l'appareil est réglé détermine la température que l'appareil reconnaît comme trop chaude ou trop froide. L'alarme sonore retentit et l'indicateur de température clignote.

- Lors de la mise en marche de l'appareil, lorsque la température à l'intérieur de l'appareil s'écarte fortement de la température réglée.
- Si l'alimentation électrique a été interrompue pendant une longue période.
- Si trop de bouteilles ont été placées à la fois dans l'appareil ou si trop d'air ambiant a pénétré dans l'appareil lors du déplacement et du retrait des bouteilles.
- Si la porte n'est pas bien fermée.

- Si l'appareil est défectueux.

L'alarme sonore s'arrête automatiquement, l'affichage de la température cesse de clignoter lorsque la température réglée est à nouveau atteinte.

Si le bruit vous gêne, vous pouvez aussi arrêter l'alarme sonore avant en appuyant une fois sur n'importe quelle touche. L'alarme s'arrête alors. L'indicateur de température correspondant continue à clignoter jusqu'à ce que la température réglée soit atteinte. Ensuite, le voyant s'allume en permanence et la fonction d'alarme est à nouveau pleinement active.

Alarme de porte

Si la porte reste ouverte pendant plus de 60 secondes, l'alarme sonore retentit (et l'icône s'allume sur les modèles avec écran LCD). L'alarme sonore peut être désactivée en fermant la porte ou en appuyant une fois sur n'importe quelle touche.

Mécanisme d'ouverture de la porte (fonction de porte PUSH-TO-OPEN)

La fonction de porte push-to-open (si votre modèle en est équipé) est activée lorsque l'appareil est mis en marche. Pour ouvrir la porte, poussez-la légèrement vers l'intérieur sur le modèle à charnière droite (légèrement vers le haut et la droite sur le modèle à charnière gauche), puis relâchez-la. La porte s'ouvre un peu grâce au piston de poussée. Ensuite, ouvrez la porte complètement à la main. Le piston de poussée revient automatiquement à sa position initiale au bout de 4 secondes.

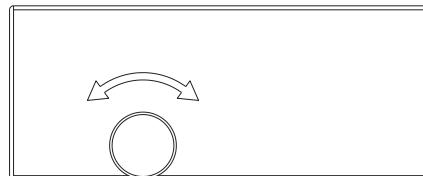
Remarques

- Pour éviter toute ouverture involontaire, la porte se referme d'elle-même au bout de 4 secondes environ sur les modèles équipés de charnières articulées, si vous ne l'ouvrez pas manuellement.
- Ne bloquez pas la porte et ne la tenez pas pendant qu'elle s'ouvre. Si la porte est bloquée ou maintenue pendant l'ouverture, le mécanisme d'ouverture de la porte et la porte seront endommagés. Des craquements forts et répétés se font entendre.
- N'enfoncez pas le piston de poussée et ne le tenez pas pendant la fermeture. Si le piston de poussée est bloqué pendant la fermeture, il ne peut plus atteindre sa position initiale. Dans la position initiale, le piston de poussée affleure la face avant du boîtier. Pour remettre le piston de poussée dans sa position initiale, débranchez l'appareil du secteur, attendez environ 10 secondes et rebranchez-le. Le piston de poussée revient à sa position initiale.

Le système ne se déclenche pas immédiatement après la fermeture de la porte. Attendez 3 secondes et essayez à nouveau. Il ne s'agit pas d'une défaillance du système. La porte de l'appareil est sensible à la pression. La sensibilité à la pression pour ouvrir la porte est réglable en suivant les étapes suivantes.

1. Ouvrez la porte.

2. Tournez la vis en haut au centre de la porte dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour augmenter la sensibilité et dans le sens des aiguilles d'une montre pour la diminuer.
3. Fermez la porte et vérifiez qu'elle est correctement réglée. Si vous tournez trop la vis dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, la porte peut s'ouvrir automatiquement sans pousser la porte ou simplement se fermer hermétiquement. Inversement, si vous tournez trop la vis dans le sens des aiguilles d'une montre, vous risquez de ne pas pouvoir ouvrir la porte, même en appuyant fortement.



Éclairage intérieur

L'éclairage intérieur facilite l'observation de vos étiquettes de vin et souligne la présentation de votre collection.

Si vous maintenez la touche LIGHT pendant 5 secondes, vous pouvez basculer entre 2 modes de fonctionnement pour l'éclairage intérieur : Mode de fonctionnement (standard) et mode d'exposition. En mode fonctionnel (standard), l'éclairage ne s'allume que lorsque la porte est ouverte. L'éclairage intérieur s'éteint environ 5 secondes après la fermeture de la porte. Lorsque vous êtes en mode exposition, l'éclairage s'allume, que la porte soit ouverte ou non, et le témoin lumineux s'allume. L'appareil est équipé d'un éclairage LED conçu pour une durée de vie extrêmement longue. Grâce à l'éclairage LED, le vin n'est pas affecté par la chaleur ou les UV. Cependant, l'éclairage ne peut pas être entretenu par l'utilisateur. Contactez le service clientèle s'il doit être remplacé.

Remarque : utilisez uniquement les ampoules à LED d'origine fournis par le fabricant.

Dynaclima / fonctionnement silencieux

Le thermostat dispose de 2 modes de fonctionnement différents.

Le mode DYNACLIMA (climat dynamique) permet une répartition uniforme de l'humidité relative dans l'appareil et de la température à l'intérieur, ce qui vous permet de conserver tous vos vins exactement dans les mêmes excellentes conditions. Si vous souhaitez utiliser l'appareil pour stocker du vin à long terme, le mode DYNACLIMA est indispensable. Cela permet de créer dans l'appareil un climat stable qui imite celui d'une cave à vin.

En mode DYNACLIMA, le ventilateur intérieur assure une circulation régulière de l'air intérieur, même lorsque la température réglée est atteinte. L'utilisation du mode DYNACLIMA augmente le niveau sonore pendant le fonctionnement. En mode SILENT (également connu sous le nom de mode d'économie d'énergie), l'appareil fonctionne sans ventilateur lorsque la température définie est atteinte.

Mode sabbat

Le mode Sabbat est disponible pour le respect de certaines fêtes religieuses. Ce mode éteint les affichages, l'éclairage intérieur, les sons des capteurs et les alarmes sonores et les empêche de se rallumer. Le refroidissement se poursuit normalement.

Pour activer le mode sabbat, appuyez simultanément sur les touches POWER et LIGHT pendant au moins 5 secondes. Les voyants et l'éclairage intérieur s'éteignent, confirmant que le mode sabbat est activé.

Le mode sabbat peut être annulé en répétant la procédure ci-dessus. Le mode sabbat est automatiquement désactivé au bout de 48 heures.

Mode Eco-Demo

Le mode Eco-Demo peut être activé lors de la présentation de l'appareil sur des salons ou dans des espaces de vente. En mode Eco-Demo, le compresseur et tous les moteurs de ventilateurs sont éteints.

Si vous appuyez simultanément sur les touches + et - (le contrôle de la zone supérieure pour les modèles à deux zones et le contrôle de la zone inférieure pour les modèles à trois zones) et sur LIGHT pendant au moins 5 secondes, le voyant lumineux clignote pour confirmer l'entrée et l'appareil fonctionne en mode de démonstration éco. Le mode Eco-Demo peut être annulé en répétant la procédure ci-dessus.

RAYONNAGES POUR BOUTEILLES ET STOCKAGE

ATTENTION

- Ne retirez pas plus d'une clayette chargée à la fois, sinon l'appareil pourrait basculer vers l'avant.
- Ne retirez pas l'étagère sur laquelle se trouvent les bouteilles superposées.
- N'essayez pas de faire glisser les clayettes vers l'extérieur au-delà de la position fixe pour éviter que les bouteilles ne tombent.
- Pour éviter d'endommager le joint de porte, assurez-vous que la porte est entièrement ouverte lorsque vous retirez les étagères.
- Ne recouvrez pas une partie des étagères avec du papier d'aluminium ou d'autres matériaux, car cela empêcherait la bonne circulation de l'air dans l'appareil.

Toutes les étagères à vin peuvent être retirées pour un accès facile, à l'exception de l'étagère fixe inférieure. Pour accéder facilement aux bouteilles stockées, retirez délicatement l'étagère jusqu'à la butée. Les étagères sont équipées d'un arrêt d'urgence pour éviter qu'elles ne se déplacent trop loin lors du chargement. La taille et les dimensions de nombreuses bouteilles peuvent varier. Par conséquent, le nombre réel de bouteilles que vous pouvez placer peut varier. Les capacités des bouteilles sont des valeurs maximales approximatives pour le stockage de bouteilles de Bordeaux traditionnelles de 750 ml et tiennent également compte du stockage de grands récipients. Vous pouvez empiler vos bouteilles de vin en rangées individuelles ou les unes sur les autres, en tenant compte des points suivants : Si vous n'avez pas assez de bouteilles pour remplir votre cave à vin, il est préférable de répartir la charge sur toute la cave à vin pour éviter que toutes les bouteilles soient en haut ou que toutes soient en bas.

- Enlevez ou déplacez les clayettes en bois réglables pour accueillir de plus grands types de bouteilles ou pour augmenter la capacité de la cave en empilant les bouteilles si nécessaire (voir la section « Enlever les clayettes »).
- Laissez de petits espaces entre les parois et les bouteilles pour que l'air puisse circuler. Comme dans une cave souterraine, la circulation de l'air est importante pour éviter les moisissures et garantir une température plus homogène.
- Pour faciliter la circulation de l'air, ne surchargez pas votre cave à vin.
- Posez les bouteilles à plat pour que les bouchons soient maintenus humides à l'intérieur et que l'air ne puisse pas pénétrer dans les bouteilles.
- Évitez de bloquer les ventilateurs internes (ils se trouvent sur la paroi arrière de l'appareil).
- Évitez les contaminations croisées. Ne stockez que du vin dans votre appareil pour vous assurer que l'environnement est exempt d'odeurs.
- Ne conservez le vin que dans des bouteilles non ouvertes. Si vous conservez des bouteilles ouvertes, vous risquez de les renverser.

Bruits de fonctionnement

L'appareil est refroidi par un compresseur (groupe frigorifique) Le compresseur pompe du liquide de refroidissement à travers le système de refroidissement et produit ainsi des bruits de fonctionnement. Même lorsque le compresseur est éteint, les bruits dus aux variations de température et de pression sont inévitables. Le bruit de fonctionnement est le plus fort immédiatement après la mise en marche du compresseur. Ils sont de plus en plus silencieux au fur et à mesure que la durée d'utilisation augmente.

Les bruits suivants sont normaux et se produisent de temps en temps :

- Bruit de glouglou causé par le réfrigérant qui circule dans l'échangeur de chaleur de l'appareil.
- Bruit de bourdonnement causé par le compresseur du moteur. Ce bruit peut devenir momentanément plus fort lorsque le moteur se met en marche.
- Bruits de crémancement/craquement provoqués par la contraction et l'expansion du matériau en raison des variations de température.
- Bruit de fonctionnement du ventilateur qui fait circuler l'air dans la cave à vin.

Les bruits inhabituels sont généralement le résultat d'une installation incorrecte. Les tuyaux ne doivent en aucun cas entrer en contact avec un mur, d'autres meubles ou d'autres conduites.

Si l'appareil est installé dans une cuisine ouverte ou dans des cloisons, les bruits de fonctionnement sont plus audibles. Toutefois, cela est dû à l'architecture environnante et non à l'appareil.

La perception individuelle du bruit est directement liée à l'environnement dans lequel se trouve l'appareil ainsi qu'au type d'appareil concerné. Nos appareils sont conformes aux normes internationales applicables à ce type d'appareils et aux derniers développements techniques. N'oubliez pas que le bruit du compresseur et du liquide de refroidissement qui circule dans le système est inévitable.

Dégivrage/ Hygrométrie/ Ventilation

Votre appareil est équipé d'un système de dégivrage automatique. Pendant le « cycle d'arrêt », l'évaporateur derrière la paroi arrière de l'appareil dégivre automatiquement. Le condensat s'accumule dans le bac de récupération derrière la paroi arrière de l'appareil et une partie s'écoule par l'orifice d'évacuation dans le bac de récupération à côté/au-dessus du compresseur. La chaleur est transmise par la conduite d'évacuation ou le compresseur et évapore le condensat accumulé dans la cuve. Une partie de l'eau restante est récupérée dans l'appareil pour l'humidité de l'air.

Ce système permet de créer à l'intérieur de l'appareil le niveau d'humidité adéquat dont le liège naturel a besoin pour garantir un scellement durable, tout en assurant une ventilation naturelle et une circulation constante de l'air dans l'armoire.

L'appareil n'est pas entièrement scellé : De l'air frais peut être introduit par le tuyau d'évacuation et/ou le tuyau d'échange d'air. La circulation de l'air dans l'appareil est assurée par un ou plusieurs ventilateurs et les clayettes ouvertes.

Remarque : du gel peut se former sur l'évaporateur si l'appareil est ouvert à plusieurs reprises dans un endroit très chaud ou très humide. Si ce gel ne se résorbe pas dans les 24 heures, dégivrez votre appareil manuellement.

Tableau des températures de service du vin

Tous les vins s'affinent à la même température, c'est-à-dire à une température constante comprise entre 11 °C et 14 °C. Les vins sont ensuite mis en bouteille. Le tableau ci-dessous indique la meilleure température de dégustation pour différents types de vin.

Type de vin	°C	°F
Champagne NV, pétillant, mousseux	6	43
Sémillon blanc sec, Sauvignon blanc	8	46
Champagne millésime	10	50
Chardonnay blanc sec	10	50
Gewurztraminer blanc sec, Riesling, Pinot Grigio	10	50
Sauternes blanc doux, Barsac, Montbazillac, vin de glace, vendange tardive	10	50
Beaujolais	13	55
Doux millésime blanc : Sauternes...	14	57
Chardonnay blanc (millésime)	14	57
Pinot noir rouge	16	61
Grenache rouge, syrah	16	61
Pinot noir rouge (millésime)	18	65
Cabernet et merlot : Français, australien, néo-zélandais, chilien, italien, espagnol, californien, argentin, etc.	20	68
Bordeaux (millésime)	Température maximale de la pièce 20 °C / 68 °F.	

Conseil : conservez le vin 1 à 2 °C plus frais que la température de dégustation recommandée, car il se réchauffe légèrement lorsque vous le versez dans le verre.
 Conseil : les vins rouges corsés doivent être ouverts 2 à 3 heures avant d'être bus, afin que le vin puisse respirer et développer ses arômes.

Informations importantes sur la température

Votre appareil a été conçu pour garantir des conditions optimales de conservation et/ou de service de vos vins. Les vins fins ont besoin d'une longue évolution en douceur et nécessitent des conditions particulières pour atteindre leur plein potentiel.

Seule la température de la « dégustation » varie en fonction du type de vin (voir le tableau des températures de service du vin ci-dessus).

Comme pour les caves naturelles utilisées par les viticulteurs pour un long stockage, ce n'est pas la température exacte qui est importante, mais sa résistance. En d'autres termes, tant que la température de votre cave à vin est constante (entre 11 °C et 14 °C ou 52 °F et 57 °F), vos vins sont conservés dans des conditions optimales.

Tous les vins ne s'améliorent pas au fil des ans. Certains doivent être consommés à un stade précoce (2 à 3 ans), tandis que d'autres présentent un énorme potentiel de vieillissement (50 ans et plus). Tous les vins ont un point culminant de maturité.

Renseignez-vous auprès de votre marchand de vin pour obtenir les informations correspondantes.

Si la température est trop élevée (plus de 22 °C), le vin mûrit trop vite, ce qui empêche les arômes de se développer davantage. Si la température est trop basse (moins de 5 °C), le vin ne peut pas mûrir complètement.

Les variations de température stressent le vin et interrompent le processus de maturation. Il est donc très important de maintenir une température constante.

ENTRETIEN ET MAINTENANCE



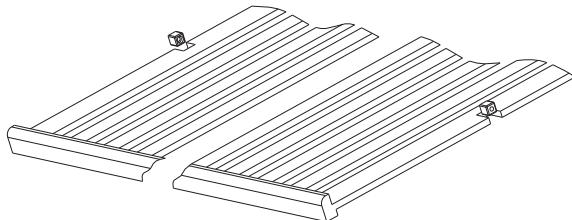
MISE EN GARDE

Risque d'électrocution

Si vous ne débranchez pas l'appareil pendant l'entretien et le nettoyage, vous risquez de vous électrocuter ou de vous blesser.

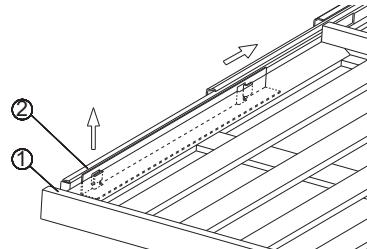
Pour enlever les clayettes

Pour retirer l'une des tablettes du compartiment des rails, faites glisser la tablette dans la position où les encoches de la tablette en bois se trouvent exactement sous les butées en plastique des deux côtés, puis soulevez-la et sortez-la.



Sur les modèles à extension totale, pour retirer une clayette, sortez-la du compartiment du rail jusqu'à la butée et retirez toutes les bouteilles de la clayette.

Soulevez ensuite l'avant de la clayette tout droit vers le haut, saisissez les rails (2) et poussez la clayette (1) tout droit vers l'intérieur pour la dégager des rails. Pour remettre la clayette en place, répétez cette procédure dans l'ordre inverse.

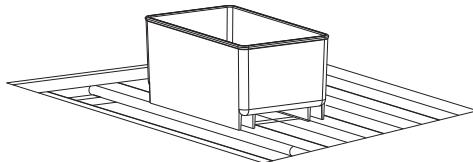


Contrôle de l'humidité de l'air

L'appareil est équipé d'un système permettant de maintenir le bon niveau d'humidité. Si les conditions ambiantes sont extrêmement sèches, vous devrez peut-être ajouter un peu d'eau dans le réservoir d'humidité fourni avec votre cave à vin.

Remplissez le petit récipient en plastique (réservoir d'humidité) au $\frac{3}{4}$ d'eau et placez-le sur les rails de guidage sur la tablette de l'appareil. Contrôlez régulièrement le niveau d'eau et faites l'appoint si nécessaire.

Veillez à ce que le récipient soit correctement placé sur les rails de guidage de la clayette afin d'éviter de renverser de l'eau.



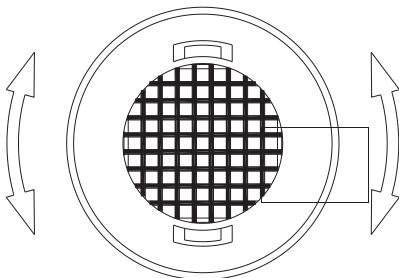
Un taux d'humidité trop élevé dans la cave n'entraîne pas la détérioration des vins stockés, mais des moisissures peuvent se développer et les étiquettes peuvent se détacher.

FILTRE À AIR À CHARBON ACTIF

Le filtre à air à charbon actif (si votre modèle en est équipé) se trouve à l'arrière du boîtier. Le filtre à charbon actif garantit une qualité d'air optimale en filtrant l'air entrant et en absorbant les odeurs indésirables. Remplacez-le par un nouveau une fois par an.

Vous pouvez l'acheter chez votre revendeur ou dans le département des pièces détachées.

- Retirez la clayette devant le filtre.
- Saisissez le filtre et tournez-le de 90° dans le sens des aiguilles d'une montre ou dans le sens inverse pour le retirer.
- Insérez le nouveau filtre verticalement et tournez-le de 90° dans le sens des aiguilles d'une montre ou dans le sens inverse jusqu'à ce qu'il s'enclenche.



Serrure de porte

Si l'appareil est équipé d'un système de verrouillage, les clés se trouvent dans le sac en plastique qui contient également le mode d'emploi. Insérez la clé dans la serrure, enfoncez-la et tournez-la dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour déverrouiller la porte. Pour verrouiller la porte, procédez dans l'ordre inverse et veillez à ce que la tige métallique soit complètement enclenchée. Retirez la clé et conservez-la en lieu sûr.

Nettoyage de l'appareil

- Éteignez l'appareil, débranchez la fiche de la prise de courant et retirez tous les objets, y compris les clayettes et la tablette.
- Nettoyez les surfaces intérieures avec une solution d'eau chaude et de bicarbonate de soude. La solution doit être composée d'environ 2 cuillères à soupe de bicarbonate de soude pour un litre d'eau.
- Nettoyez les clayettes avec une solution de liquide vaisselle doux.
- Essorez l'excédent d'eau de l'éponge ou du chiffon lorsque vous nettoyez les éléments de commande.
- Le joint d'étanchéité autour de la porte doit être nettoyé régulièrement afin

d'éviter toute décoloration et de prolonger sa durée de vie. N'utilisez de l'eau propre. Après avoir nettoyé le joint, vérifiez qu'il est toujours étanche.

- Nettoyez l'extérieur du boîtier avec de l'eau chaude et un détergent liquide doux. Rincez-le bien et essuyez-le avec un chiffon propre et doux.
- Ne nettoyez pas les éléments en acier inoxydable de l'appareil avec des tampons de laine d'acier. Nous recommandons d'utiliser un nettoyant pour acier inoxydable tout-en-un pour nettoyer l'acier inoxydable. Nettoyez toujours celui-ci dans le sens du grain.

Panne de courant

En cas de coupure de courant, tous les réglages de température précédents sont automatiquement sauvegardés. Si l'alimentation électrique est coupée (surtension, disjoncteur, etc.) et qu'elle est ensuite rétablie, l'appareil reprend la dernière valeur de température réglée.

La plupart des pannes de courant sont réparées en quelques heures et ne devraient pas affecter la température de votre appareil si vous ouvrez la porte le moins souvent possible. Si l'alimentation électrique est interrompue pendant une période prolongée, vous devez prendre des mesures appropriées pour protéger votre contenu.

Remarque : si vous constatez une température ou une humidité anormale dans votre appareil, quelle qu'en soit la cause, vous pouvez être sûr que seule une exposition prolongée et fréquente à ces conditions anormales peut endommager vos vins.

Période de vacances

Vacances courtes : laissez l'appareil en service lors de vacances de moins de trois semaines.

Absence prolongée : si l'appareil n'est pas utilisé pendant plusieurs mois, retirez tous les objets, mettez l'appareil hors tension et débranchez le cordon d'alimentation. Nettoyez et séchez soigneusement l'intérieur. Pour éviter la formation d'odeurs et de moisissures, laissez la porte légèrement ouverte et bloquez-la si nécessaire.

Transport de l'appareil

- Débranchez la fiche de la prise.
- Retirez le contenu des clayettes et toutes les pièces mobiles de l'intérieur. Soulevez les pieds réglables jusqu'au socle pour éviter de les endommager.
- Fermez la porte avec du ruban adhésif et verrouillez-la si elle est équipée d'un système de verrouillage.
- Transportez l'appareil uniquement en position verticale.
- Protégez également l'extérieur de l'appareil avec une couverture ou un objet similaire.

Conseils pour économiser de l'énergie

- Si l'appareil reste vide pendant une longue période, il est recommandé de le débrancher et, après un nettoyage minutieux, de laisser la porte entrouverte pour permettre à l'air de circuler à l'intérieur du boîtier afin d'éviter une éventuelle condensation, des moisissures ou des odeurs.
- L'appareil doit être installé dans une zone aussi fraîche que possible de la pièce, à une distance suffisante des appareils produisant de la chaleur et à l'abri de l'ensoleillement direct.
- Assurez-vous que l'appareil est suffisamment ventilé.
- Ne couvrez jamais les ouvertures de ventilation.
- Enlevez régulièrement la poussière et la saleté du condenseur.
- N'ouvrez la porte que le temps nécessaire et le moins longtemps possible.
- Rangez le contenu de manière ordonnée. Pour que l'air puisse circuler, l'appareil ne doit pas être surchargé.

RÉSOLUTION DES PROBLÈMES

De nombreux problèmes courants peuvent être facilement résolus. Essayez les suggestions suivantes pour voir si vous pouvez résoudre le problème avant de contacter le service clientèle.

Problème	Cause possible	Solution
Rien ne fonctionne. L'appareil ne fonctionne pas.	L'appareil n'est pas branché au secteur. L'appareil est éteint. Le disjoncteur s'est déclenché ou un fusible est hors service.	Branchez votre appareil. Allumez l'appareil. Enclenchez le disjoncteur ou remplacez le fusible.
L'appareil ne refroidit pas assez.	La température est mal réglée. La température ambiante pourrait nécessiter un réglage de température différent. La porte a été ouverte trop souvent. La porte n'a pas été complètement fermée. Le joint de porte n'est pas hermétique. Le condensateur est trop encrassé. L'ouverture d'aération est bloquée ou trop poussiéreuse.	Vérifiez les températures réglées. Réglez une température différente. N'ouvrez pas la porte plus souvent que nécessaire. Fermez bien la porte. Vérifiez le joint de porte et nettoyez-le ou remplacez-le. Nettoyez le condensateur si nécessaire. Éliminez les blocages et enlevez la poussière.
L'appareil s'allume et s'éteint fréquemment.	La température ambiante est plus élevée que la moyenne. Une grande quantité de bouteilles a été placée dans l'appareil. La porte est ouverte trop souvent. La porte n'est pas complètement fermée. Le joint de porte n'est pas hermétique.	Déplacez l'appareil à un endroit plus frais. Laissez l'appareil fonctionner un moment jusqu'à ce que la température réglée soit atteinte. N'ouvrez pas la porte plus souvent que nécessaire. Fermez bien la porte. Vérifiez le joint de porte et nettoyez-le ou remplacez-le.
La lumière ne s'allume pas.	L'appareil n'est pas branché au secteur. Le disjoncteur s'est déclenché ou un fusible est hors service. La lumière a été éteinte sur le panneau de commande. L'éclairage est défectueux.	Branchez votre appareil. Enclenchez le disjoncteur ou remplacez le fusible. Allumez l'éclairage. Contactez le service après-vente pour faire remplacer l'ampoule.
La porte ne s'ouvre pas.	La porte est verrouillée.	Déverrouillez la porte.

Problème	Cause possible	Solution
Vibrations.	L'appareil n'est pas de niveau.	Mettez l'appareil de niveau à l'aide des pieds ajustables.
L'appareil fait trop de bruit.	Le bruit de cliquetis peut être dû au débit du fluide frigorigène, ce qui est normal. Lorsque chaque cycle se termine, vous pouvez entendre des gargouillis causés par le flux de réfrigérant dans votre appareil. En cas de variations de température, la contraction et la dilatation des parois intérieures peuvent provoquer des craquements et des grésillements.	
	L'appareil n'est pas de niveau.	Mettez l'appareil de niveau à l'aide des pieds ajustables.
La porte ne se ferme pas correctement.	L'appareil n'est pas correctement mis à niveau. Le sens de porte a été modifié et la porte est mal remontée. Le joint est poussiéreux. Les clayettes ne sont pas correctement positionnées	Alignez l'appareil avec les pieds réglables. Vérifiez la charnière de la porte et remettez-la en place correctement. Nettoyez le joint de porte. Vérifiez les clayettes et remettez-les en place correctement.
L'écran affiche E0, E1, E2, E3, E4, E5, E6, E7, E8 ou E9.	Codes erreurs	Essayez de réinitialiser les commandes en débranchant l'appareil de l'alimentation électrique pendant 5 minutes, puis en le rebranchant. Si le code d'erreur réapparaît, le problème ne peut pas être résolu par l'utilisateur. Contactez le service client.
L'alarme retentit et l'affichage de la température NE clignote PAS (alarme de porte).	La porte a été laissée ouverte pendant plus de 60 secondes.	Fermez la porte ou touchez n'importe quelle touche pour désactiver l'alarme. L'alarme est réinitialisée lorsque la porte est fermée...
L'alarme retentit et l'affichage de la température clignote (alarme de température).	La porte de l'appareil a-t-elle été ouverte pendant plus de 60 secondes ? Si ce n'est pas le cas, cela signifie que la température a augmenté ou diminué au-delà de la température définie. Cela peut avoir les causes suivantes : La porte a été ouverte trop souvent. L'ouverture d'aération est bloquée ou trop poussiéreuse. Interruption prolongée de l'alimentation électrique. Une grande quantité de bouteilles a été placée dans l'appareil.	Dans ce cas, fermez la porte. N'ouvrez pas la porte plus souvent que nécessaire. Éliminez les blocages et enlevez la poussière. Laissez l'appareil fonctionner un moment jusqu'à ce que la température réglée soit atteinte.

Problème	Cause possible	Solution
Le symbole «--» s'allume et clignote sur l'affichage de la température.	La température affichée est en dehors de la plage autorisée.	Si la température ne se situe pas dans la plage que l'appareil peut afficher, le symbole «--» s'affiche à la place. Cela est normal. Maintenez la porte fermée et laissez l'appareil refroidir jusqu'à la température réglée.
Condensation sur les surfaces extérieures de la porte vitrée.	Climat avec une forte humidité de l'air.	En période de forte humidité, de la condensation peut se former sur les surfaces extérieures de la porte en verre. La condensation disparaît lorsque l'humidité de l'air diminue. Il est conseillé d'installer l'appareil dans un endroit sec et/ou climatisé, avec une ventilation suffisante.

FICHE DE DONNÉES PRODUIT

Informations selon le règlement (UE) n ° 2019/2016

Nom ou marque du fabricant : Klarstein				
Adresse du fabricant : Wallstraße 16, 10179 Berlin, Allemagne.				
Numéro d'article : 10041239				
Type d'appareil réfrigérant :				
Appareil silencieux :	non	Type de construction :	intégrable	
Cave à vin :	oui	Autre appareil réfrigérant :	non	
Paramètres généraux du produit :				
Paramètres	Valeur	Paramètres	Valeur	
Dimensions (mm)	Hauteur	595	Volume total (en dm ³ ou l)	63
	Largeur	592		
	Profondeur	559		
IEE		162	Classe d'efficacité énergétique	G
Niveau de bruit aérien (en dB(A) re 1 pW)		39	Classe d'émission de bruit aérien	C
Consommation annuelle d'énergie (en kWh/an)		131	Classe climatique :	N/ST
Température ambiante minimale (en °C) à laquelle l'appareil réfrigérant est adapté		16	Température ambiante maximale (en °C) à laquelle l'appareil réfrigérant est adapté	38
Mode hiver		oui		

Paramètre du compartiment :									
Type du compartiment		Paramètre et valeurs du compartiment							
		Volume du compartiment (en dm ³ ou l)	Température recommandée pour un stockage optimal des aliments (en °C)	Capacité de congélation (en kg/24h)	Type de dégivrage (dégivrage automatique = A, dégivrage manuel = M)				
Compartiment garde-manger	non	-	-	-	-				
Cave à vin	oui	63	12	-	M				
Compartiment cave	non	-	-	-	-				
Compartiment de stockage d'aliment frais	non	-	-	-	-				
Compartiment pour denrées hautement périssables	non	-	-	-	-				
Compartiment zéro-étoile ou compartiment à glaçons	non	-	-	-	-				
Compartiment une étoile	non	-	-	-	-				
Compartiment deux étoiles	non	-	-	-	-				
Compartiment trois étoiles	non	-	-	-	-				
Compartiment quatre étoiles	non	-	-	-	-				
Compartiment deux étoiles	non	-	-	-	-				
Compartiment à température variable	-	-	-	-	-				
Paramètres de la source lumineuse :									
Nature de la source lumineuse		LED							
Classe d'efficacité énergétique		G							
Durée minimale de la garantie offerte par le fabricant : 24 mois									
Indications supplémentaires :									
Lien web vers le site Internet du fabricant sur lequel vous trouverez des informations au point 4.a. de l'annexe du règlement (UE) 2019/2019 de la Commission : www.klarstein.fr									

INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE



S'il existe une réglementation pour l'élimination ou le recyclage des appareils électriques et électroniques dans votre pays, ce symbole sur le produit ou sur l'emballage indique que cet appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères. Vous devez le déposer dans un point de collecte pour le recyclage des équipements électriques et électroniques. La mise au rebut conforme aux règles protège l'environnement et la santé de vos semblables des conséquences négatives. Pour plus d'informations sur le recyclage et l'élimination de ce produit, veuillez contacter votre autorité locale ou votre service de recyclage des déchets ménagers.

FABRICANT ET IMPORTATEUR (UK)

Fabricant :

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlin, Allemagne.

Importateur pour la Grande Bretagne :

Berlin Brands Group UK Limited

PO Box 42

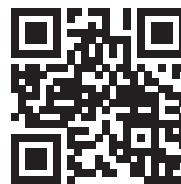
272 Kensington High Street

London, W8 6ND

United Kingdom

Estimado cliente:

Le felicitamos por la adquisición de este producto. Lea atentamente el siguiente manual y siga cuidadosamente las instrucciones de uso con el fin de evitar posibles daños. La empresa no se responsabiliza de los daños ocasionados por un uso indebido del producto o por haber desatendido las indicaciones de seguridad. Escanee el siguiente código QR para obtener acceso al manual de usuario más reciente y otra información sobre el producto.



CONTENIDO

Datos técnicos 108

Indicaciones de seguridad 109

Instalación 112

Puesta en marcha 117

Funcionamiento 117

Configuraciones 119

Funciones 120

Botelleros y almacenamiento 125

Cuidado y mantenimiento 130

Reparación de anomalías 135

Ficha técnica del producto 138

Indicaciones sobre la retirada del aparato 140

Fabricante e importador (RU) 140

DATOS TÉCNICOS

Número del artículo	10041239
Suministro eléctrico	220-240 V ~ 50 Hz
Capacidad	63 L / 25 botellas
Medidas (altura x ancho x profundidad) (mm)	59,5 x 59,2 x 55,9 cm
Peso	42 kg
Clase climática	N/ST
Temperatura ambiente recomendada	16-38 °C
Instalación	Aparato integrable: sí

INDICACIONES DE SEGURIDAD

- Este aparato no está diseñado para ser manejado por personas (incluidos niños) con discapacidad física, sensorial o psíquica o con falta de experiencia y conocimientos, salvo bajo supervisión de una persona responsable o tras recibir instrucciones sobre cómo utilizar el aparato.
- Los niños deben estar bajo vigilancia para evitar que jueguen con el aparato.
- Los niños mayores de 8 años y las personas con discapacidad física, sensorial o psíquica no deberán emplear el aparato antes de haber sido instruidos por su tutor o supervisor sobre su funcionamiento y funciones, indicaciones de seguridad y riesgos asociados. No permita que los niños jueguen con el aparato. No permita que los niños realicen tareas de mantenimiento o limpieza si no se encuentran bajo supervisión.
- Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por el fabricante, el servicio técnico o una persona con cualificación similar para evitar accidentes.
- Para evitar un posible accidente causado por la inestabilidad de la unidad, ésta debe fijarse de acuerdo con las instrucciones.
- Al colocar el aparato, procure no doblar o dañar el cable de alimentación.
- Asegúrese de que no hay varios enchufes o adaptadores de red en la parte posterior del aparato.
- Asegúrese de que las aberturas de ventilación de la carcasa del aparato o de la nevera empotrada no estén bloqueadas.
- No utilice dispositivos mecánicos u otros medios para acelerar el proceso de descongelación, salvo que estén expresamente recomendados por el fabricante.
- El circuito del refrigerante no debe estar dañado.
- No utilice aparatos eléctricos en los compartimentos de refrigeración de bebidas del aparato a menos que estén específicamente recomendados por el fabricante.
- No almacene sustancias explosivas en la unidad, como botes de spray con propelente inflamable.
- Este aparato no está indicado para uso comercial, sino doméstico o en entornos similares. Entre ellos se incluyen:
 - En cocinas de personal de negocios, salas de reuniones y otras zonas comerciales
 - En granjas, hoteles, moteles y otros establecimientos hoteleros
 - En pensiones que ofrecen desayuno (Bed & Breakfast)
 - En caterings y usos similares fuera del comercio minorista
- Los niños de 3 a 8 años pueden introducir y sacar alimentos del frigorífico.

Para evitar la contaminación de las bebidas, siga las siguientes instrucciones:

- Mantener la puerta abierta durante un período prolongado puede provocar un aumento significativo de la temperatura en los compartimentos del aparato.
- Limpie regularmente las superficies que puedan estar en contacto con los alimentos. Limpie el drenaje de agua regularmente.
- Limpie los depósitos de agua (si los hay) si no se han utilizado durante 48 horas. Enjuague el sistema de agua conectado a un suministro de agua (si lo hay) si no se ha extraído agua durante 5 días.
- Si no va a utilizar el frigorífico durante un tiempo, apáguelo, deje que se descongele, límpielo y séquelo. Deje la puerta abierta para evitar la formación de moho en el aparato.

Nota: este aparato contiene el refrigerante isobutano (R600a), un gas natural que no es nocivo para el medioambiente, pero sí inflamable. Aunque es inflamable, no daña la capa de ozono ni aumenta el efecto invernadero. El uso de este refrigerante provoca un aumento de ruido del aparato. Además del ruido del compresor, se puede escuchar el flujo de refrigerante. Esto es inevitable y no tiene ningún efecto negativo en el rendimiento del aparato. Tenga cuidado durante el transporte para evitar dañar el circuito de refrigerante. Las fugas de refrigerante pueden irritar los ojos.



ADVERTENCIA

Cuando utilice, repare o deseche el aparato, busque el símbolo de la izquierda situado en la parte posterior o en el compresor del aparato. Este símbolo advierte de posibles incendios. Hay sustancias inflamables en los conductos de refrigerante y en el compresor. Mantenga el aparato alejado de fuentes de fuego durante su uso, mantenimiento y eliminación.

Indicaciones específicas para un uso adecuado

- Este aparato está destinado únicamente al almacenamiento de vino.
- Este aparato no está destinado a ser utilizado como aparato empotrado a menos que se indique explícitamente en las instrucciones.
- Este aparato no es adecuado para congelar alimentos.
- Los estantes han sido preajustados para permitir un uso más eficiente de la energía.

Nota: se recomienda ajustar la temperatura a 12 °C. Si la temperatura es demasiado alta, el vino puede estropearse, si la temperatura es demasiado baja, se consumirá mucha electricidad.

Notas especiales sobre los estantes

- Los estantes han sido preajustados para permitir un uso más eficiente de la energía.
- Utilice únicamente los estantes proporcionados por el fabricante.
- No obstruya nunca los orificios de las baldas ni utilice otro tipo de baldas no homologadas por el fabricante, ya que pueden provocar una mala refrigeración o aumentar el consumo de energía.
- Le recomendamos que utilice los estantes como se indica para que la energía se utilice de la manera más eficiente posible.

Notas sobre temperatura ambiente

Instale este aparato en un lugar donde la temperatura ambiente corresponda a la clase climática indicada en la placa de características del aparato.

SN	Baja	Este frigorífico está diseñado para su uso a temperaturas ambiente de 10-32 °C.
N	Moderada	Este frigorífico está diseñado para su uso a temperaturas ambiente de 16-32 °C.
ST	Subtropical	Este frigorífico está diseñado para su uso a temperaturas ambiente de 16-38 °C.
T	Tropical	Este frigorífico está diseñado para su uso a temperaturas ambiente de 16 a 43 °C.

La temperatura ambiente afecta a la temperatura interna de la nevera para vinos. Para un funcionamiento óptimo de la vinoteca, se recomienda una temperatura ambiente de 23 °C a 25 °C.

INSTALACIÓN

Antes del primer uso

Deje reposar la unidad durante 24 horas antes de utilizarla por primera vez para que el refrigerante se disperse. Deje la puerta abierta durante este tiempo para que se disipe cualquier olor relacionado con la producción.

Nota: todos los modelos sin ventilación frontal o respiraderos frontales son unidades independientes no empotrables.

Ubicación

El lugar donde se coloca el aparato debe:

- ser una buena base y estar bien ventilado.
- estar alejado de la luz solar directa y de las fuentes de calor.
- no estar demasiado húmedo, como baños o aseos.
- tener un suelo nivelado.
- tener una conexión eléctrica normalizada.
- tener una toma de corriente con protección contra subidas de tensión.
- estar lejos de microondas, ya que sus interferencias podrían tener un efecto negativo en el aparato.

Además, la temperatura ambiente de la sala no debe ser ni muy baja ni muy alta. El frío y el calor pueden tener un efecto negativo en la unidad, de modo que no se alcance la temperatura interior deseada.

Instalación

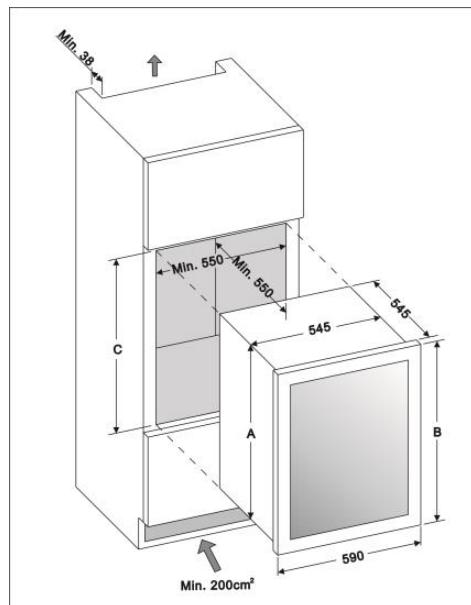
- Retire todo el material de embalaje de la nevera y sus alrededores.
- Coloque el frigorífico de forma que el enchufe sea accesible en todo momento. Desenchufe el cable de alimentación y coloque el aparato en su ubicación definitiva. Colóquelo de manera que el compresor no esté obstruido y no esté en contacto con otros objetos o paredes.
- Nivele los pequeños desniveles del suelo antes de llenar el aparato. Para ello, utilice los pies ajustables. Gire las patas traseras hasta el fondo y nivele la pendiente con las dos patas delanteras.

Instrucciones completas integradas para el montaje en columna

PELIGRO DE DAÑOS: ¡La vinoteca tiene una puerta de cristal extendida y no debe ser colocado en vertical en ningún momento!

Versión 1

La puerta del aparato sella casi por completo el aparato instalado, por lo que debe instalarse un respiradero en la parte inferior de la carcasa. El aire calentado debe ser conducido a través del conducto de ventilación hacia la pared posterior de la carcasa y descargado hacia arriba. Los conductos de ventilación deben tener una sección transversal de al menos 200 cm².

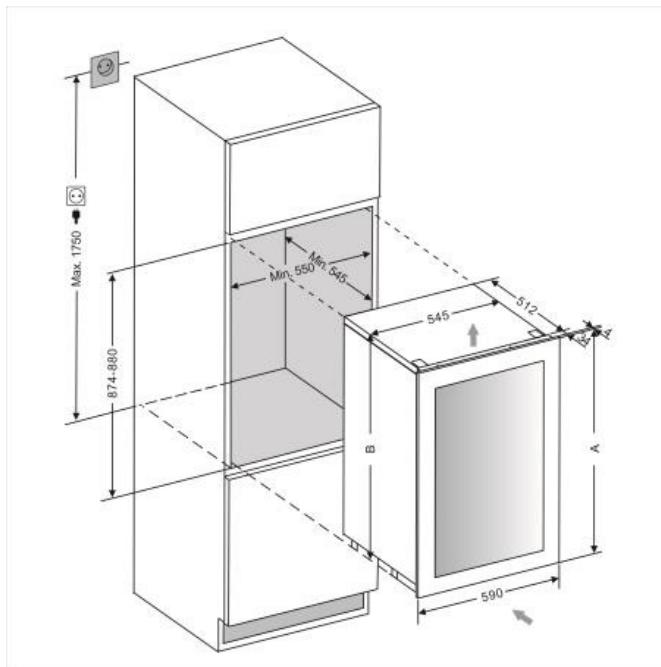


Abertura	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm A	588	595	590

Versión 2

El aire en la parte trasera de la unidad se calienta. La unidad está equipada con un sistema de ventilación integrado que elimina automáticamente el aire caliente. Se aspira el aire por debajo de la puerta del aparato y sale por la parte superior de la puerta. La entrada y salida de aire no deben quedar cubiertas ni bloqueadas. También hay que desempolvarlos con regularidad.

Tras la instalación, asegúrese de que la puerta de la unidad se abre y se cierra correctamente.



Abertura	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm A	590	588	589-593

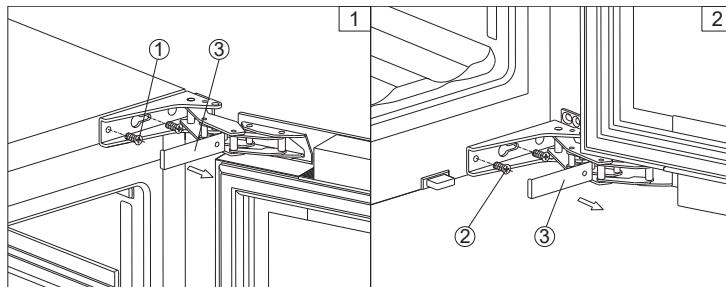
Cambiar la bisagra de la puerta



ATENCIÓN Riesgo de quedarse pillado

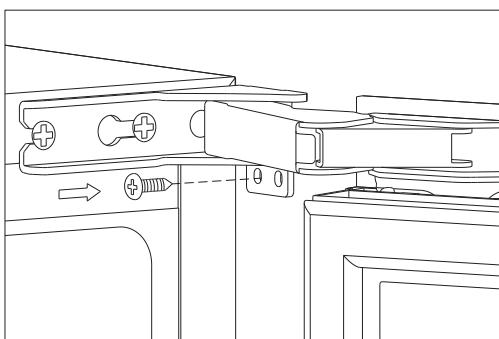
Manipule las bisagras de la junta con extremo cuidado.

1. Retire las tapas (3) antes de retirar la puerta de cristal (2) desatornillando los cuatro tornillos(1). Tras retirar los tornillos, asegúrese de sujetar la puerta de cristal con firmeza y colocarla sobre una superficie acolchada para evitar daños.
2. Retire las tapas del lado izquierdo de la carcasa y utilícelas para tapar los orificios de los tornillos del lado derecho.
3. Gire la puerta de cristal 180° y vuelva a colocar la puerta de cristal en el lado opuesto. Apriete los tornillos después de haber nivelado la puerta.



Asegurar la unidad

Según el tipo de bisagra, puede fijar la unidad directamente en el hueco apretando los tornillos a través de la bisagra.



Conección eléctrica



ADVERTENCIA

Riesgo de descarga eléctrica

De utilizarse el enchufe con toma de tierra de forma incorrecta, existe un riesgo de descarga eléctrica. Si el cable de alimentación está dañado, procure que un electricista cualificado o un centro de servicio autorizado lo sustituya.

Todos los trabajos eléctricos deben ser realizados por una persona debidamente cualificada y competente, de acuerdo con las normas de seguridad locales y nacionales.

Asegúrese de que el voltaje indicado en el aparato coincida con el de su red eléctrica.

Conecte la unidad a un circuito separado con al menos 13 A. La conexión debe realizarse a través de una toma de corriente adecuada, de fácil acceso y que pueda desconectarse. Para mayor seguridad, se recomienda instalar un dispositivo de protección contra la corriente residual (RCD) con una corriente de disparo de 30 mA.

Haga que un electricista cualificado revise la toma de corriente y el circuito para asegurarse de que está correctamente conectada a tierra.

Nota: en los lugares donde los rayos son frecuentes, es aconsejable utilizar protectores de sobretensión.

- No conecte el aparato a la red eléctrica con un cable alargador. Los cables de extensión no garantizan la seguridad necesaria del aparato (por ejemplo, riesgo de sobrecalentamiento).
- El aparato no debe conectarse a un inversor y no debe utilizarse con un enchufe intermedio, ya que puede dañar el sistema electrónico del aparato.
- El cable debe estar bien colocado detrás de la unidad y no debe estar o colgar sin protección.

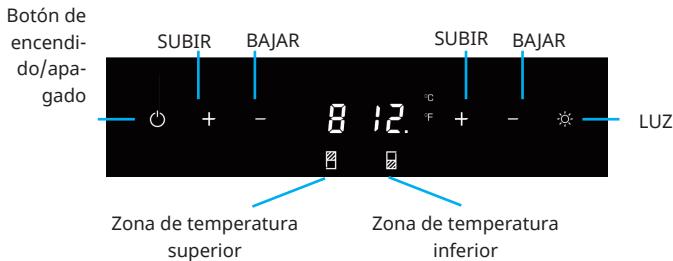
PUESTA EN MARCHA

Encender el aparato

- Cuando utilice el aparato por primera vez o la vuelva a encender después de mucho tiempo, puede haber una diferencia entre la temperatura que ha seleccionado y la que aparece en la pantalla LCD+. Esto es normal y se debe a la duración del tiempo que pase encendido. Cuando el aparato lleve un par de horas en funcionamiento, todo vuelve a la normalidad.
- Si el aparato se ha apagado o desconectado de la toma de corriente, espere de 3 a 5 minutos antes de volver a encenderlo. Si intenta reiniciar la unidad antes de este periodo de tiempo, no funcionará.

FUNCIONAMIENTO

Panel de control



Encender/apagar

Para apagar la unidad, mantenga pulsado el botón de encender/apagar+durante 5 segundos hasta que se apague el indicador de temperatura. Para encenderla, mantenga pulsado el botón de encender/apagar+durante un segundo hasta que se encienda el indicador de temperatura.

SUBIR

El ajuste de la temperatura sube en 1 °C/ 1 °F.

BAJAR

El ajuste de la temperatura baja en 1 °C/ 1 °F.

LUZ

Para encender o apagar la luz interior, toque ligeramente y mantenga pulsada la tecla LIGHT durante 5 segundos. El indicador luminoso interior se encenderá o se apagará para confirmar la selección.

Pantalla

Se muestran los símbolos y la temperatura digitales.

Hay un símbolo para la zona superior y otro para la inferior.

Indicador luminoso/función multibotón

El indicador de luz interior es el punto situado en la parte inferior derecha de la pantalla. El indicador de luz interior se enciende en el modo de visualización. El indicador de la luz interior parpadea cuando se selecciona la función multibotón. Para activar la función multibotón, primero hay que mantener pulsado el primer botón y, a continuación, pulsar simultáneamente el segundo botón durante al menos 5 segundos antes de soltar todos los botones.

Bloqueo infantil

En los modelos en los que el mando está fuera de la carcasa, el bloqueo para niños se activa automáticamente de no pulsarse ningún botón en 2 minutos o más. Para cancelar el bloqueo para niños, pulse simultáneamente los botones + y - durante al menos 5 segundos.

Configurar la temperatura

- El aparato tiene dos zonas de temperatura regulable. En ambas zonas se puede configurar una temperatura de entre 5 y 20 °C (41 °F y 68 °F). El aparato puede utilizarse tanto como bodega para criar el vino como para su atemperación. El rango de temperatura recomendado para la crianza del vino es de entre 11 °C y 14 °C (52 °F y 57 °F). Para servir el vino, el rango de temperatura recomendado de la zona superior/izquierda debe estar entre los 5 y los 10 °C (41 °F y 50 °F). Este rango de temperatura es ideal para servir vino espumoso y vino blanco. El rango de temperatura recomendado para la zona inferior/derecha debe estar entre los 15 y los 20 °C (58 °F y 68 °F). Este rango de temperatura es ideal para servir vino tinto.
- Cuando el aparato se enchufa por primera vez, se enciende automáticamente con los valores preestablecidos. La temperatura de fábrica es de 8 °C (46 °F) para la zona superior/izquierda y de 12 °C (54 °F) para la zona inferior/derecha.
- Puede pulsar los botones + y - de la izquierda para controlar la temperatura interna de la zona superior/izquierda y los botones + y - de la derecha para controlar la temperatura interna de la zona de inferior/derecha. Si pulsa uno de los dos botones por primera vez, la pantalla le muestra la última temperatura configurada.
- IMPORTANTE: de tratarse de una vinoteca sin dos zonas de climatización, la temperatura de la zona inferior debe ser siempre tan alta o más que la de la zona superior. Para un rendimiento óptimo, la temperatura configurada para las dos zonas debe diferir en al menos 4 °C (7 °F).
- Para subir la temperatura en 1 °C o 1 °F, pulse una vez el botón + y, para bajarla en 1 °C o 1 °F, pulse el botón -. El indicador parpadea mientras completa la configuración.

- Después de configurarla, la pantalla muestra la temperatura interior actual de cada zona.
- Para recuperar la temperatura ajustada en cualquier momento, toque el botón + o - y la temperatura ajustada parpadeará brevemente en la pantalla durante 5 segundos. Después, la pantalla vuelve a mostrar la temperatura interior actual.

CONFIGURACIONES

Algunos ajustes de la enoteca sólo pueden realizarse en el modo de configuración. Sólo las teclas + y - de la zona inferior son válidas en el modo de ajuste para las unidades de dos y tres zonas.

Selección de °F/°C

- Toque ligeramente el botón + y manténgalo pulsado durante 5 segundos.
- Utilice los botones + y - para seleccionar el ajuste de visualización de la temperatura en grados Fahrenheit o Celsius.
- Toque el botón POWER para confirmar su selección.
- Mantenga pulsada la tecla + durante 5 segundos para salir del modo de configuración. De lo contrario, la unidad sale automáticamente del modo de ajuste tras un minuto aproximadamente.

Brillo de la pantalla

- Toque ligeramente y mantenga el botón + durante 5 segundos, luego toque el botón POWER una vez.
- Utilice las teclas + y - para seleccionar el brillo de la pantalla. El ajuste de fábrica es d1.
d0: apagado
d1: configuración más débil
d2: configuración media
d3: configuración más brillante
- Toque el botón POWER para confirmar su selección.
- Mantenga pulsada la tecla + durante 5 segundos para salir del modo de configuración. De lo contrario, la unidad sale automáticamente del modo de ajuste tras un minuto aproximadamente.

El brillo de la iluminación interior

- Toque ligeramente y mantenga pulsado el botón + durante 5 segundos antes de pulsar una vez el botón POWER.
- Utilice las teclas + y - para seleccionar el brillo interior. La configuración de fábrica es L1.
+ L0: apagado (cuando la puerta está abierta o cerrada))
+ L1: configuración más débil

- + L2: configuración media
 - + L3: configuración más brillante
- Toque el botón POWER para confirmar su selección.
 - Mantenga pulsada la tecla + durante 5 segundos para salir del modo de configuración. De lo contrario, la unidad sale automáticamente del modo de configuración tras un minuto aproximadamente.

Modo ventilador

- Toque ligeramente y mantenga pulsado el botón + durante 5 segundos, luego pulse el botón POWER tres veces.
- Utilice las teclas + y - para seleccionar el modo de ventilación. La configuración de fábrica es F0.
 - F0: Modo silencioso - modo de bajo consumo
 - F1: DynaClima - la mitad del tiempo
 - F2: DynaClima - todo el tiempo
- Toque el botón POWER para confirmar su selección.
- Mantenga pulsada la tecla + durante 5 segundos para salir del modo de configuración. De lo contrario, la unidad sale automáticamente del modo de ajuste tras un minuto aproximadamente.

Tonos de señal

- Mantenga pulsado el botón + durante 5 segundos antes de pulsar el botón POWER cuatro veces.
- Utilice las teclas + y - para seleccionar los tonos acústicos. El ajuste de fábrica es S1.

S0: Tono de sensor ON, tono de alarma OFF

S1: Tono de sensor ON, tono de alarma ON

S2: Tono de sensor OFF, tono de alarma OFF

S3: Tono de sensor OFF, tono de alarma ON

- Toque el botón POWER para confirmar su selección.
- Mantenga pulsada la tecla + durante 5 segundos para salir del modo de configuración. De lo contrario, la unidad sale automáticamente del modo de ajuste tras un minuto aproximadamente.

FUNCIONES

Indicador de temperatura

Durante el funcionamiento normal, el indicador del panel de control muestra la temperatura del interior del aparato. El indicador parpadea cuando

- se establece una temperatura diferente o si
- la temperatura de la zona se desvía de la temperatura ajustada en más de 5 °C (9 °F).

El indicador de temperatura parpadeante garantiza que la temperatura no pueda subir o bajar de forma inadvertida y, por tanto, afectar negativamente al vino.

Función de memoria de temperatura

En caso de interrupción de la alimentación (sobretensión, disyuntor, etc.), el aparato guarda los ajustes de temperatura anteriores. Cuando se restablece el suministro eléctrico, la temperatura de la unidad vuelve a ser la misma que antes de la interrupción de la alimentación.

Alarma de temperatura

Suena una alarma acústica cuando la temperatura de una de las zonas sube o baja del rango de temperatura establecido. Al mismo tiempo, parpadea el indicador de temperatura correspondiente.

La temperatura con la que se configura el aparato determina la temperatura que el aparato reconoce como demasiado caliente o demasiado fría. La alarma acústica suena y el indicador parpadea.

- Al encender el aparato, si la temperatura en el interior del aparato se desvía mucho de la temperatura configurada.
- Si el suministro de energía se interrumpe durante mucho tiempo.
- Si se han colocado demasiadas botellas en el aparato a la vez o si ha entrado demasiado aire de fuera al recolocar y retirar las botellas.
- Si la puerta no está bien cerrada.
- Si el dispositivo es defectuoso.

La alarma acústica se detiene automáticamente y la pantalla de temperatura deja de parpadear cuando se alcanza de nuevo la temperatura configurada.

Si le molesta el ruido, también puede desactivar previamente la alarma acústica pulsando una vez cualquier botón. Después, la alarma se detiene. La indicación de la temperatura correspondiente sigue parpadeando hasta que se alcanza la temperatura configurada. A continuación, la pantalla queda iluminada y la función de alarma vuelve a estar totalmente activa.

Alarma en la puerta

Si la puerta está abierta durante más de 60 segundos, suena la alarma acústica (y se enciende el símbolo en los modelos con pantalla LCD). La alarma acústica puede desconectarse cerrando la puerta o tocando cualquier botón.

Mecanismo de apertura de la puerta (función PUSH-TO-OPEN de la puerta)

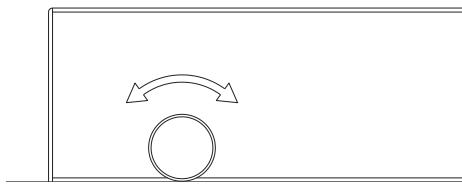
La función de Push-to-open (si su modelo está equipado con ella) se activa al encender el aparato. Para abrir la puerta, presione la puerta ligeramente hacia adentro en el caso de ser el modelo con bisagra a la derecha (de ser el modelo con bisagra a la izquierda, presiónela ligeramente hacia arriba y a la derecha) y suéltela luego. La puerta se abre un poco por el pistón de presión. Para finalizar, puede abrir la puerta por completo a mano. El pistón de presión vuelve automáticamente a su posición inicial después de 4 segundos.

Notas

- Para evitar que se abra sin querer y si no tira de la puerta manualmente, esta se vuelve a cerrar automáticamente después de unos 4 segundos en los modelos con bisagras.
- No bloquee la puerta ni la sostenga mientras se abre. Si la puerta se bloquea o se retiene durante la apertura, se dañarán el mecanismo de apertura y la puerta. Se oyen ruidos fuertes y repetidos de crujidos.
- No empuje ni sostenga el pistón de presión durante el cierre. Si el pistón de presión se bloquea durante el cierre, no podrá alcanzar su posición inicial. En la posición inicial, el pistón de presión está a ras de la parte delantera de la carcasa. Para devolverlo a su posición original, desconecte el aparato de la red eléctrica, espere unos 10 segundos y vuelva a conectarlo. El pistón de presión vuelve a su posición inicial.

El sistema no se activa inmediatamente tras cerrar la puerta. Espere 3 segundos y vuelve a intentarlo. No es un error del sistema. La puerta del aparato es sensible a la presión. Esta sensibilidad al abrir la puerta se puede ajustar con los siguientes pasos.

1. Abra la puerta.
2. Gire el tornillo situado en la parte superior central de la puerta en sentido contrario a las agujas del reloj para aumentar la sensibilidad y en el sentido de las agujas del reloj para disminuirla.
3. Cierre la puerta y compruebe que está bien ajustada. De pasarse girando el tornillo en sentido contrario a las agujas del reloj, la puerta puede abrirse automáticamente sin que usted la empuje o simplemente cerrarse con fuerza. Por el contrario, si se gira demasiado el tornillo en el sentido de las agujas del reloj, la puerta puede no abrirse aunque se presione con fuerza.



Iluminación interior

La iluminación interior facilita la visualización de sus etiquetas de vino y resalta la presentación de su colección.

Si mantiene pulsado el botón LIGHT durante 5 segundos, puede cambiar entre 2 modos de funcionamiento de la iluminación interior: el modo de funcionamiento (estándar) y el de exposición. En el modo de funcionamiento (estándar), la iluminación sólo se enciende cuando la puerta está abierta. La luz interior se apaga unos 5 segundos después de cerrar la puerta. Cuando está en modo de exposición, la luz se enciende independientemente de si la puerta está abierta o no, y se ilumina el indicador luminoso. La unidad está equipada con iluminación LED diseñada para una vida útil extremadamente larga. Gracias a la iluminación LED, el vino no se ve afectado por el calor o la luz ultravioleta. Sin embargo, el usuario no puede llevar a cabo las labores de mantenimiento de la luz. Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de ser necesaria su sustitución.

Nota: utilice únicamente las luces LED originales suministradas por el fabricante.

Dynaclima / funcionamiento silencioso

El aparato cuenta con dos modos de funcionamiento diferentes.

El modo de funcionamiento DYNACLIMA (clima dinámico) permite distribuir uniformemente la humedad relativa en el aparato y la temperatura en el interior, para que pueda almacenar todos sus vinos en las mismas y excelentes condiciones. Si quiere utilizar el aparato para almacenar vino a largo plazo, el modo DYNACLIMA es todo un imprescindible. Este crea un clima continuo en la unidad que imita el de una bodega.

En el modo DYNACLIMA, el ventilador interior asegura una circulación uniforme del aire interior incluso cuando se alcanza la temperatura establecida. El uso del modo DYNACLIMA aumenta el nivel de ruido durante el funcionamiento. En el modo SILENCIOSO (también conocido como modo de bajo consumo), la unidad funciona sin ventilador cuando se alcanza la temperatura establecida.

Modo sabbat

El modo sabbat está disponible para ciertas fiestas religiosas. Este modo apaga los indicadores, la iluminación interior, los tonos de los sensores y las alarmas acústicas y evita que se vuelvan a conectar. El funcionamiento normal de la refrigeración continúa.

Para activar el modo sabbat, pulse simultáneamente los botones POWER y LIGHT durante al menos 5 segundos. Los indicadores y la luz interior se apagan, confirmado que el modo sabbat está activado.

El modo sabbat se puede cancelar repitiendo el procedimiento anterior. Este modo se desactiva automáticamente después de 48 horas.

Modo de demostración ecológica

El modo de demostración ecológica puede activarse al presentar la unidad en ferias o salas de exposición. En el modo Eco Demo, el compresor y todos los motores de los ventiladores están apagados.

Si mantiene pulsados los botones + y - (el control de zona superior para los modelos de dos zonas y el control de zona inferior para los modelos de tres zonas) y los botones LIGHT simultáneamente durante al menos 5 segundos, el indicador luminoso parpadea para confirmar la entrada y la unidad funciona en modo Eco Demo. El modo Eco Demo se puede cancelar repitiendo el procedimiento anterior.

BOTELLEROS Y ALMACENAMIENTO

ATENCIÓN

- No extraiga más de un estante cargado a la vez, ya que de lo contrario el aparato podría volcar hacia adelante.
- No saque el estante en el que se almacenan las botellas una encima de otra.
- No intente empujar los estantes hacia fuera más allá de la posición fija para evitar que las botellas se caigan.
- Para evitar que se dañe la junta de la puerta, asegúrese de que esté completamente abierta cuando extraiga las bases de los estantes.
- No cubra ninguna parte de los estantes con papel de aluminio u otros materiales, ya que esto impediría la correcta circulación del aire en el aparato.

Todos los botelleros son extraíbles para facilitar el acceso, excepto el estante fijo inferior. Para acceder fácilmente a las botellas almacenadas, tire con cuidado del estante hasta el tope. Los estantes están equipados con una parada de emergencia para evitar que se desplacen demasiado durante la carga. Muchas botellas pueden diferir en tamaño y dimensiones. Por lo tanto, el número real de botellas que puede almacenar puede variar. La capacidad total de botellas es un valor aproximado que se basa en las botellas bordelesas tradicionales de 750 ml y contempla además el almacenamiento de recipientes grandes. Puedes apilar las botellas de vino en filas individuales o una encima de otra, teniendo en cuenta lo siguiente: de no tener suficientes botellas para llenar la vinoteca, es mejor repartir la carga por toda la nevera para evitar que estén todas arriba o abajo.

- Retire o reubique los estantes de madera ajustables para acomodar los recipientes más grandes o para aumentar la capacidad de la bodega apilando botellas según sea necesario (véase la sección «Retirar estantes»).
- Deje pequeños espacios entre las paredes y las botellas para que el aire pueda circular. Al igual que en una bodega subterránea, la circulación del aire es clave para evitar el moho y garantizar una temperatura más uniforme.
- Para facilitar la circulación del aire, no sobrecargue la enoteca.
- Coloque las botellas en posición horizontal para mantener los corchos húmedos en el interior y evitar que el aire entre en las botellas.
- Evite bloquear los ventiladores internos (se encuentran en el panel posterior de la unidad).
- Evite la contaminación cruzada. Almacene solo vino en el aparato para garantizar que el ambiente esté libre de olores.
- Almacene únicamente vino sin abrir. De almacenar botellas abiertas, existe el riesgo de que se derramen.

Ruidos de funcionamiento

La unidad se enfriá mediante un compresor (refrigerante). El compresor bombea refrigerante a través del sistema de refrigeración y genera ruido. Incluso cuando el compresor está apagado, el ruido es inevitable debido a las fluctuaciones de

temperatura y presión. El ruido de funcionamiento es más audible justo después de conectar el compresor. Se vuelve más silencioso con el aumento del tiempo de funcionamiento.

Los siguientes ruidos son normales y se producen de vez en cuando:

- Ruido de gorgoteo causado por el refrigerante que fluye a través de los intercambiadores de calor de la unidad.
- Ruido de zumbido causado por el motocompresor. Este ruido puede intensificarse durante un corto período de tiempo cuando el motor se enciende.
- Sonidos crepitantes/crujidos causados por la contracción y expansión del material debido a las fluctuaciones de temperatura.
- Ruido de funcionamiento del ventilador que hace circular el aire en la vinoteca.

Los ruidos extraños suelen ser el resultado de una instalación incorrecta. Las manillas en ningún caso deben entrar en contacto con una pared, otros muebles u otras tuberías.

Si el aparato está instalado en una cocina abierta o con tabiques, los ruidos de funcionamiento son más audibles. Sin embargo, esto se debe a la arquitectura circundante y no a la propia unidad.

La percepción individual del ruido está directamente relacionada con el entorno y el tipo de unidad. Nuestros dispositivos cumplen las normas internacionales sobre este tipo de aparatos y siguen los últimos avances técnicos. Recuerde que el ruido del compresor y del refrigerante que circula por el sistema son inevitables.

Descongelación/ Higrometría/ Ventilación

Su aparato está equipado con un sistema de descongelación automática. Durante el «ciclo de apagado», el evaporador se descongela automáticamente detrás de la pared trasera del aparato. El condensado se acumula en la bandeja de goteo detrás de la pared trasera de la unidad y parte de él fluye a través de la abertura de drenaje en la bandeja de goteo junto a/sobre el compresor. El calor se transfiere desde el tubo de desagüe o el compresor y evapora el condensado acumulado en la bandeja. Parte del agua restante se recoge en la unidad para la humedad.

Este sistema permite crear el nivel adecuado de humedad en el interior de la unidad, necesario para que el corcho natural garantice un sellado duradero, y proporciona una ventilación natural y una circulación de aire constante en el armario.

La unidad no está completamente sellada: se puede suministrar aire fresco a través del tubo de drenaje y/o del tubo de intercambio de aire. La circulación de aire en la unidad es proporcionada por uno o más ventiladores y los estantes abiertos.

Nota: puede formarse escarcha en el evaporador si el aparato se abre repetidamente en un lugar con mucho calor o mucha humedad. Si la escarcha no desaparece en 24 horas, deberá descongelar el aparato manualmente.

Mesa de temperatura para servir el vino

Todos los vinos maduran a la misma temperatura, es decir, a una temperatura constante de entre 11 °C y 14 °C. La siguiente tabla muestra la mejor temperatura de consumo para diferentes tipos de vino.

Variedad de vino	°C	°F
Champán sin añada, burbujeante o espumoso	6	43
Semillon blanco seco, Sauvignon Blanc	8	46
Champán de cosecha	10	50
Chardonnay blanco seco	10	50
Gewürztraminer blanco seco, Riesling, Pinot Grigio	10	50
Sauternes blanco dulce, Barsac, Montbazillac, vino de hielo, cosecha tardía	10	50
Beaujolais	13	55
Cosecha blanca dulce: Sauternes...	14	57
Chardonnay blanco (de cosecha)	14	57
Pinot Noir rojo	16	61
Garnacha roja, Syrah	16	61
Pinot Noir rojo (de cosecha)	18	65
Cabernet y Merlot: francés, australiano, neozelandés, chileno, italiano, español, californiano, argentino, etc.	20	68
Burdeos (de cosecha)	Temperatura ambiente máxima 20 °C / 68 °F.	

Consejo: guarde el vino a entre 1 y 2 °C menos que la temperatura de consumo recomendada, ya que se calienta ligeramente al servirlo en la copa.

Consejo: los vinos tintos con cuerpo deben abrirse 2-3 horas antes de su consumo para que el vino pueda respirar y liberar su aroma.

Información importante sobre la temperatura

Este aparato ha sido diseñado para garantizar unas condiciones óptimas de conservación y/o servicio de sus vinos. Los buenos vinos requieren un cuidado largo y suave y necesitan condiciones especiales para alcanzar su máximo potencial.

Solo la temperatura de la «dégustation» (cata de vinos) varía según el tipo de vino (véase la tabla de temperaturas de servicio del vino más arriba).

Al igual que en las bodegas naturales empleadas por los viticultores para una conservación a largo plazo, lo importante no es la temperatura exacta, sino su consistencia. En otras palabras, mientras la temperatura de su nevera para vinos sea constante (entre 11 °C y 14 °C o 52 °F y 57 °F), sus vinos se conservarán en condiciones óptimas.

No todos los vinos mejoran con los años. Algunos deben beberse en una fase temprana (2 a 3 años), mientras que otros tienen un enorme potencial de envejecimiento (50 años y más). Todos los vinos tienen un pico de madurez.

Consulte a su vendedor de vinos para obtener la información pertinente.

Si la temperatura es demasiado alta (más de 22 °C), el vino madurará demasiado rápido, impidiendo que los aromas se desarrolleen más. Si la temperatura es demasiado baja (menos de 5 °C), el vino no puede madurar completamente.

Las fluctuaciones de temperatura estresan al vino e interrumpen el proceso de maduración. Por lo tanto, es muy importante mantener una temperatura constante.

CUIDADO Y MANTENIMIENTO



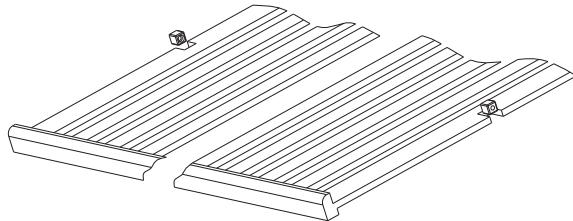
ADVERTENCIA

Riesgo de descarga eléctrica

Si no se desenchufa el aparato durante el mantenimiento y la limpieza, se pueden producir descargas eléctricas u otras lesiones.

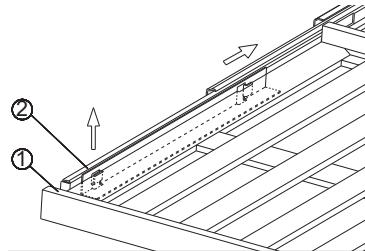
Retirar los estantes

Para extraer una de las baldas del compartimento de la barandilla, deslícela hasta la posición en la que las muescas de la balda de madera estén justo debajo de los topes de plástico de ambos lados, y luego levántela y sáquela.



En los modelos con extensión total, para quitar un estante, tire del estante hasta el final del compartimento del riel y retire todas las botellas del estante.

A continuación, levante la parte delantera de la balda en línea recta, agarre los raíles (2) y empuje la balda (1) en línea recta hacia dentro para liberar la balda de los raíles. Para volver a colocar el estante en su sitio, repita este procedimiento en orden inverso.

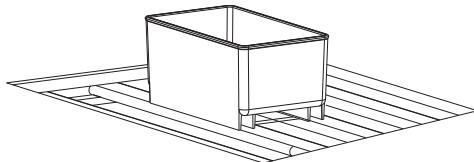


Control de la humedad

La unidad está equipada con un sistema para mantener el nivel correcto de humedad. En condiciones ambientales extremadamente secas, es posible que tenga que añadir un poco de agua al depósito de humedad suministrado con su bodega.

Llene $\frac{3}{4}$ del recipiente de plástico pequeño (depósito de humedad) con agua y colóquelo en los rieles de guía en el estante de la unidad. Compruebe regularmente el nivel de agua y rellénelo de ser necesario.

Asegúrese de que el contenedor se asienta correctamente en los raíles guía de la estantería para que no se derrame agua.



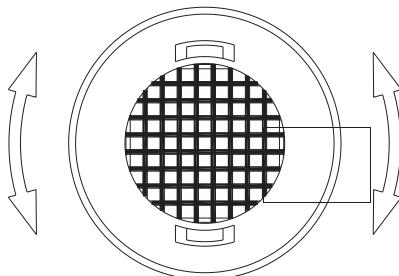
El exceso de humedad en el armario no estropeará los vinos almacenados, pero puede formarse moho y desprenderse las etiquetas.

FILTRO DE AIRE DE CARBÓN ACTIVADO

El filtro de aire de carbón activado (de estar su modelo equipado con uno) se encuentra en la parte posterior de la carcasa. El filtro de carbón activado garantiza una calidad de aire óptima al filtrar el aire entrante y absorber los olores no deseados. Sustitúyalo por uno nuevo una vez al año.

Puede adquirirlo en un comercio o en el departamento de recambios.

- Retire la bandeja situada delante del filtro.
- Sujete el filtro y gírelo 90° en el sentido de las agujas del reloj o en sentido contrario para retirarlo.
- Inserte el nuevo filtro verticalmente y gírelo 90° en el sentido de las agujas del reloj o en sentido contrario hasta que encaje.



Cerradura de la puerta

Si la unidad está equipada con un sistema de bloqueo, las llaves estarán en la bolsa de plástico, que también contiene las instrucciones de uso. Introduzca la llave en la cerradura, empújela y gírela en sentido contrario a las agujas del reloj para desbloquear la puerta. Para bloquear la puerta, proceda en el orden inverso y asegúrese de que el pasador metálico esté completamente encajado. Retire la llave y guárdela en un lugar seguro.

Limpieza del aparato

- Apague el aparato, desconecte el enchufe de la toma de corriente y retire todos los objetos, incluidos los estantes y la estantería.
- Limpie las superficies interiores con una solución de agua tibia y bicarbonato de sodio. La solución debe consistir en unas 2 cucharadas de bicarbonato de sodio por cada litro de agua.
- Limpie los estantes con una solución de detergente suave.
- Escurre el exceso de agua de la esponja o paño cuando limpie los mandos.
- La junta que rodea la puerta debe limpiarse con regularidad para evitar su decoloración y prolongar su vida útil. Utilice agua limpia. Despues de limpiar

la junta, compruebe que sigue siendo hermética.

- Limpie el exterior de la carcasa con agua tibia y un limpiador líquido suave. Aclárelo bien y séquelo con un paño limpio y suave.
- No limpie los componentes de acero inoxidable del aparato con estropajos de acero. Recomendamos utilizar un limpiador todo en uno de acero inoxidable. Limpie siempre en la dirección de las marcas del material.

Corte de electricidad

En caso de un apagón, todos los ajustes de temperatura se guardan automáticamente. Si se interrumpe la alimentación eléctrica (sobretensión, disyuntor, etc.) y se vuelve a conectar, el aparato funciona con el último valor de temperatura configurado.

La mayoría de los cortes de energía se resuelven en pocas horas y no deberían afectar a la temperatura de su aparato si abre la puerta con la menor frecuencia posible. Si el suministro de energía se interrumpe durante un período prolongado, debe tomar las medidas adecuadas para proteger su contenido.

Nota: si nota una temperatura o humedad anormal en su aparato, sea cual sea la causa, puede estar seguro de que sólo una exposición prolongada y frecuente a estas condiciones anormales puede dañar sus vinos.

Temporada de vacaciones

Vacaciones cortas: deje la unidad en funcionamiento durante unas vacaciones de menos de tres semanas.

Ausencia prolongada: si el aparato no se va a utilizar durante varios meses, retire todos los objetos, apague el aparato y desconecte el enchufe. Limpie y seque bien el interior. Para evitar olores y moho, deje la puerta ligeramente abierta y bloquéela de ser necesario.

Transporte del aparato

- Desconecte el enchufe de la toma de corriente.
- Retire el contenido de los estantes y todas las piezas móviles del interior. Levante las patas regulables hasta la base para evitar daños.
- Cierre la puerta con cinta adhesiva y bloquéela si está equipada con un sistema de cierre.
- Transporte la unidad sólo en posición vertical.
- Proteja también el exterior de la unidad con una manta u objeto similar.

Consejos para ahorrar energía

- Si el aparato se deja vacío durante un largo período de tiempo, se recomienda desenchufar el aparato y, después de una limpieza a fondo, dejar la puerta un poco abierta para que circule el aire en el interior del armario y así evitar

posibles condensaciones, moho u olores.

- La unidad debe colocarse en la zona más fresca posible de la habitación, a distancia suficiente de los aparatos que produzcan calor y fuera del alcance de la luz solar directa.
- Compruebe que el aparato esté bien ventilado.
- Nunca tape las aberturas de ventilación.
- Limpie el polvo y la suciedad del condensador a intervalos regulares.
- Abra la puerta sólo el tiempo necesario y lo más brevemente posible.
- Coloque el contenido de forma ordenada. Para que el aire circule correctamente, no sobrecargue la unidad.

REPARACIÓN DE ANOMALÍAS

Muchos de los problemas más comunes pueden resolverse fácilmente. Pruebe las siguientes sugerencias para ver si puede resolver el problema antes de ponerse en contacto con el servicio de atención al cliente.

Anomalía	Possible causa	Solución
Nada funciona. El aparato no funciona	El aparato no está conectado a la red eléctrica. El aparato está apagado. El disyuntor se ha disparado o se ha fundido un fusible.	Conecte el aparato a la toma de corriente. Encienda el aparato. Conecte el disyuntor o sustituya el fusible.
La unidad no se enfriá lo suficiente.	La temperatura no se ha configurado correctamente. La temperatura ambiente puede requerir una configuración de temperatura diferente. La puerta se ha abierto con demasiada frecuencia. La puerta no estaba cerrada del todo. La junta de la puerta no está bien ajustada. El condensador está demasiado sucio. La abertura de ventilación está bloqueada o tiene demasiado polvo.	Compruebe la temperatura configurada. Configure otra temperatura. No abra la puerta más de lo necesario. Cierre bien la puerta. Compruebe la junta de la puerta y límpiela o sustitúyala. Limpie el condensador cuando sea necesario. Limpie las obstrucciones y quite el polvo.
El aparato se enciende y apaga frecuentemente.	La temperatura ambiente es más alta que la media. Se colocó una gran cantidad de botellas en la unidad. La puerta se abre con demasiada frecuencia. La puerta no está del todo cerrada. La junta no está bien ajustada.	Coloque la unidad en un lugar más fresco. Deje el aparato en marcha durante un tiempo hasta que alcance la temperatura establecida. No abra la puerta más de lo necesario. Cierre bien la puerta. Compruebe la junta de la puerta y límpiela o sustitúyala.
La luz no funciona.	El aparato no está conectado a la red eléctrica. El disyuntor se ha disparado o se ha fundido un fusible. Se apagó la luz con el panel de control. La luz es defectuosa.	Conecte el aparato a la toma de corriente. Conecte el disyuntor o sustituya el fusible. Encienda la luz. Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente para que cambien la luz.
La puerta no se abre.	La puerta está cerrada.	Desbloquee la puerta.

Anomalía	Possible causa	Solución
Vibraciones.	La unidad no está nivelada.	Nivele la unidad con las patas regulables.
La unidad hace demasiado ruido.	El ruido de traqueteo puede ser consecuencia del flujo de refrigerante, que es normal. Al finalizar cada ciclo, es posible que escuche ruidos de gorgoteo causados por el flujo de refrigerante en la unidad. Cuando la temperatura fluctúa, la contracción y la expansión de las paredes interiores pueden provocar crujidos y ruidos.	
	La unidad no está nivelada.	Nivele la unidad con las patas regulables.
La puerta no cierra bien.	La unidad no está bien nivelada. La puerta se ha puesto al revés y no se ha colocado correctamente. La junta está sucia. Los estantes no están colocados correctamente.	Alinee la unidad con las patas regulables. Compruebe la bisagra de la puerta y vuelva a instalarla correctamente. Limpie la junta de la puerta. Compruebe los estantes y vuelva a instalarlos correctamente.
La pantalla muestra E0, E1, E2, E3, E4, E5, E6, E7, E8 o E9.	Códigos de error	Pruebe a restablecer el control desconectando el aparato de la red eléctrica durante 5 minutos y volviéndolo a conectar. Si el código de error se repite, el problema no puede ser corregido por el usuario. Contacte con el servicio de atención al cliente.
La alarma suena y el indicador de temperatura NO parpadea (alarma de la puerta).	La puerta se dejó abierta durante más de 60 segundos.	Cierre la puerta o toque cualquier botón para desactivar la alarma. La alarma se restablece cuando se cierra la puerta...
La alarma suena y el indicador de temperatura SÍ parpadea (alarma de la temperatura).	¿La puerta del aparato ha estado abierta durante más de 60 segundos? De no ser así, la temperatura ha subido o bajado respecto a la temperatura configurado. Esto puede tener las siguientes causas: La puerta se ha abierto con demasiada frecuencia. La abertura de ventilación está tapada o tiene demasiado polvo. Una interrupción prolongada del suministro eléctrico. Se colocó una gran cantidad de bollitas en la unidad.	En caso afirmativo, cierre la puerta. No abra la puerta más de lo necesario. Retire los obstáculos y quite el polvo. Deje el aparato en marcha durante un tiempo hasta que alcance la temperatura configurada.

Anomalía	Possible causa	Solución
El símbolo «--» se enciende y parpadea en la pantalla de temperatura.	La temperatura está fuera del rango permitido.	Si la temperatura no está dentro del rango que el aparato puede mostrar, aparece en su lugar el símbolo «--». No es nada fuera de lo normal. Mantenga la puerta cerrada y deje que el aparato se enfrié hasta alcanzar la temperatura establecida.
Condensación en las superficies exteriores de la puerta de cristal.	Clima con alta humedad.	En épocas de alta humedad, puede formarse condensación en las superficies exteriores de la puerta de cristal. La condensación desaparece cuando baja la humedad. Es aconsejable colocar la unidad en un lugar seco y/o climatizado con una ventilación adecuada.

FICHA TÉCNICA DEL PRODUCTO

Información de conformidad con el reglamento (UE) Núm. 2019/2016

Nombre o marca comercial del fabricante: Klarstein				
Dirección del fabricante: Wallstraße 16, 10179 Berlín, Alemania.				
Número de artículo: 10041239				
Tipo de aparato de refrigeración:				
Aparato de bajo nivel de ruido:	no	Tipo de instalación:	encastrable	
Vinoteca:	sí	Otro aparato de refrigeración:	no	
Parámetros generales del producto:				
Parámetro	Valor	Parámetro	Valor	
Dimensiones totales (milímetros)	Altura	595	Volumen total (dm ³ o L)	63
	Anchura	592		
	Profundidad	559		
IEE		162	Clase de eficiencia energética	G
Ruido acústico aéreo emitido (dB[A] re 1 pW)		39	Clase de ruido acústico aéreo emitido	C
Consumo de energía anual (kWh/a)		131	Clase climática:	N/ST
Temperatura ambiente mínima (°C) en la que puede funcionar el aparato de refrigeración		16	Temperatura ambiente máxima (°C) en la que puede funcionar el aparato de refrigeración	38
Ajuste de invierno		sí		

Parámetros del compartimento:											
Tipos de compartimento		Parámetros y valores del compartimento									
		Volumen del compartimen- to (dm ³ o L)	Ajuste de temperatura recomen- dado para conservación optimizada de alimentos (°C)	Capacidad de congelación (kg/24 h)	Tipo de descongela- ción (des- congelación automática = A, desconge- lación manual = M)						
Compartimento de des- pensa	no	-	-	-	-	-					
Compartimento para vinos	sí	63	12	-		M					
Compartimento de bodega	no	-	-	-		-					
Compartimento para alimentos frescos	no	-	-	-		-					
Compartimento helador	no	-	-	-		-					
Compartimento 0 estre- llas/de fabricación de hielo	no	-	-	-		-					
Compartimento de 1 estrella	no	-	-	-		-					
Compartimento de 2 estrellas	no	-	-	-		-					
Compartimento de 3 estrellas	no	-	-	-		-					
Compartimento de 4 estrellas	no	-	-	-		-					
Sección de 2 estrellas	no	-	-	-		-					
Compartimento con tem- peratura variable	-	-	-	-		-					
Parámetros de las fuentes luminosas:											
Tipo de fuente luminosa		LED									
Clase de eficiencia energética		G									
Duración mínima de la garantía ofrecida por el fabricante: 24 meses											
Información adicional:											
Enlace al sitio web del fabricante, en el que se encuentra la información contemplada en el punto 4, letra a), del anexo del Reglamento (UE) 2019/2019 de la Comisión: www.klarstein.es											

INDICACIONES SOBRE LA RETIRADA DEL APARATO



Si en su país existe una disposición legal relativa a la eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos, este símbolo estampado en el producto o en el embalaje advierte que no debe eliminarse como residuo doméstico. En lugar de ello, debe depositarse en un punto de recogida de reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos. Una gestión adecuada de estos residuos previene consecuencias potencialmente negativas para el medio ambiente y la salud de las personas. Puede consultar más información sobre el reciclaje y la eliminación de este producto contactando con su administración local o con su servicio de recogida de residuos.

FABRICANTE E IMPORTADOR (REINO UNIDO)

Fabricante:

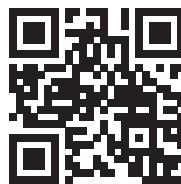
Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlín, Alemania.

Importador para Gran Bretaña:

Berlin Brands Group UK Limited
PO Box 42
272 Kensington High Street
London, W8 6ND
United Kingdom

Gentile cliente,

La ringraziamo per l'acquisto del dispositivo. La preghiamo di leggere attentamente le seguenti indicazioni e di seguirle per prevenire eventuali danni. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni scaturiti da una mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza e da un uso improprio del dispositivo. Per accedere al manuale d'uso più recente e per ricevere informazioni sul prodotto, scansionare il codice QR seguente.

**INDICE**

- Dati tecnici 142
- Avvertenze di sicurezza 143
- Installazione 146
- Messa in funzione 151
- Utilizzo 151
- Impostazioni 153
- Funzioni 154
- Portabottiglie e stoccaggio 159
- Pulizia e manutenzione 164
- Risoluzione dei problemi 169
- Scheda informativa del prodotto 172
- Avviso di smaltimento 174
- Produttore e importatore (UK) 174

DATI TECNICI

Numero articolo	10041239
Alimentazione	220-240 V ~ 50 Hz
Capacità	63 L / 25 bottiglie
Dimensioni (AxLxP) (mm)	59,5 x 59,2 x 55,9 cm
Peso	42 kg
Classe climatica	N/ST
Temperatura ambiente adatta	16-38 °C
Tipo di posizionamento	Dispositivo da incasso

AVVERTENZE DI SICUREZZA

- Questo dispositivo non è progettato per essere utilizzato da persone (inclusi bambini) con limitate facoltà fisiche, psichiche e sensoriali o esperienza e/o conoscenze insufficienti, a meno che siano supervisionate da una persona responsabile del loro controllo o abbiano ricevuto istruzioni sull'utilizzo corretto e sicuro del dispositivo.
- Tenere sotto controllo i bambini per assicurarsi che non giochino con il dispositivo.
- Bambini a partire da 8 anni e persone con limitate capacità fisiche, psichiche e sensoriali possono utilizzare il dispositivo solo se sono stati istruiti da una persona responsabile della loro sicurezza sulle modalità d'uso e sulle procedure di sicurezza e comprendono i rischi associati. I bambini non devono giocare con il dispositivo. Pulizia e manutenzione non possono essere realizzate da bambini senza la dovuta supervisione.
- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore, dal servizio di assistenza ai clienti o da una persona con qualifica equivalente, in modo da evitare pericoli.
- Per evitare pericoli dovuti all'instabilità del dispositivo, fissarlo secondo le istruzioni.
- Durante il posizionamento del dispositivo, assicurarsi di non schiacciare o danneggiare il cavo di alimentazione.
- Assicurarsi che non ci siano prese multiple o alimentatori sul retro del dispositivo.
- Assicurarsi che le aperture di ventilazione nell'alloggiamento del dispositivo o nell'armadio per l'incasso non siano bloccate.
- Non usare dispositivi meccanici o altri mezzi per accelerare il processo di sbriamento, a meno che non siano espressamente consigliati dal produttore.
- Non danneggiare il circuito del refrigerante.
- Non utilizzare dispositivi elettrici nei vani di raffreddamento per le bevande, a meno che non siano specificamente raccomandati dal produttore.
- Non conservare sostanze esplosive nel dispositivo, come bombolette spray con propellente infiammabile.
- Il dispositivo è adatto solo per uso casalingo e in ambienti simili. Tra questi si trovano:
 - Cucine per il personale presso negozi, uffici e altri contesti lavorativi
 - Agriturismo, hotel, motel e altre strutture residenziali
 - Pensioni che offrono la colazione (bed & breakfast)
 - Catering e utilizzi simili, al di fuori del commercio al dettaglio
- Bambini tra 3 e 8 anni possono mettere alimenti nel frigorifero e toglierli.

Per evitare la contaminazione delle bevande, rispettare le seguenti indicazioni:

- Se lo sportello resta aperto a lungo, si verifica un significativo aumento della temperatura nei vani del dispositivo.
- Pulire regolarmente le superfici che potrebbero entrare in contatto con le bevande. Pulire regolarmente lo scarico dell'acqua.
- Pulire i serbatoi dell'acqua (se presenti) se non sono stati usati per 48 ore. Sciacquare l'impianto idrico collegato a una rete idrica (se presente) se non è stata prelevata acqua per 5 giorni.
- Se non si usa il frigorifero per molto tempo, spegnerlo, lasciarlo sbrinare, pulirlo e asciugarlo. Lasciare lo sportello aperto per evitare la formazione di muffa nel dispositivo.

Nota: questo dispositivo contiene il refrigerante isobutano (R600a), un gas naturale con elevata sostenibilità ecologica, ma infiammabile. Sebbene sia infiammabile, non rovina lo strato di ozono e non incrementa l'effetto serra. L'utilizzo di questo refrigerante comporta una rumorosità del dispositivo leggermente maggiore. Oltre al rumore del compressore, è possibile sentire anche il flusso del refrigerante. Questo è inevitabile e non ha effetti negativi sulle prestazioni del dispositivo. Fare attenzione durante il trasporto, in modo da non danneggiare il circuito refrigerante. Perdite di refrigerante possono causare irritazioni agli occhi.



AVVERTIMENTO

Durante l'utilizzo, la manutenzione e lo smaltimento del dispositivo, fare attenzione al simbolo a sinistra, che si trova sul retro o sul compressore del dispositivo. Questo simbolo avverte della possibilità di eventuali incendi. Nei condotti del refrigerante e nel compressore si trovano sostanze infiammabili. Tenere il dispositivo lontano da fonti di calore durante utilizzo, manutenzione e smaltimento.

Note particolari sul corretto utilizzo

- Questo dispositivo è progettato esclusivamente per la conservazione di vini.
- Questo dispositivo non è adatto all'incasso, a meno che non sia espressamente indicato nel manuale.
- Questo dispositivo non è adatto al congelamento di alimenti.
- I ripiani sono stati posizionati in modo da permettere il più efficiente utilizzo energetico.

Nota: si consiglia di impostare la temperatura su 12 °C. Se la temperatura impostata è troppo alta, il vino può guastarsi, al contrario, se troppo bassa, il consumo di corrente si rivelerà molto elevato.

Indicazioni sui ripiani

- I ripiani sono stati posizionati in modo da permettere il più efficiente utilizzo energetico.
- Utilizzare solo i ripiani messi a disposizione dal produttore.
- Non bloccare mai i fori sui ripiani e non utilizzare tipologie di ripiani non approvate dal produttore, altrimenti potrebbero causare un cattivo raffreddamento o l'incremento dei consumi energetici.
- Consigliamo di posizionare i ripiani come indicato, in modo da utilizzare l'energia nel modo più efficiente.

Informazioni sulla temperatura ambiente

Installare questo dispositivo in un luogo dove la temperatura ambiente corrisponde alla classe climatica indicata sulla targhetta del dispositivo stesso.

SN	Bassa	Questo frigorifero è progettato per l'utilizzo a temperature ambientali pari a 10-32 °C.
N	Temperata	Questo frigorifero è progettato per l'utilizzo a temperature ambientali di 16-32 °C.
ST	Subtropicale	Questo frigorifero è progettato per l'utilizzo a temperature ambientali di 16-38 °C.
T	Tropicale	Questo frigorifero è progettato per l'utilizzo a temperature ambientali di 16-43 °C.

La temperatura ambiente influisce sulla temperatura interna del frigorifero. Per un funzionamento ottimale del frigorifero, consigliamo una temperatura ambiente di 23-25 °C.

INSTALLAZIONE

Operazioni preliminari

Lasciare in posizione il frigorifero per 24 ore prima di procedere all'utilizzo, in modo che il liquido refrigerante possa distribuirsi omogeneamente nel circuito. Durante questo periodo di tempo, lasciare lo sportello aperto, in modo da permettere all'odore legato al processo di produzione di scomparire.

Nota: tutti i modelli senza ventilazione frontale o prese d'aria sul lato anteriore non sono dispositivi adatti all'incasso e necessitano di posizionamento libero.

Luogo di posizionamento

Il luogo di posizionamento del dispositivo deve:

- essere in grado di sostenere il carico ed essere ben ventilato.
- trovarsi lontano da luce solare diretta e da fonti di calore
- essere relativamente asciutto, (no a bagni o lavanderie).
- avere un fondo piano.
- essere dotato di un collegamento elettrico standard.
- essere dotato di una presa elettrica con protezione da sovrattensione.
- essere lontano da microonde, dato che le interferenze potrebbero influire negativamente sul dispositivo.

presentare una temperatura ambiente non troppo fredda e non troppo calda. Caldo e freddo possono influire negativamente sul funzionamento, rendendo impossibile il raggiungimento della temperatura interna desiderata.

Posizionamento

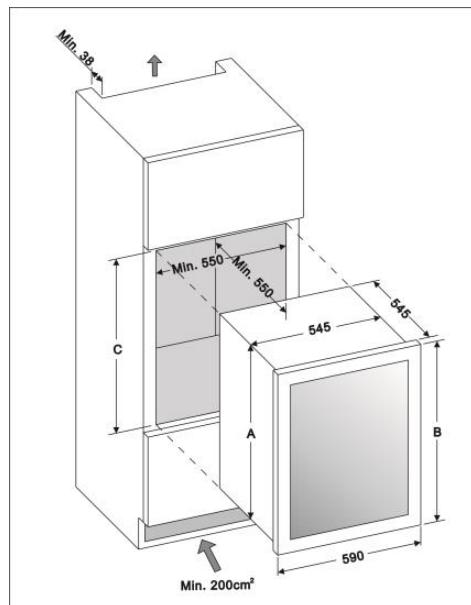
- Rimuovere tutto il materiale d'imballaggio dal frigorifero.
- Posizionare il frigorifero in modo che la spina sia sempre accessibile. Svolgere il cavo di alimentazione e posizionare il dispositivo nel luogo selezionato. Posizionarlo in modo che il compressore sia libero e non sia in contatto con altri oggetti o pareti.
- Pareggiare eventuali irregolarità del fondo prima di riempire il dispositivo. Utilizzare a tal fine i piedi d'appoggio regolabili. Ruotare i piedi posteriori completamente verso l'interno e pareggiare la pendenza con i piedi anteriori.

Istruzioni integrate e completamente incassate per il montaggio della colonna

PERICOLO DI DANNI A COSE: La vetrinetta ha una porta di vetro allungata e non deve mai essere messa in verticale!

Versione 1

Lo sportello del dispositivo sigilla quasi completamente l'apparecchio installato, quindi è necessario installare un'aerazione nella parte inferiore dell'alloggiamento. L'aria riscaldata deve essere guidata attraverso il condotto di ventilazione verso la parete posteriore dell'alloggiamento e scaricata verso l'alto. I condotti di ventilazione devono avere una sezione di almeno 200 cm².

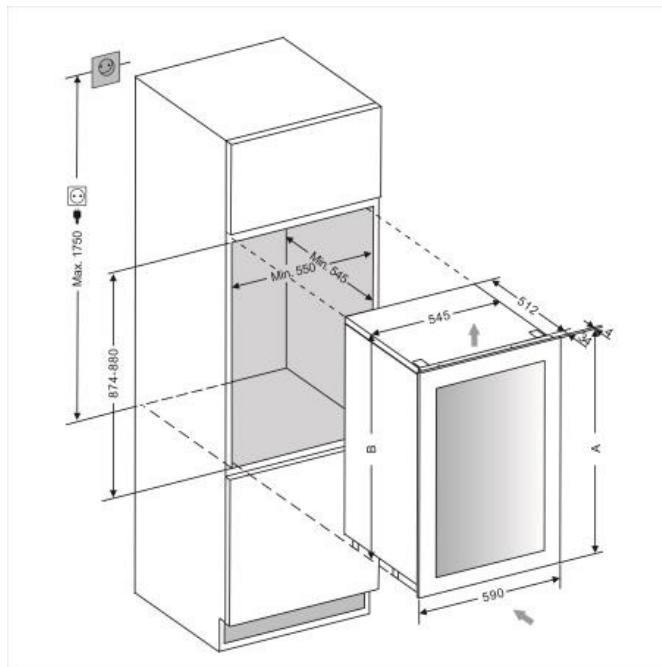


Apertura	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm A	588	595	590

Versione 2

L'aria sul retro del dispositivo diventa calda. Il dispositivo è dotato di un sistema di ventilazione integrato che elimina automaticamente l'aria calda. L'aria viene aspirata sotto lo sportello del dispositivo e l'aria esce dalla parte superiore dello sportello. L'ingresso e l'uscita dell'aria non devono essere coperti o bloccati. Inoltre devono essere puliti regolarmente dalla polvere.

Dopo l'installazione assicurarsi che lo sportello del dispositivo si apra e si chiuda correttamente.



Apertura	A (mm)	B (mm)	C (mm)
60 cm A	590	588	589-593

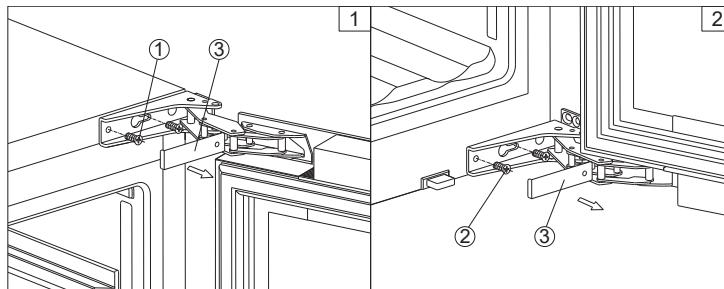
Cambiare il verso di apertura dello sportello



ATTENZIONE Rischio di restare incastrati

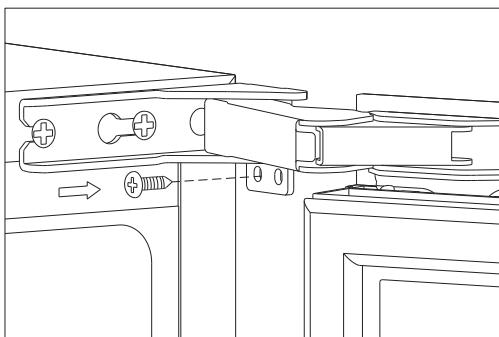
Maneggiare le cerniere con estrema cura.

1. Rimuovere i tappi di copertura (3) e poi rimuovere lo sportello di vetro svitando le quattro viti (1) e (2). Dopo aver rimosso le viti, assicurarsi di tenere saldamente lo sportello e di metterlo su una superficie imbottita per evitare danni.
2. Rimuovete i tappi di copertura sul lato sinistro dell'alloggiamento e usarli per coprire i fori delle viti sul lato destro.
3. Girare lo sportello di 180° e reinserirlo sul lato opposto. Serrare le viti dopo che lo sportello è stato livellato.



Mettere il dispositivo in sicurezza

Con alcuni tipi di cerniere è possibile fissare il dispositivo direttamente nella nicchia stringendo le viti attraverso la cerniera.



Collegamento elettrico



AVVVERTIMENTO

Pericolo di scossa elettrica

C'è il rischio di scosse elettriche se la spina con messa a terra è usata in modo scorretto. Se il cavo di alimentazione è danneggiato, farlo sostituire da un elettricista qualificato o da un centro di assistenza autorizzato.

Tutti i lavori elettrici devono essere eseguiti da una persona adeguatamente qualificata e competente in conformità alle norme di sicurezza locali e nazionali.

Assicurarsi che la tensione indicata sul prodotto corrisponda alla propria tensione di rete.

Collegare il dispositivo a un circuito separato con almeno 13 A. Il collegamento deve essere effettuato tramite una presa adatta, facilmente accessibile e che possa essere spenta. Per una maggiore sicurezza, si consiglia di installare un interruttore differenziale (RCD) con una corrente di intervento di 30 mA.

Fare controllare la presa e il circuito da un elettricista qualificato per assicurarsi che la presa sia correttamente collegata a terra.

Nota: in luoghi dove i fulmini sono frequenti, è consigliabile usare protezioni contro le sovratensioni.

- Non collegare il dispositivo alla rete elettrica tramite una prolunga. Le prolunghe non garantiscono la sicurezza richiesta dal dispositivo (ad esempio il rischio di surriscaldamento).
- Il dispositivo non deve essere collegato a un inverter e non deve essere utilizzato con un adattatore, poiché ciò potrebbe danneggiare l'elettronica del dispositivo.
- Il cavo deve essere fissato dietro il dispositivo e non deve stare in giro senza protezione o pendere.

MESSA IN FUNZIONE

Accensione del dispositivo

- Quando si utilizza il dispositivo per la prima volta o lo si riavvia dopo lunghi periodi di non utilizzo, può esserci una differenza di alcuni gradi tra la temperatura selezionata e quella indicata sul display LCD. Ciò è normale e dipende dalla durata della fase di attivazione. Dopo che il dispositivo è rimasto in funzione per un paio d'ore, tutto torna alla normalità.
- Quando si spegne il dispositivo o si toglie la spina dalla presa elettrica, bisogna aspettare dai 3 ai 5 minuti prima di riaccenderlo. Se si prova ad accendere il dispositivo prima di questo periodo di tempo, non funzionerà.

UTILIZZO

Pannello di controllo



Accensione/spegnimento

Per spegnere il dispositivo tenere premuto il pulsante on/off per 5 secondi finché l'indicatore della temperatura scompare. Per accendere il dispositivo tenere premuto il pulsante on/off per alcuni secondi finché l'indicatore della temperatura si illumina.

AUMENTARE

L'impostazione della temperatura viene aumentata di 1 °C/ 1 °F.

DIMINUIRE

L'impostazione della temperatura viene diminuita di 1 °C/ 1 °F.

LUCE

Per accendere/spegnere la luce interna, toccare leggermente il pulsante LIGHT e tenerlo premuto per 5 secondi. L'indicatore luminoso interno si accende o si spegne per confermare la selezione.

Display

Vengono visualizzati la temperatura digitale e i simboli.

C'è un simbolo per la zona di temperatura superiore e uno per quella inferiore.

Indicatore luminoso/funzione multi-pulsante

L'indicatore delle luci interne è il punto in basso a destra dello schermo. L'indicatore delle luci interne si accende in modalità demo. L'indicatore delle luci interne lampeggia quando viene selezionata la funzione multi-pulsante. Per attivare la funzione multi-pulsante, tenere premuto prima il primo pulsante e poi premere contemporaneamente il secondo pulsante per almeno 5 secondi e poi rilasciare tutti i pulsanti.

Blocco di sicurezza per bambini

Se non viene premuto alcun pulsante entro 2 minuti o più, il blocco per bambini si attiva automaticamente nei modelli in cui il comando si trova all'esterno dell'alloggiamento. Per annullare il blocco per bambini, premere contemporaneamente i pulsanti + e + per almeno 5 secondi.

Impostare la temperatura

- Il dispositivo dispone di due zone di temperatura regolabile. Una temperatura tra 5 °C e 20 °C (41 °F e 68 °F) può essere impostata in entrambe le zone. Il dispositivo può essere utilizzato sia come frigo cantina per l'invecchiamento dei vini che come frigo cantina di controllo della temperatura del vino. La gamma di temperatura raccomandata per l'invecchiamento del vino è tra 11 °C e 14 °C (52 °F e 57 °F). Per servire il vino, l'intervallo di temperatura raccomandato della zona superiore/sinistra deve essere compreso tra 5 °C e 10 °C (41 °F e 50 °F). Questo intervallo di temperatura è ideale per servire lo spumante e il vino bianco. L'intervallo di temperatura raccomandato per la zona inferiore/destra deve essere compreso tra 15 °C e 20 °C (58 °F e 68 °F). Questo intervallo di temperatura è ideale per servire il vino rosso.
- Quando il dispositivo viene collegato per la prima volta, si accende automaticamente con i valori impostati di default. La temperatura preimpostata di fabbrica è di 8 °C (46 °F) per la zona di temperatura superiore/sinistra e di 12 °C (54 °F) per quella inferiore/destra.
- Si possono premere i pulsanti + e - a sinistra per gestire la temperatura interna della zona di temperatura superiore/sinistra e i pulsanti + e - a destra per gestire quella della zona di temperatura inferiore/destra. Quando si tocca uno dei due pulsanti per la prima volta, sullo schermo appare l'ultima temperatura impostata.
- IMPORTANTE:** in un sistema di refrigerazione del vino che non è diviso in due, la temperatura impostata per la zona di temperatura inferiore deve essere sempre uguale o superiore a quella della zona di temperatura superiore. Per una prestazione ottimale, la temperatura impostata di entrambe le zone deve differire almeno 4 °C (7 °F).
- La temperatura che si desidera impostare aumenta di 1 °C o 1 °F quando

si tocca una volta il pulsante +, mentre la temperatura diminuisce di 1 °C o 1 °F quando si tocca il pulsante -. L'indicatore lampeggia mentre si effettua l'impostazione.

- Dopo aver impostato la temperatura, sullo schermo appare la temperatura interna attuale della rispettiva zona di temperatura.
- Per richiamare la temperatura impostata in qualsiasi momento, premere il pulsante + o - e la temperatura impostata lampeggerà brevemente sullo schermo per 5 secondi. In seguito, sullo schermo appare di nuovo l'attuale temperatura interna.

IMPOSTAZIONI

Alcune impostazioni del frigorifero per vino possono essere eseguite solo in modalità di impostazione. Solo i tasti + e - della zona inferiore sono validi nella modalità di impostazione per i dispositivi con due e tre zone.

Selezione °F/°C

- Tenere premuto leggermente il pulsante + per 5 secondi.
- Usare i pulsanti + e - per selezionare l'impostazione dell'indicatore della temperatura in Fahrenheit o gradi Celsius.
- Premere POWER per confermare la selezione.
- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi per uscire dalla modalità di impostazione. Altrimenti il dispositivo esce automaticamente dalla modalità di impostazione dopo circa un minuto.

Luminosità dello schermo

- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi e poi premere POWER una volta.
- Selezionare la luminosità dello schermo con i tasti + e -. L'impostazione di fabbrica è d1.
d0: spenta
d1: impostazione bassa
d2: impostazione media
d3: impostazione alta
- Premere POWER per confermare la selezione.
- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi per uscire dalla modalità di impostazione, altrimenti il dispositivo esce automaticamente da questa modalità dopo circa un minuto.

Luminosità dell'illuminazione interna

- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi e poi premere POWER due volte.
- Selezionare la luminosità dell'illuminazione interna con i tasti + e -. L'impostazione predefinita di fabbrica è L1.

- + L0: spento (con porta aperta o chiusa)
- + L1: impostazione bassa
- + L2: impostazione media
- + L3: impostazione alta
- Premere POWER per confermare la selezione.
- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi per uscire dalla modalità di impostazione, altrimenti il dispositivo esce automaticamente da questa modalità dopo circa un minuto.

Modalità di ventilazione

- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi e poi premere POWER tre volte.
- Per selezionare la modalità di ventilazione premere + e -. L'impostazione predefinita di fabbrica è F0.
 - F0: modalità silenziosa - modalità di risparmio energetico
 - F1: DynaClima - Funzionamento a metà tempo
 - F2: DynaClima - Funzionamento a tempo pieno
- Premere POWER per confermare la selezione.
- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi per uscire dalla modalità di impostazione, altrimenti il dispositivo esce automaticamente da questa modalità dopo circa un minuto.

Segnali acustici

- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi e poi premere POWER quattro volte.
- Per selezionare i segnali acustici premere + e -. L'impostazione di fabbrica è S1.

S0: tono del sensore ON, tono di allarme OFF

S1: tono del sensore ON, tono di allarme ON

S2: tono del sensore OFF, tono di allarme OFF

S3: tono del sensore OFF, tono di allarme ON

- Premere POWER per confermare la selezione.
- Tenere premuto il pulsante + per 5 secondi per uscire dalla modalità di impostazione, altrimenti il dispositivo esce automaticamente da questa modalità dopo circa un minuto.

FUNZIONI

Indicazione della temperatura

Durante il normale funzionamento l'indicatore della temperatura mostra sul pannello di controllo la temperatura all'interno del dispositivo. L'indicatore della temperatura lampeggia quando

- viene impostata una temperatura diversa e
- la temperatura nella zona si discosta di più di 5 °C (9 °F) dalla temperatura impostata.

Quando l'indicatore di temperatura lampeggia significa che la temperatura non può salire o scendere inosservata e quindi influenzare negativamente il vino.

Funzione di memoria della temperatura

In caso di interruzione di corrente (sovratensione, sezionatori ecc.), il dispositivo salva le impostazioni di temperatura precedenti. Quando l'alimentazione viene ripristinata, la temperatura nel dispositivo viene riportata alla stessa temperatura di prima dell'interruzione di corrente.

Allarme temperatura

Un allarme acustico suona se la temperatura in una delle zone sale al di sopra o al di sotto dell'intervallo di temperatura impostato. Allo stesso tempo l'indicatore della temperatura corrispondente lampeggia.

La temperatura, su cui il dispositivo è impostato, determina la temperatura che il dispositivo riconosce come troppo calda o troppo fredda. L'allarme acustico suona e l'indicatore della temperatura lampeggia.

- All'accensione del dispositivo se la temperatura interna si discosta molto da quella impostata.
- Se l'alimentazione è stata interrotta per un lungo periodo.
- Se sono state messe troppe bottiglie in una volta sola nel dispositivo o se vi è entrata troppa aria durante la sistemazione e la rimozione delle bottiglie.
- Se la porta non è ben chiusa.
- Se il dispositivo è guasto.

L'allarme acustico si ferma automaticamente e l'indicatore della temperatura smette di lampeggiare al raggiungimento della temperatura impostata.

Se il rumore dovesse dare fastidio, è possibile spegnere in anticipo l'allarme acustico premendo una volta qualsiasi pulsante: l'allarme si ferma. L'indicatore della temperatura corrispondente continua a lampeggiare fino al raggiungimento della temperatura impostata. In seguito l'indicatore si illumina costantemente e la funzione di allarme è di nuovo completamente attiva.

Allarme porta

Se la porta rimane aperta per più di 60 secondi, l'allarme acustico suona (e il simbolo si accende nei modelli con schermo LCD). L'allarme acustico può essere disattivato chiudendo la porta o toccando una volta qualsiasi pulsante.

Meccanismo di apertura della porta (funzione porta PUSH-TO-OPEN)

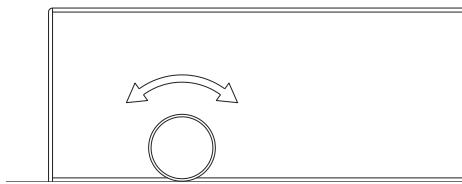
La funzione Push to open della porta (se il vostro modello ne è dotato) si attiva quando il dispositivo è acceso. Per aprire la porta, premere la porta leggermente verso l'interno nel modello con cerniera a destra (leggermente verso l'alto a destra nel modello con cerniera a sinistra) e poi rilasciarla. La porta viene aperta un po' dal pistone di chiusura e può quindi essere aperta completamente a mano. Il pistone di chiusura ritorna automaticamente nella sua posizione iniziale dopo 4 secondi.

Note

- Per proteggere dall'apertura involontaria, la porta si chiude automaticamente dopo circa 4 secondi nei modelli con cardini se non si tira la porta manualmente.
- Non bloccare la porta o tenerla mentre viene aperta. Se la porta è bloccata o trattenuta durante l'apertura, il meccanismo di apertura della porta e la porta stessa saranno danneggiati. Si sentono forti e ripetuti rumori di scatti.
- Non spingere o tenere il pistone durante la chiusura. Se viene bloccato durante la chiusura, non può più raggiungere la sua posizione iniziale. Nella posizione iniziale il pistone di chiusura si trova sullo stesso livello della parte anteriore dell'alloggiamento. Per riportare il pistone nella sua posizione originale, scollegare il dispositivo dalla rete elettrica, attendere circa 10 secondi e ricollegarlo. Il pistone ritorna nella sua posizione originale.

Il sistema non si attiva immediatamente dopo la chiusura della porta. Aspettare 3 secondi e riprovare. Non si tratta di un errore del sistema. La porta del dispositivo è sensibile alla pressione. Tale sensibilità può essere impostata eseguendo i seguenti passaggi.

1. Aprire la porta.
2. Girare la vite in alto al centro della porta in senso antiorario per aumentare la sensibilità e in senso orario per diminuirla.
3. Chiudere la porta e controllare che sia regolata correttamente. Se si gira troppo la vite in senso antiorario, la porta potrebbe aprirsi automaticamente senza che la si spinga o semplicemente la si chiuda bene. Al contrario, se si gira troppo la vite in senso orario, la porta non si apre nemmeno se si preme forte.



Illuminazione interna

L'illuminazione interna facilita la visualizzazione delle etichette dei vini e mette in risalto la presentazione della propria collezione.

Se si tiene premuto il pulsante LIGHT per 5 secondi, è possibile passare tra 2 modalità di funzionamento dell'illuminazione interna: modalità di funzione (standard) e modalità demo. Nella modalità di funzionamento (standard), l'illuminazione si accende solo quando la porta è aperta. L'illuminazione interna si spegne circa 5 secondi dopo la chiusura della porta. Quando si è in modalità demo, la luce è accesa indipendentemente dal fatto che la porta sia aperta o meno, e l'indicatore luminoso si accende. Il dispositivo è dotato di illuminazione a LED progettata per una durata estremamente lunga. Grazie all'illuminazione a LED, il vino non viene danneggiato dal calore o dai raggi UV. Tuttavia, l'utente non può eseguire operazioni di manutenzione sull'illuminazione. Contattare il servizio clienti se deve essere sostituita.

Nota: utilizzare solo le luci a LED originali fornite dal produttore.

Dynaclima / funzionamento silenzioso

Il termostato dispone di 2 modalità operative diverse.

La modalità di funzionamento DYNACLIMA (Clima dinamico) permette di distribuire uniformemente l'umidità relativa nel dispositivo e la temperatura all'interno, in modo da poter conservare tutti i propri vini esattamente nelle stesse eccellenti condizioni. Se si desidera utilizzare il dispositivo per la conservazione del vino a lungo termine, la modalità DYNACLIMA è un must. Ciò crea un'atmosfera costante nel dispositivo che imita quella di una cantina.

In modalità DYNACLIMA il ventilatore interno assicura una circolazione uniforme dell'aria interna anche quando viene raggiunta la temperatura impostata. L'utilizzo della modalità DYNACLIMA aumenta il livello sonoro durante il funzionamento. In modalità SILENT (conosciuta anche come modalità di risparmio energetico), il dispositivo funziona senza ventilatore quando la temperatura impostata viene raggiunta.

Modalità Sabbath

La modalità Sabbath è disponibile per l'osservanza di alcune festività religiose. Questa modalità spegne gli indicatori, l'illuminazione interna, i toni dei sensori e gli allarmi acustici e ne impedisce la riaccensione. Il normale funzionamento di raffreddamento continua.

Per attivare la modalità Sabbath, premere contemporaneamente i pulsanti POWER e LIGHT per almeno 5 secondi. Gli indicatori e la luce interna si spengono, confermando che la modalità Sabbath è attiva.

La modalità Sabbath può essere annullata ripetendo la procedura di cui sopra. La modalità Sabbath si disattiva automaticamente dopo 48 ore.

Modalità demo Eco

La modalità demo Eco può essere attivata quando si presenta il dispositivo alle fiere o negli showroom. In modalità demo Eco il compressore e tutti i motori dei ventilatori sono spenti.

Se si tengono premuti contemporaneamente i pulsanti + e - (controllo della zona superiore nei modelli a due zone e controllo della zona inferiore nei modelli a tre zone) e LIGHT per almeno 5 secondi, l'indicatore luminoso lampeggia per confermare l'immissione e il dispositivo funziona in modalità demo Eco. Si può interrompere la modalità demo Eco ripetendo la procedura sopra menzionata.

POR TABOTTIGLIE E STOCCAGGIO

ATTENZIONE

- Non estrarre più di un ripiano carico alla volta, altrimenti il dispositivo potrebbe ribaltarsi in avanti.
- Non estrarre il ripiano su cui sono conservate le bottiglie l'una sull'altra.
- Non cercare di spingere i ripiani verso l'esterno oltre la posizione fissa per evitare che le bottiglie cadano.
- Per evitare di danneggiare la guarnizione, assicurarsi che la porta sia completamente spalancata quando si estraggono i ripiani.
- Non coprire i ripiani con fogli di alluminio o altri materiali, poiché ciò impedirebbe una sufficiente circolazione dell'aria nel dispositivo.

Tutti i ripiani sono estraibili per un facile accesso, tranne il ripiano fisso inferiore. Per facilitare l'accesso alle bottiglie conservate, estrarre con cautela il ripiano fino a dove può arrivare. I ripiani sono dotati di un arresto di emergenza per evitare che si spostino troppo durante il carico. Molte bottiglie possono differire per grandezza e dimensioni. Pertanto, il numero effettivo di bottiglie che si possono inserire può variare. Le capacità delle bottiglie sono valori massimi approssimativi per lo stoccaggio delle tradizionali bottiglie di Bordeaux da 750 ml e tengono conto anche dello stoccaggio di grandi contenitori. È possibile impilare le bottiglie di vino in file singole o una sopra l'altra, tenendo a mente quanto segue: se non si hanno abbastanza bottiglie per riempire il frigo, è meglio distribuire il carico su tutto il frigo per evitare di avere tutte le bottiglie in alto o tutte in basso.

- Rimuovere o riposizionare i ripiani di legno regolabili per ospitare bottiglie più grandi o per aumentare la capacità della cantinetta impilando le bottiglie secondo necessità (vedere la sezione "Rimozione dei ripiani").
- Lasciare piccoli spazi tra le pareti e le bottiglie, in modo che l'aria possa circolare. Come in una cantina sotterranea, la circolazione dell'aria è importante per prevenire la muffa e garantire una temperatura più uniforme.
- Per facilitare la circolazione dell'aria non sovraccaricare il frigorifero per vino.
- Sdraiare le bottiglie per mantenere i tappi umidi all'interno ed evitare che l'aria entri nelle bottiglie.
- Evitare di bloccare le ventole interne (si trovano sulla parete posteriore del dispositivo).
- Evitare la contaminazione crociata. Conservare il vino solo nel proprio dispositivo per garantire che l'ambiente sia privo di odori.
- Conservare il vino solo in bottiglie sigillate. Se si conservano bottiglie aperte, c'è il rischio di fuoriuscite.

Emissioni sonore

Il dispositivo viene raffreddato da un compressore (unità di raffreddamento). Il compressore pompa il refrigerante attraverso il sistema di raffreddamento e genera emissioni sonore. Anche quando il compressore è spento, il rumore è inevitabile

a causa delle fluttuazioni di temperatura e pressione. Le emissioni sonore si percepiscono di più subito dopo l'accensione del compressore. Diventano più silenziose con l'aumentare della durata operativa.

I seguenti rumori sono normali e si verificano di tanto in tanto:

- Gorgogli causati dal refrigerante che scorre attraverso gli scambiatori di calore del dispositivo.
- Ronzio causato dal compressore del motore. Questo rumore può diventare più forte per un breve periodo quando il motore si accende.
- Crepitii/scricchiolii causati dalla contrazione e dall'espansione del materiale a causa delle oscillazioni di temperatura.
- Emissioni sonore del ventilatore che fa circolare l'aria nel frigorifero.

I rumori insoliti sono di solito il risultato di un'installazione impropria. I tubi non devono in nessun caso entrare in contatto con un muro, altri mobili o condotti.

Se il dispositivo è installato in una cucina aperta o in pareti divisorie, le emissioni sonore sono più udibili. Tuttavia, ciò è dovuto all'architettura circostante e non al dispositivo.

La percezione individuale del rumore è direttamente legata all'ambiente in cui si trova il dispositivo e al tipo di frigorifero. I nostri dispositivi sono conformi agli standard internazionali per tali dispositivi e agli ultimi sviluppi tecnologici. Tenere a mente che non si può evitare il rumore del compressore e del refrigerante che circola nel sistema.

Sbrinamento / Igrometria / Ventilazione

Il dispositivo è dotato di un sistema di sbrinamento automatico. Durante il "ciclo spento", l'evaporatore si sbrina automaticamente dietro la parete posteriore del dispositivo. La condensa si raccoglie nella vaschetta dietro la parete posteriore del dispositivo e una parte di essa scorre attraverso l'apertura di scarico nella vaschetta accanto/sopra il compressore. Il calore viene trasferito dal condotto di scarico o dal compressore e fa evaporare la condensa accumulata nella vaschetta. Una parte dell'acqua rimanente viene raccolta nel dispositivo per l'umidità.

Questo sistema permette la creazione del giusto livello di umidità all'interno del dispositivo, di cui il sughero naturale ha bisogno per garantire una tenuta durevole, e fornisce una ventilazione naturale e una costante circolazione dell'aria nel frigorifero.

Il dispositivo non è completamente sigillato: l'aria fresca può entrare attraverso il tubo di scarico e/o il tubo di scambio dell'aria. La circolazione dell'aria nel dispositivo avviene tramite uno o più ventilatori e dai ripiani aperti.

Nota: la brina può formarsi sull'evaporatore se il dispositivo viene aperto ripetutamente in un luogo con calore o umidità elevati. Se questa brina non si scioglie entro 24 ore, il dispositivo deve essere sbrinato manualmente.

Tabella di temperatura per servire il vino

Tutti i vini maturano alla stessa temperatura, cioè a una temperatura costante tra 11 °C e 14 °C. La tabella sottostante mostra la migliore temperatura di consumo per diversi tipi di vino.

Tipi di vino	°C	°F
Champagne NV, frizzante, spumante	6	43
Semillon bianco secco, Sauvignon Blanc	8	46
Champagne d'annata	10	50
Chardonnay bianco secco	10	50
Gewürztraminer bianco secco, Riesling, Pinot Grigio	10	50
Sauternes bianco dolce, Barsac, Montbazillac, vino di ghiaccio, vini da vendemmia tardiva	10	50
Beaujolais	13	55
Annata bianca dolce: Sauternes	14	57
Chardonnay bianco (d'annata)	14	57
Pinot nero rosso	16	61
Rosso Grenache, Syrah	16	61
Pinot nero rosso (d'annata)	18	65
Cabernet e Merlot: francese, australiano, neozelandese, cileno, italiano, spagnolo, californiano, argentino ecc.	20	68
Bordeaux (d'annata)	Temperatura massima della stanza 20 °C / 68 °F.	

Consiglio: conservare il vino da 1 a 2 °C in meno rispetto alla temperatura di consumo consigliata, poiché si riscalda leggermente quando viene versato nel bicchiere.

Consiglio: i vini rossi corposi dovrebbero essere aperti 2-3 ore prima di essere bevuti, in modo che il vino possa respirare e sviluppare il suo aroma.

Informazioni importanti sulla temperatura

Il dispositivo è stato progettato per garantire le condizioni ottimali per conservare e/o servire i vini. I vini pregiati richiedono uno sviluppo lungo e delicato e hanno bisogno di condizioni speciali per raggiungere il loro pieno potenziale.

Solo la temperatura della "dégustation" (degustazione del vino) varia secondo il tipo di vino (vedi la tabella delle temperature di consumo del vino qui sopra).

Come per le cantine naturali utilizzate dai viticoltori per la lunga conservazione, non è importante la temperatura esatta, ma la sua consistenza. In altre parole, finché la temperatura nel frigorifero è costante (tra 11 °C e 14 °C o 52 °F e 57 °F), i vini saranno conservati in condizioni ottimali.

Non tutti i vini migliorano con gli anni. Alcuni dovrebbero essere bevuti presto (2 o 3 anni), mentre altri hanno un enorme potenziale d'invecchiamento (50 anni e più). Tutti i vini hanno un picco di maturità.

Richiedere al proprio commerciante di vini le informazioni pertinenti.

Se la temperatura è troppo alta (sopra i 22 °C), il vino maturerà troppo rapidamente, impedendo agli aromi di svilupparsi ulteriormente. Se la temperatura è troppo bassa (sotto i 5 °C), il vino non può maturare completamente.

Le oscillazioni della temperatura mettono il vino sotto stress e interrompono il processo di maturazione. È quindi molto importante mantenere una temperatura costante.

PULIZIA E MANUTENZIONE



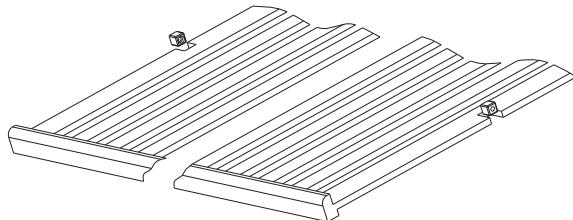
AVVERTIMENTO

Pericolo di scossa elettrica

Se non si stacca il dispositivo dalla rete elettrica durante la manutenzione e la pulizia, possono verificarsi scosse elettriche o altre lesioni.

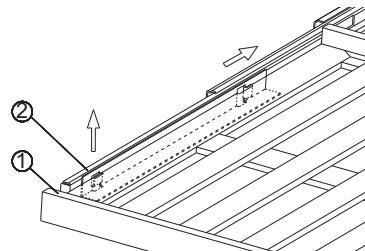
Rimozione dei ripiani

Per rimuovere uno dei ripiani dal vano, far scorrere il ripiano fino alla posizione in cui le tacche del ripiano di legno sono appena sotto i fermi di plastica su entrambi i lati, quindi sollevarlo e farlo uscire.



Per rimuovere un ripiano sui modelli con estensione completa, estrarre il ripiano completamente dal vano e rimuovere tutte le bottiglie dal ripiano.

Quindi sollevare la parte anteriore del ripiano verso l'alto, afferrare le guide (2) e spingere il ripiano (1) verso l'interno per liberarlo dalle guide. Per rimettere il ripiano al suo posto, ripetere questa procedura in ordine inverso.

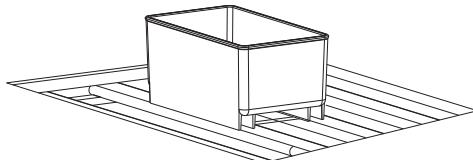


Controllo dell'umidità

Il dispositivo è dotato di un sistema per mantenere il corretto livello di umidità. In condizioni ambientali estremamente secche, potrebbe essere necessario aggiungere dell'acqua al contenitore di umidità fornito con il frigorifero.

Riempire il piccolo contenitore di plastica (contenitore dell'umidità) per $\frac{3}{4}$ con acqua e metterlo sulle guide del ripiano del dispositivo. Controllare regolarmente il livello dell'acqua e rabboccare se necessario.

Assicurarsi che il contenitore sia posizionato correttamente sulle guide del ripiano, in modo da evitare la fuoriuscita di acqua.



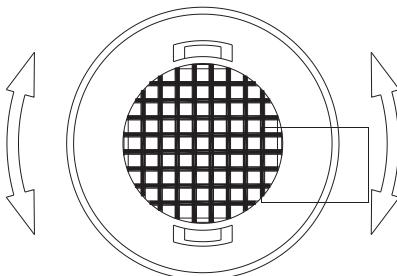
L'eccessiva umidità nel frigorifero non causa il deterioramento dei vini conservati, ma si può formare della muffa e le etichette possono staccarsi.

FILTORE DELL'ARIA AI CARBONI ATTIVI

Il filtro dell'aria ai carboni attivi (se il proprio modello ne è dotato) si trova sul retro dell'alloggiamento. Il filtro ai carboni attivi assicura una qualità dell'aria ottimale filtrando l'aria in entrata e assorbendo gli odori indesiderati. Sostituirlo una volta all'anno.

E' possibile acquistarlo dal proprio rivenditore o dal reparto ricambi.

- Rimuovere il ripiano davanti al filtro.
- Afferrare il filtro e girarlo di 90° in senso orario o antiorario per rimuoverlo.
- Inserire il nuovo filtro verticalmente e girarlo di 90° in senso orario o antiorario finché non scatta in posizione.



Serratura della porta

Se il dispositivo è dotato di un sistema di chiusura, le chiavi si trovano nella busta di plastica che contiene le istruzioni per l'uso. Inserire la chiave nella serratura, spingerla e girarla in senso antiorario per sbloccare la porta. Per bloccare la porta, procedere in ordine inverso e assicurarsi che il perno metallico sia completamente inserito. Rimuovere la chiave e conservarla in un luogo sicuro.

Pulire il dispositivo

- Spegnere il dispositivo, staccare la spina dalla presa e rimuovere tutti gli oggetti, compresi i ripiani e le mensole.
- Pulire le superfici interne con una soluzione di acqua calda e bicarbonato di sodio. La soluzione dovrebbe consistere in circa 2 cucchiaini di bicarbonato di sodio per un litro d'acqua.
- Pulire i ripiani con una soluzione detergente delicata.
- Strizzare l'acqua in eccesso dalla spugna o dal panno quando si puliscono i comandi.
- La guarnizione intorno alla porta deve essere pulita regolarmente per evitare lo scolorimento e prolungare la sua durata. Usare acqua pulita. Dopo aver

pulito la guarnizione, controllare che sigilli ancora.

- Pulire l'esterno dell'alloggiamento con acqua calda e un detergente liquido delicato. Sciacquare bene e asciugare con un panno pulito e morbido.
- Non pulire i componenti in acciaio inossidabile del dispositivo con pagliette d'acciaio. Si consiglia di utilizzare un detergente per acciaio inossidabile tutto in uno per pulire l'acciaio inossidabile. Pulire sempre in direzione della venatura.

Mancanza di corrente

In caso di interruzione di corrente, tutte le impostazioni di temperatura precedenti vengono automaticamente salvate. Se l'alimentazione viene interrotta (sovratensione, sezionatore ecc.) e poi riaccesa, il dispositivo funziona con l'ultimo valore di temperatura impostato.

La maggior parte delle interruzioni di corrente si risolve in poche ore e non dovrebbe influenzare la temperatura del dispositivo se si apre la porta il meno frequentemente possibile. Se l'alimentazione elettrica viene interrotta per un periodo di tempo prolungato, è necessario prendere misure appropriate per proteggere il contenuto.

Nota: se si osserva una temperatura o un'umidità anormale nel dispositivo, significa che solo un'esposizione prolungata e frequente a queste condizioni anormali può danneggiare i vini.

Vacanze

Vacanza breve: lasciare il dispositivo in funzione per una vacanza di meno di tre settimane.

Assenza prolungata: se il dispositivo non viene utilizzato per diversi mesi, rimuovere tutti gli oggetti, spegnere il frigorifero e staccare la spina. Pulire e asciugare bene l'interno. Per evitare odori e muffe, lasciare la porta leggermente aperta e bloccarla se necessario.

Trasporto del dispositivo

- Staccare la spina dalla presa elettrica.
- Rimuovere il contenuto dai ripiani e tutte le parti mobili dall'interno. Sollevare i piedi regolabili fino alla base per evitare danni.
- Chiudere la porta con del nastro adesivo e bloccarla se è dotata di un sistema di chiusura.
- Trasportare il dispositivo solo in posizione verticale.
- Proteggere anche l'esterno del dispositivo con una coperta o un oggetto simile.

Consigli per il risparmio energetico

- Se il dispositivo viene lasciato vuoto per un lungo periodo di tempo, si raccomanda di staccare la spina e, dopo un'accurata pulizia, lasciare la porta aperta di uno spiraglio per far circolare l'aria all'interno dell'alloggiamento ed evitare possibili condense, muffe oppure odori.
- Il dispositivo dovrebbe essere collocato nella zona della stanza possibilmente fresca, a una distanza sufficiente dagli apparecchi che producono calore e al riparo dalla luce solare diretta.
- Assicurarsi che il dispositivo sia adeguatamente aerato.
- Non coprire le fessure di areazione.
- Rimuovere periodicamente la polvere e lo sporco dal condensatore.
- Aprire la porta solo per il tempo necessario e il più brevemente possibile.
- Conservare il contenuto in modo ordinato. Per permettere all'aria di circolare non sovraccaricare il dispositivo.

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Molti problemi comuni possono essere risolti facilmente. Provare i seguenti suggerimenti per vedere se si può risolvere il problema prima di contattare il servizio clienti.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Non funziona niente. Il dispositivo non funziona	Il dispositivo non è collegato all'alimentazione. Il dispositivo è spento. Il sezionatore è scattato o è saltato un fusibile.	Collegare il dispositivo. Accendere il dispositivo. Accendere il sezionatore o sostituire il fusibile.
Il dispositivo non si raffredda abbastanza.	La temperatura non è impostata correttamente. La temperatura ambiente potrebbe richiedere un'impostazione di temperatura diversa. La porta viene aperta con troppa frequenza. La porta non è chiusa completamente. La guarnizione della porta non tiene correttamente. Il condensatore è troppo sporco. La fessura di areazione è bloccata o è troppo polverosa.	Controllare la temperatura impostata. Impostare un'altra temperatura. Non aprire la porta più spesso del necessario. Chiudere correttamente la porta. Controllare la guarnizione della porta e pulirla o sostituirla. Pulire il condensatore, se necessario. Eliminare le ostruzioni e rimuovere la polvere.
Il dispositivo si accende e si spegne spesso.	La temperatura ambiente è più alta della media. Una grande quantità di bottiglie è stata messa nel dispositivo. La porta viene aperta con troppa frequenza. La porta non è chiusa completamente. La guarnizione della porta non tiene correttamente.	Spostare il dispositivo in un luogo più fresco. Lasciare funzionare il dispositivo per un po' di tempo fino al raggiungimento della temperatura impostata. Non aprire la porta più spesso del necessario. Chiudere correttamente la porta. Controllare la guarnizione della porta e pulirla o sostituirla.
La luce non si accende.	Il dispositivo non è collegato all'alimentazione. Il sezionatore è scattato o è saltato un fusibile. La luce è stata spenta sul pannello di controllo. La luce è rotta.	Collegare il dispositivo. Accendere il sezionatore o sostituire il fusibile. Accendere la luce. Contattare il servizio clienti per far sostituire la luce.
La porta non si apre.	La porta è chiusa a chiave.	Sbloccare la porta.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Vibrazioni.	Il dispositivo non è in piano.	Livellare il dispositivo con i piedi regolabili.
Il dispositivo fa troppo rumore.	Il fracasso può essere causato dal flusso del refrigerante, che è normale. Quando ogni ciclo finisce, si possono sentire gorgogli causati dal flusso del refrigerante nel dispositivo. Quando la temperatura oscilla, la contrazione e l'espansione delle pareti interne possono causare scatti e scricchiolii.	
	Il dispositivo non è in piano.	Livellare il dispositivo con i piedi regolabili.
La porta non si chiude correttamente.	Il dispositivo non è correttamente livellato. Il verso di apertura della porta è stato cambiato, ma la porta non è stata installata correttamente. La guarnizione è sporca. I ripiani non sono posizionati correttamente	Allineare il dispositivo con i piedi regolabili. Controllare la cerniera della porta e rimontarla correttamente. Pulire la guarnizione della porta. Controllare i ripiani e rimontarli correttamente.
Sul display appare E0, E1, E2, E3, E4, E5, E6, E7, E8 o E9.	Codici di errore	Provare a resettare il controllo scollegando il dispositivo dall'alimentazione per 5 minuti e poi riaccendendolo. Se il codice di errore si ripete, il problema non può essere rimosso dall'utente. Rivolgersi al servizio di assistenza ai clienti.
L'allarme suona e l'indicatore della temperatura NON lampeggia (allarme porta).	La porta è stata lasciata aperta per più di 60 secondi.	Chiudere la porta o toccare qualsiasi pulsante per disattivare l'allarme. L'allarme viene resettato quando la porta viene chiusa.
L'allarme suona E l'indicatore della temperatura lampeggia (allarme temperatura).	La porta del dispositivo è rimasta aperta per più di 60 secondi? In caso contrario, la temperatura è salita o scesa al di sopra della temperatura impostata. Ciò può avere le seguenti cause: La porta è stata aperta con troppa frequenza. La fessura di areazione è bloccata o è troppo polverosa. Un'interruzione prolungata dell'alimentazione. Una grande quantità di bottiglie è stata messa nel dispositivo.	In caso affermativo chiudere la porta. Non aprire la porta più spesso del necessario. Eliminare le ostruzioni e rimuovere la polvere. Lasciare funzionare il dispositivo per un po' di tempo fino al raggiungimento della temperatura impostata.

Problema	Possibile causa	Soluzione
Il simbolo "--" si accende e lampeggia nell'indicatore della temperatura.	L'indicatore della temperatura è al di fuori dell'intervallo consentito.	Se la temperatura non rientra nell'intervallo che il dispositivo può visualizzare, viene invece mostrato il simbolo "--". Ciò è del tutto normale. Tenere la porta chiusa e lasciare che il dispositivo si raffreddi fino a raggiungere la temperatura impostata.
Condensa sulle superfici esterne della porta di vetro.	Atmosfera con alta umidità.	In tempi di alta umidità, la condensa può formarsi sulle superfici esterne della porta di vetro. La condensa scompare quando l'umidità scende. Si consiglia di collocare il dispositivo in un luogo asciutto e/o climatizzato con una ventilazione adeguata.

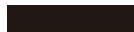
SCHEMA INFORMATIVO DEL PRODOTTO

Informazioni secondo il regolamento (UE) N. 2019/2016

Nome o marchio commerciale del produttore: Klarstein				
Indirizzo del produttore: Wallstraße 16, 10179 Berlino, Germania.				
Numero articolo: 10041239				
Tipo di apparecchio di refrigerazione:				
Dispositivo silenzioso:	no	Struttura:	da incasso	
Cantinetta frigo per vini:	sì	Altro apparecchio di refrigerazione:	no	
Parametri generali del prodotto:				
Parametro	Valore	Parametro	Valore	
Dimensioni (mm)	Altezza	595	Volume complessivo (in dm ³ o l)	63
	Larghezza	592		
	Profondità	559		
EEI		162	Classe di efficienza energetica	G
Emissioni di rumore aereo (in dB(A) re 1 pW)		39	Classe di emissione di rumore aereo	C
Consumo annuo di energia (in kWh/a)		131	Classe climatica:	N/ST
Temperatura ambiente minima (in °C), indicata per l'apparecchio di refrigerazione		16	Temperatura ambiente massima (in °C), indicata per l'apparecchio di refrigerazione	38
Commutazione invernale		sì		

Parametri vano:										
Tipo di vano	Parametri e valori vano									
	Volume del vano (in dm ³ o l)	Impostazione consigliata della temperatura per una conservazione ottimizzata degli alimenti (in °C)	Capacità di congelamento (in kg/24h)	Tipo di sbrinamento (sbrinamento automatico = A, sbrinamento manuale = M)						
Vano alimenti	no	-	-	-	-					
Vano di conservazione per vini	sì	63	12	-	M					
Vano cantinetta	no	-	-	-	-					
Vano per alimenti freschi	no	-	-	-	-					
Vano di raffreddamento	no	-	-	-	-					
Vano zero stelle o per il ghiaccio	no	-	-	-	-					
Vano una stella	no	-	-	-	-					
Vano due stelle	no	-	-	-	-					
Vano tre stelle	no	-	-	-	-					
Vano quattro stelle	no	-	-	-	-					
Scomparto due stelle	no	-	-	-	-					
Vano con temperatura variabile	-	-	-	-	-					
Parametri sorgente luminosa:										
Tipo di sorgente luminosa	LED									
Classe di efficienza energetica	G									
Durata minima della garanzia offerta dal produttore: 24 mesi										
Altri dati:										
Link al sito web del produttore dove sono disponibili le informazioni al numero 4, lettera A dell'allegato del Regolamento della Commissione (UE) 2019/2019: www.klarstein.de										

AVVISO DI SMALTIMENTO



Se nel proprio paese si applicano le regolamentazioni inerenti lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici, questo simbolo sul prodotto o sulla confezione segnala che questi prodotti non possono essere smaltiti con i rifiuti normali e devono essere portati a un punto di raccolta di dispositivi elettrici ed elettronici. Grazie al corretto smaltimento dei vecchi dispositivi si tutela il pianeta e la salute delle persone da possibili conseguenze negative. Informazioni riguardanti il riciclo e lo smaltimento di questi prodotti si ottengono presso l'amministrazione locale oppure il servizio di gestione dei rifiuti domestici.

Il prodotto contiene batterie. Se nel proprio paese si applicano le regolamentazioni inerenti lo smaltimento di batterie, non possono essere smaltite con i normali rifiuti domestici. Preghiamo di informarvi sulle regolamentazioni vigenti sullo smaltimento delle batterie. Grazie al corretto smaltimento dei vecchi dispositivi si tutela l'ambiente e la salute delle persone da conseguenze negative.

PRODUTTORE E IMPORTATORE (UK)

Produttore:

Chal-Tec GmbH, Wallstraße 16, 10179 Berlino, Germania.

Importatore per la Gran Bretagna:

Berlin Brands Group UK Limited
PO Box 42
272 Kensington High Street
London, W8 6ND
United Kingdom



KLARSTEIN